

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 88.

Leipzig, Mittwoch den 15. April 1908.

75. Jahrgang.



Du sollst ein Mann sein

Der neueste Roman v. Olga Wohlbrück
beginnt in der nächsten Nummer der
Berliner Illustrierten Zeitung

Verlag Ullstein & Co
Berlin und Wien

Preisgekrönte
Balladen-Kompositionen

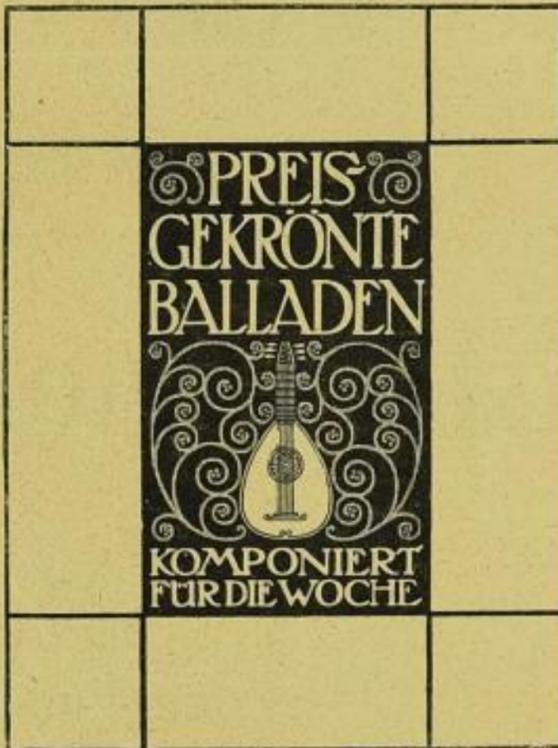
Das 12. Sonderheft
 der „Woche“

erscheint am 24. April 1908.

Dieses 12. Sonderheft enthält 15 Balladen-Kompositionen, die aus der Zahl von 742 zum Wettbewerb eingereichten Beiträgen als die besten ausgewählt und mit 9750 Mark Preisen dotiert wurden. Die Texte entstammen dem „Neuen Deutschen Balladenschatz“, 8. Sonderheft der „Woche“.

Inhalt:

- Heinrich Edl:
 Die Geister von Aenglis-
 tal Otto Ernst
- Hans Hermann:
 Kobespierre.
 Victor v. Aßmann
- Das Regiment Fortade
 bei Hochkirch.
 Georg von Kries
- Jeduch . Hermann Löns
- Dr. Martin Jacobi:
 Der Feldpostbrief.
 Eduard Morath
- Prof. Robert Nahn:
 Das Lied. S. Wildensinn
- Hugo Raun:
 Der verlorene Haufen.
 Victor Kiemperer
- Walter Koch:
 Jung Diechelm.
 Franz Goltich
- Gustav Lazarus:
 Die Geister von Aenglis-
 tal Otto Ernst
- Der Fasching zu Drag.
 Fris Erdner



Inhalt:

- Felix Nowowiejski:
 Der Schmied von Barfk.
 Max Geisler
- Arthur Verleberg:
 Die Kirchenballade.
 Prof. Dr. Nicolaus Wetzer
- Heinrich Pestalozzi:
 Die Brücke. Ernst Zahn
- Philipp Rödelberger:
 Jane Grey.
 Heinrich Ammann
- Julius Röntgen:
 Der Fasching zu Drag.
 Fris Erdner

Preisrichter:

- Prof. Wilhelm Berger,
 Meiningen
- Prof. Carl Krebs, Berlin
- Prof. Felix Schmidt,
 Berlin
- Prof. Georg Schumann,
 Berlin
- Prof. Max Schilling,
 München

Großquart 88 Seiten, farbiger Umschlag. Preis M. 3.— ord., M. 1.80 bar und 7/6.

August Scherl

G. m. b. H.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellensuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettizellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Vorsatz gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 88.

Leipzig, Mittwoch den 15. April 1908.

75. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

G. D. Siedeler, Verlag, in Offen.

Büchel, Dr. Herm.: Die Finanzen Japans. (VI, 222 S. m. 8 Tab.) gr. 8°. '08. 6. —
Jahrbuch üb. die deutschen Kolonien. Hrg. v. Dr. Karl Schneider. I. Jahrg. (VII, 207 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '08. Geb. in Leinw. 5. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Lessing, Prof. Otto: Schloss Ansbach. Barock- u. Rokoko-Dekorationen aus dem XVIII. Jahrh. 2. neudurchgeseh. Aufl. 104 Naturaufnahmen in Lichtdr. nebst einleit. Vorwort des Hrgs. (104 Taf. m. VII S. Text.) 49,5×36 cm. '08. In Mappe 60. —

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Paulsen, Elisab.: Jungfrauenbeichte. Gedichtbuch. (Titel- u. Deckelzeichng. v. Jvo Puhonny.) (154 S.) kl. 8°. '08. Kart. 4. —

Dürsch's Buchh. in Leipzig.

Wolfrum, Handels- u. Dir. Max, u. Profur. Carl Wolfrum: Der kaufmännische Briefverkehr u. Geschäftsbetrieb der Gegenwart unter Berücksicht. der wichtigsten Fälle des Waren-, Expeditions-, Bank-, Export- u. Importgeschäftes sowie des kaufmännischen Auskunftswesens, Mahnverfahrens, der Beschwerden u. Rundschreiben, nebst ausführl. Erlägrn. der betr. Geschäftsformen u. zahlreichen Übungsaufgaben. 2., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 320 S.) Lex.-8°. '08. 4. —; geb. 4. 50

Friedrich Ebbedes Verlag (Gulitz & Windler)

G. m. b. H., in Lissa i. P.

Sanden, Gymn.-Dir. Prof. v.: Deutsche Sprachlehre f. höhere Schulen. 8. Aufl. (22.—25. Tauf.) (IV, 83 S.) 8°. '08. Geb. bar —. 80

R. Eifenschmidt in Berlin.

Wald, Oberstleutn.: Taktik. 1. Tl. Einleitung u. formale Taktik der Infanterie. 4. völlig umgearb. u. verb. Aufl. (XV, 435 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '08. 7. 50; geb. 8. 50

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Hirschwald, Geh. Reg.-R. Vorst. Prof. Dr. J.: Die Prüfung der natürlichen Bausteine auf ihre Wetterbeständigkeit. Nebst e. Vorbericht v. Geh. Baur. Prof. H. Garbe. Mit 54 Lichtdr.-Taf., 4 Taf. in Buntldr. u. 133 Textfig. (XX, 675 S.) Lex.-8°. '08. Geb. in Leinw. 36. —

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Stinde, Jul.: Der Familie Buchholz 2. Tl. Aus dem Leben der Hauptstadt. 64. Aufl. (V, 186 S.) gr. 8°. '08. 3. —; geb. 4. 50

Carl Seymanns Verlag in Berlin.

Bericht der XV. Kommission (des Reichstags) zur Vorberatung des Entwurfes e. Gesetzes, betr. die Änderung des Börsengesetzes — Nr. 483 der Drucksachen —. (162 S.) 31,5×22,5 cm. ('08.) 4. 20
— der XVII. Kommission (des Reichstags) zur Vorberatung des Entwurfes e. Gesetzes, betr. die Änderung des Gesetzes üb. den Unterstützungsmohnsitz — Nr. 349 der Drucksachen —. Bericht-erfasser: Abg. Horn (Reuß). (34 S.) 31,5×22,5 cm. ('08.) 1. —

Dr. Werner Klinckhardt in Leipzig.

Horneffer, Dr. Ernst: Nietzsche-Vorträge. 12.—14. Taus. Erweiterte Ausg. (VI, 187 S.) 8°. '08. 3. —; geb. 4. —

Paul Riepler (Wallishausser'sche Hof-Buchh.) in Wien.

Zoë: Über den Wolken. Märchen f. Erwachsene. (112 S.) 8°. '08. 2. —

B. G. Rühl in Berlin.

Giebel, Dr. Karl: Der Isochronismus bei äusseren Störungen. In elementarer Darstellg. [Aus: „Deut. Uhrmacher-Zeitg.“] (63 S. m. 19 Fig.) 8°. '07. bar n.n. 1. 80

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Wahrmund, Prof. Dr. Ludw.: Katholische Weltanschauung u. freie Wissenschaft. Ein populärwissenschaftl. Vortrag unter Berücksicht. des Syllabus Pius' X. u. der Enzyklika „Pascendi dominici gregis“. 25. Aufl. 1. Jubelausg., f. Oesterreich polizeilich freigegeben. (55 S.) 8°. '08. 1. —

Otto Liebmann in Berlin.

Laband, Prof. Dr. Paul: Direkte Reichssteuern. Ein Beitrag zum Staatsrecht des Deutschen Reichs. 2., unveränd. Aufl. (70 S.) 8°. '08. —. 80

Loescher & Co. (W. Regenberg) in Rom.

Schellhass, Karl: Italienische Schlandertage Herzog Ernsts v. Bayern, vornehmlich auf Grund der Korrespondenz Camillo Capilupi's m. Rom (1575). [Aus: „Quellen u. Forschgn. a. ital. Archiven u. Biblioth.“] (42 S.) Lex.-8°. '07. n.n. 1. 65

Missionshandlung in Germannsburg.

Haeder, Past. Frdr.: Louis Harms, sein Leben u. sein Wirken. Ein Gedenkbüchlein zu seinem 100. Geburtstage am 5. V. 1908. Dem Christenvolk dargeboten. (50 S. m. 9 Taf.) 8°. '08. —. 40

Neue photograph. Gesellschaft, A.-G., in Berlin.

Klimsch, Fritz: Meistersculpturen. (9 Blatt.) 24,5×19,5 cm. ('08.) In Umschlag 9. —

Phönix-Verlag (Joh. Feig u. Carl Sitwina) in Rattowitz.

Bancels, M. L. v.: Kokette Füßchen u. andere Novellen. (113 S.) 8°. ('08.) bar —. 90

G. Pierson's Verlag in Dresden.

- Eubell, Erich: Ein Messias. Schauspiel. (III, 51 S.) 8°. ('08.) 1. 50
 Edon, Rich. A.: „Der Sieger.“ Tragödie. (VIII, 200 S.) 8°. ('08.) 2. —
 Jardon, E.: Arminius. Historisches Schauspiel. (VIII, 71 S.) 8°. ('08.) 1. 50
 Petersen, Hugo: Kulturfeinde. Schauspiel. (III, 120 S.) 8°. ('08.) 2. —
 Raaben, Eug.: Halbwitwen. 3 Einakter. (III, 114 S.) 8°. ('08.) 1. 50
 Sachs, Thdr.: Hänsel u. Friedel. Ein Märchenspiel f. große u. kleine Kinder. (II, 128 S.) 8°. '08. 1. 50
 Spalteholz-Wagner, Geo.: Hertha-Fee. Drama. (VI, 224 S.) 8°. '08. 3. —

Karl Pohl in Prag.

- Pohl's allgemeine Volksbücherei deutsch-österreichischer Schriftsteller. I. Jahrg. II. 8°. Jeder Bd. — 40; geb. — 70
 7. Horner, Max: Unter der Rotflagge. Roman. (176 S.) '08.

R. Poppelauer in Berlin.

- Joseph, Rabb. Dr. Max: Das Judentum am Scheidewege. Ein Wort zur Schicksalsfrage an die Starken u. Edlen des jüd. Volkes. (XII, 158 S.) 8°. '08. 3. —; geb. 4. —

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

- Mühlbrecht, Herm.: Uebersicht der gesammten staats- u. rechtswissenschaftlichen Litteratur des J. 1907, begründet v. Otto Mühlbrecht. 40. Jahrg. (Buch-Ausg. der Allg. Bibliographie f. Staats- u. Rechtswissenschaften.) (XXXV, 346 S.) gr. 8°. '08. 7. —

Friedrich Reinhardt in Basel.

- Gauri, Pfr. A.: Die Abschaffung der Leichenreden, e. Armutszeugnis u. e. Pflichtverfäumnis der evangelischen Kirche. (61 S.) 8°. '08. — 65
 Juzi, Pfr. Wilt.: Fester Grund. Religiöse Betrachtgn. üb. Denken u. Glauben. 2. Aufl. (260 S.) 8°. ('08.) Geb. in Weinw. 3. 20
 Schlatter, Dora: Keine Blumen. Ein Wort der Liebe f. unsere jungen Mädchen. 3. Aufl. (48 S.) kl. 8°. '08. — 25

G. Schrader in Stolp i. P.

- Adreß-Buch f. die Stadt Stolp. 1908. Nach amtli. Quellen bearb. v. Pol.-Sekr. Jul. Hellwig. (41, 19, 96, 139 u. 49 S.) gr. 8°. Kart. bar + n.n. 6. —

B. G. Teubner in Leipzig.

- Dietlein, A., W. Dietlein, Direktoren, u. Reg.- u. Schulr. Dr. G. Schumann: Deutsches Lesebuch f. sechs- u. mehrklassige Schulen. Ausg. B in 7 Tln. 8°. 2. Tl.: 2. Schulj. 13. Aufl. (128 S.) '08. Geb. n.n. — 75
 6. Tl.: 6. Schulj. 8. Aufl. (360 S.) '08. Geb. n.n. 1.60
 Wesener, Dr. P.: Griechisches Elementarbuch, zunächst nach den Grammatiken v. Curtius-Partel, Kägi, Koch u. Franke-Bamberg bearb. Neue Ausg. nach den Bestimmgn. der preuß. Lehrpläne vom J. 1901. 2. Tl. Verba auf μ u. unregelmäß. Verba. Ausg. B m. e. Anh. v. Übersetzungsaufgaben zur Einübgn. der Hauptregeln der Syntax. 2. Aufl. (IV, 190 S.) 8°. '08. Geb. 1. 80

Adolf Tike in Leipzig.

- Thumann, Paul: Vater Unser in Bildern. Mit e. Dichtg. v. Mart. Luther. 7. Aufl. (7 Taf. m. 19 Bl. Text.) Lex.-8°. ('08.) Geb. in Weinw. m. Goldschn. 12. —; in Kalbidr. 15. —

A. f. Universitätsbuchhandlung Georg Czajinski in Wien.

- Freh's, Wilt., Wegweiser Was soll ich werden? gr. 8°. 12. Lang v. Siebenfels, Jörg: Kolonist, Kolonistin. 2. Aufl. (158 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) ('08.) 1. —
 Nr. 9-11 sind noch nicht erschienen. — Bisher u. d. T.: Was soll ich werden.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

- Hibler, Ign. Joh.: Geschichte des oberen Loischtales u. der Graffsch. Werdenfels. Auf Grund urkundl. Materials verf. u. m. Illustr. versehen. (IV, 224 S. m. 1 Karte.) gr. 8°. ('08.) Geb. in Weinw. 3. 60

Wallishausser'sche f. u. f. Hof-Buchh. (H. W. Rünast) in Wien.

- Theater-Handbuch, Wallishausser'sches. Enth. die wichtigsten im Buchhandel erschienenen Theaterstücke, ferner e. Verzeichnis der besten v. Dilettanten ausführbaren Stücke m. Inhaltsangabe, die gesamte Vortraglitteratur, Werke üb. Dramaturgie, Theatergeschichte, Schauspielkunst etc. etc. (181 S.) gr. 8°. ('08.) 1. —

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

- Woerl's, Leo, Reisehandbücher. Illustrierter Führer durch Brixen am Eisack u. Umgebung. 6. Aufl. (55 S. m. 1 Plan u. 1 Karte.) kl. 8°. '08. — 50

Zuchschwerdt & Co. in Berlin.

- Páuli, Maj. a. D. C.: Die niederen Militärwissenschaften zum Selbststudium als Vorbereitung f. die Offiziers- u. Aufnahmeprüfung zur Kriegsakademie. 1. Bd. Mit 326 Aufgaben nebst Lösgn. u. 6 Bildern. (XXXI, 437 S.) gr. 8°. '08. 8. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.**

- Villa, die. Eine Sammlg. moderner Landhäuser u. Villen zumeist kleineren Umfangs. 4.-6. Lfg. (36 Taf. m. VI S. Text.) 40,5x32 cm. ('08.) Je 9. — (Vollständig: In Mappe 48. —)

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

- Meyer's kleines Konversations-Lexikon. 7. Aufl. 74. Bfg. (4. Bd. S. 625-672 m. Abbildgn., Taf. u. Karten.) Lex.-8°. — 50
 Meyer, W. Wilt.: Das Weltgebäude. Eine gemeinverständl. Himmelskunde. 2. Aufl. 11. Bfg. (S. 561-608 m. 3 Taf.) Lex.-8°. 1. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

- Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. 1. Gruppe. 49. Bfg. (3. Bd. S. 121-144 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. bar — 60

Edardt & Resstorff in Hamburg.

- Pilote, der, neue Folge: Beiträge zur Küstenkunde. (Hrsg. v. der deutschen Seewarte, Hamburg.) 1908. 45. Heft. (VII. Bd. S. 65-119 m. 1 Taf.) gr. 8°. — 50

Otto Elsner in Berlin.

- Arbeitgeber-Zeitung, die deutsche. Chefred.: W. G. F. Frh. v. Reismüh. Red.: Fel. Kuh. 7. Jahrg. 1908. Nr. 14. (16 S.) 46x34 cm. Vierteljährlich postfrei bar n.n. 2. —
 Bühne u. Welt. Red.: Heinr. Stümke. 10. Jahrg. 1907/1908. Nr. 13. (44 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 3. 50; einzelne Nr. — 60
 Eisen-Zeitung. Red.: W. Häntzschel. 29. Jahrg. 1908. Nr. 14. (20 S. m. Abbildgn.) 35x24,5 cm. Vierteljährlich bar 2. 50
 Papier-Fabrikant, der. Red.: Carl Franck. 6. Jahrg. 1908. 14. Heft. (62 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 2. —
 Posthorn, das. Red.: W. Ruhaupt. 7. Jahrg. 1908. 7. Heft. (22 S. m. Abbildgn.) 31,5x24 cm. Vierteljährlich bar 1. 50
 Welt, die, der Technik. Red.: Max Geitel. Jahrg. 1908. 70. der Gesamt-Folge. Nr. 7. (20 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 31,5x22,5 cm. Vierteljährlich bar 2. —
 Wochenschrift f. deutsche Bahnmeister. Red.: G. Klapper. 25. Jahrg. 1908. Nr. 14. (16 S. m. Abbildg.) 32x24 cm. Vierteljährlich bar n.n. 2. 50

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Beton u. Eisen. Hrsg. u. Schriftleiter: Fritz v. Emperger. 7. Jahrg. 1908. 5. Heft. (28 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 34,5x26,5 cm. Vierteljährlich bar 4. —

1. Allgemeiner Beamten-Verein in Wien I, Wipplingerstr. 25.

- Beamten-Zeitung. Zeitschrift des 1. allgemeinen Beamten-Vereines der oesterr.-ungar. Monarchie. Red.: Frz. Hlavač. 39. Jahrg. 1908. Nr. 10. (22 S.) 34,5x26,5 cm. Vierteljährlich bar n.n. 2. —

Expedition der „Zeitschrift f. Maschinenbau u. Schlosserei“ in Berlin.

- Zeitschrift f. Maschinenbau u. Schlosserei. Mit der Beilage: „Der elektr. Ratgeber.“ Red.: W. Beschegnick. 25. Jahrg. 1908. Nr. 7. (18 S. m. 1 Taf.) 35x25 cm. Vierteljährlich 1. 50

Gesellschaft f. Verbreitung v. Volksbildung in Berlin.
Volksbildung. Red.: J. Lews. 38. Jahrg. 1908. Nr. 7. (16 S.)
 Leg.-8°. Vierteljährlich bar 1. 20; einzelne Nrn. —. 20

J. Goldschmidt, Verlag in Berlin.
Presse, deutsche medizinische. Red.: Karl Gumpertz. 12. Jahrg.
 1908. Nr. 7. (8 S.) 32x24 cm. Vierteljährlich bar 1. —

H. Helmich's Buchh. in Bielefeld.
Frauen-Zeitung, Bielefelder. Spezial-Ausgabe des „Frauen-Bund.“
 Red.: P. Claus. Jahrg. 1908. Nr. 14. (8 S. m. Abbildgn.)
 38x28 cm. Vierteljährlich bar —. 80
Lehrer-Zeitung f. Westfalen, die Rheinprovinz, Hannover, Braun-
schweig, Waldeck-Pyrmont u. die Nachbargebiete. Red.: Hugo
 Anders. 25. Jahrg. 1908. Nr. 14. (12 S.) 32x23 cm.
 Vierteljährlich bar 1. 50

Dr. Max Jäncke in Hannover.
Georg's, Karl, Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen
 Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachl. An-
 ordng. V. Bd. 1903—1907. 13. u. 14. Lfg. (S. 385—448)
 Lex.-8°. bar je n.n. 1. 30

Züffel & Götzel in Leipzig.
Annalen des gesamten Versicherungswesens. Red.: H. Tarnke.
 39. Jahrg. 1908. Nr. 13. (20 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 9. —
Herrenmode, die europäische. Red.: Max Mayer. 25. Jahrg.
 1908. Nr. 4. (16 S. m. Abbildgn. u. 3 Modenbildern.) 31,5x
 23,5 cm. Vierteljährlich bar 3. 75
Kolonialwaren-Zeitung m. dem Beiblatt: „Der Drogen- u. Farb-
waren-Händler.“ Red.: Emil Hays u. F. A. Schulze. 26. Jahrg.
 1908. Nr. 26. (8 S.) 44x26 cm. Vierteljährlich bar 2. 25
Maler-Zeitung. Red.: F. J. Wenzel. 29. Jahrg. 1908. Nr. 14.
 (10 S.) 37x27 cm. Vierteljährlich bar 2. —;
 m. Beilage: Dekorations-Motive 3. —

Zeit & Comp. in Leipzig.
Zeitschrift f. Hygiene u. Infektionskrankheiten. Hrg. v. Rob.
 Koch, C. Flügge u. G. Gaffky. 60. Bd. 1. Heft. (S. 1—168 m.
 2 Abbildgn. u. 4 Taf.) gr. 8°. 7. 50

Verlag moderner Lektüre in Berlin.
Conner, Pat, der Meister-Detektiv. 4. Bd. (32 Sp.) gr. 8°. bar —. 10
Jungens - Streiche. Räpelleien, Geheimnisse u. Abenteuer unserer
 Jugend. 30. Bd. (32 S.) gr. 8°. bar —. 10
Unter schwarzer Flagge. Abenteuer des Piraten-Kapitäns
 Morgan. 119. Bd. (32 S.) 22x11,5 cm. bar —. 10

Verlag der Neuen Revue, G. m. b. H., in Berlin.
Revue, neue. Hrg. v. Jos. Ad. Bondy u. Fritz Wolff. 1. Jahrg.
 1908. Nr. 11. (72 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 5. 50; einzelne Hefte 1. —

Verlag der Zeitschrift „Die Wahrheit“ in München.
Wahrheit, die. Red.: Karl Jos. Bornschein. 42. Jahrg. 1908.
 7. Heft. (32 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. 50

Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.
Innen - Dekoration. Mein Heim, mein Stolz. Hrg. u. red. v.
 Alex. Koch. 19. Jahrg. 1908. April-Heft. (32 S. m. Abbildgn.)
 32,5x25 cm. Vierteljährlich bar 5. —; einzelne Hefte 2. 50
Tapiserie- u. Stickerel-Zeitung. Red.: A. Jaumann. 8. Jahrg.
 1907/1908. 13. Heft. (13 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. Halbjährlich bar 4. —; einzelne Hefte —. 50

W. Bobach & Co. in Berlin.
Arbeitsstube, die. Red.: W. Bade. 37. Jahrg. 1907/1908. 7. Heft.
 (8 S. m. 1 Musterbog. u. 1 farb. Taf.) 32x24 cm. Vierteljährlich bar 1. 20; einzelne Hefte —. 50
Kinder-Modenwelt, große. Red.: Frau Erna Orth-Steinberg, W.
 Bade u. S. Hochstein. Jahrg. 1907/1908. Nr. 7. (28 S. m.
 Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) 31x23,5 cm. Vierteljährlich bar —. 50; einzelne Nrn. —. 20
Steffahn, Hermine: Das große Handarbeitsbuch. 8. Bfg. (S. 57
 —64 m. Abbildgn.) Leg.-8°. bar —. 25

Georg Wigand in Leipzig.
Rechtswis, Thdr.: Das Volk steht auf, der Sturm bricht los!
Geschichte der Freiheitskriege in den J. 1812—1815. 2. Bfg.
 (S. 33—64 m. Abbildgn. u. 3 Taf.) Leg.-8°. —. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
 * — künftig erscheinend. U = Umschlag.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig. 4341
Fischer, Die Industrie Deutschlands und seiner Kolonien.
 2. Aufl. 2 M 80 ♂; geb. 3 M 60 ♂.

Julius Bard in Berlin. 4345
 *Hoffmann, Meister Floh. 7 M 50 ♂; geb. 10 M; Luxus-
 ausgabe 20 M.

Victor Bied Verlag in Luxemburg. 4339
 von Pidoll, Aus der Werkstatt eines Künstlers. 2 M 50 ♂.

R. v. Decker's Verlag in Berlin. 4340
 Jahresberichte der Kgl. Preuss. Reg.- u. Gewerberäte u. Berg-
 behörden für 1907. 5 M 25 ♂; geb. 5 M 75 ♂.

S. Fischer, Verlag in Berlin. 4242
 *Ufch, Sabbatai Zewi. 2 M; geb. 3 M.

Fischer's medicin. Buchhandlg. G. Kornfeld in Berlin. 4354
 *Cohn, Zahnheilkunde. 4. Aufl. 16 M; geb. 17 M 25 ♂.

F. Fontane & Co. in Grunewald-Berlin. 4357
 *Wolzogen, Augurenbriefe. I. 2 M; geb. 3 M.
 *Höffner, Der Sinn des Lebens. 2 M 50 ♂; geb. 3 M 50 ♂.
 *Schoepp, Leute auf Böddla. 2 M 50 ♂; geb. 3 M 50 ♂.
 *Schimmelpfennig, Wolf Saß. 3 M; geb. 4 M.
 *Schirofauer, Marta Riel. 3 M 50 ♂; geb. 4 M 50 ♂.
 *Wolzogen, Ansichten. 4 M; geb. 5 M.
 *Strobl, Schipkapuß. 5 M; geb. 6 M 50 ♂.

G. Freitag in Leipzig. 4338
 Engel, Geschichte der Deutschen Literatur von den Anfängen
 bis in die Gegenwart. 4. Aufl. 2 Bde. in Lwdbd. u. Schutz-
 karton 15 M.

Heinrich Handel's Verlag in Breslau. 4343
 Kolbe, Anleitung zum Betrieb der ersten Anschauungs-,
 Sprech- und Schreiblehrlungen. 2. Aufl. Kart. 1 M 50 ♂.

Otto Harrasowitz in Leipzig. 4358
 *Jahrbuch der Bücherpreise. Jahrg. 2. Ca. 10 M.

Julius Hoffmann Verlag in Stuttgart. 4349
 *Dschu-Dschitsu, Die Quelle japanischer Kraft. Volksausgabe.
 2 M; geb. 2 M 60 ♂.

Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a/M. 4354
 *Wolff, Die Römerstadt Nida. 1 M 50 ♂.

M. Krahn in Berlin. 4342
 Elektrotechnische Zeitschrift. XV. Jahrgang. Quartal 4 M.
 Der Motorwagen. XI. Jahrgang. Quartal 3 M.
 Die Turbine. IV. Jahrgang. Quartal 3 M.

Heinrich Keller in Frankfurt a/M. 4344
 *Luthmer, Bürgerliche Möbel aus dem ersten Drittel des neun-
 zehnten Jahrhunderts. Neue Folge. 24 M.
 *Bassermann-Jordan, Unveröffentlichte Gemälde alter Meister
 aus dem Besitze des Bayrischen Staates. Bd. II. 50 M.

Albert Langen in München. 4346/7
 Ludwig Thoma. Neue Auflagen.
 *Andreas Böst. Volksausgabe. 3 M; geb. 4 M; in Leder
 geb. 6 M.
 *Kleinstadtgeschichten. 3 M; geb. 4 M; in Leder geb. 6 M.
 *Agricola. 4 M; geb. 5 M.
 *Der heilige Pies. Geb. 5 M.
 *Lausubengegeschichten. 3 M; geb. 4 M; in Leder geb. 5 M.
 *Tante Frieda. 4 M; geb. 5 M.
 *Hochzeit. 2 M; geb. 3 M.



Albert Langen in München ferner: Ludwig Thoma. Neue Auflagen ferner: *Die Lokalbahn. 2 M.; geb. 3 M. *Die Medaille. 1 M 50 J.; geb. 2 M 50 J. *Peter Schlemihl. 2 M 50 J.; geb. 3 M 50 J. *Assessor Karlchen. *Grobheiten. } 1 M.; geb. 1 M 50 J.; in Leder geb. *Neue Grobheiten. } 2 M 60 J. *Die Wilderer. *Pistole oder Säbel?	4346/7	Julius Springer in Berlin. *Strasser, Lehrbuch der Muskel- und Gelenkmechanik. 1. Bd. Ca. 7 M.	4342
Liebelsche Buchhandlung in Berlin. Duesterberg, Der Infanterist in der Schlacht. 2. Aufl. 12 J.	4336	Strecker & Schröder in Stuttgart. Wilser, Rassentheorien. 80 J.	4360
Morgen-Verlag G. m. b. H. Berlin. Morgen. Heft 16. 50 J.	4348	Trowitsch & Sohn in Berlin. *Koch, Der Stand des Konfirmationsunterrichts und sein Verhältnis zur Schule. 50 J.	4357
Paul Neubner in Köln. Kaiser, Ines. 3 M.	4359	Verlag Continent, G. m. b. H. in Berlin. *Köhler, Ein Sieger. (Berliner Sitten-Roman.) 3 M.; geb. 4 M.	4350
Gebrüder Paetel in Berlin. *Gottschall, Onkel Erasmus. 4 M.; geb. 5 M. *Lent, Charon's Rachen. 3 M.; geb. 4 M.	4351	Verlag „Jahrbuch des europäischen Geldmarktes“ in Hamburg. Jahrbuch des europäischen Geldmarktes pro 1908. 2 M 40 J.	4343
G. F. Peters in Leipzig. Jahrbuch der Musikbibliothek Peters für 1907. 4 M.	4358	W. Weber, Verlag, in Berlin. *Kronberg, Reformflüche auf gesundheitsgemäßer Grundlage mit Anhang: Winke für Krankendiät. In biegsamem Umschlag 2 M 40 J.; geb. in abwaschbarem Unbd. 3 M 20 J.	4356
Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin. Die Deutsche Kolonialgesellschaft 1882—1907. 2 M. Meza, Mapa de Bolivia. Geb. 12 M.	4343	Verbotene Druckschriften.	
Hofberg'sche Verlagbuchhandlung in Leipzig. *Adolph, Reichsvereinsgesetz. Ca. 1 M 50 J. *Breit, Rechte und Pflichten des Bankiers unter dem Scheckgesetz. Ca. 1 M 50 J.	4352	Durch rechtskräftiges Urteil der Strafkammer I des königlichen Landgerichts hier vom 14. März 1908 ist dahin erkannt worden: Sämtliche Hefte der Jahrgänge 1905, 1906, 1907 der in Paris erschienenen Werke »L'Etude Académique« und »Almanach des Beaux Arts, supplément annuel de l'Etude Académique, étude de Nu des plus beaux modèles« sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Formen und Platten sind unbrauchbar zu machen. Königsberg i. Pr., 7. April 1908. (gez.) Der Erste Staatsanwalt. (Deutsches Fahnungsblatt Stück 2756 vom 13. April 1908.)	
Gustav Schloßmann's Verlagbuchhandlung (Gustav Fick) in Hamburg. *Verzeichnis der evangelischen Presse. 3 M 60 J.	4353		

Nichtamtlicher Teil.

Holzschnittinitialen des 15. und 16. Jahrhunderts.

Eine eigentümliche und nur mit Freuden zu begrüßende Erscheinung unserer rasch lebenden Zeit mit ihren immer neuen Erfindungen und Ideen ist es, daß namentlich auf dem Gebiete der Kunst, aber nicht da allein, die Liebe zum Alten, zu dem, was unsere Vorfahren geleistet haben, immer stärker erwacht. Es wird kaum eine Epoche der früheren Zeit geben, wo dieses pietätvolle Zurückgreifen auf frühere Jahrhunderte in ähnlich starkem Maße ausgeprägt war. Natürlich trägt die moderne Technik mit ihren vielseitigen Reproduktionsverfahren in erster Linie mit dazu bei; aber es ist auch eine Frucht der Erziehung, des verfeinerten Kunstgeschmacks und des erstarkten historischen Sinns.

Ein enges und nur von wenigen bebautes Gebiet ist es, das in dem Werke, auf das hier mit wenigen Worten aufmerksam gemacht werden soll, behandelt wird: Holzschnittinitialen des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts. Der Titel lautet:

Early Woodcut Initials containing over thirteen hundred reproductions of ornamental letters of the fifteenth and sixteenth centuries, selected and annotated by Oscar Jennings, M.D., Member of the Bibliographical Society. Methuen and Co., London.

Für die Inkunabelforschung, die durch den mit Eifer in Angriff genommenen Plan eines Gesamtkataloges der Wiegendrucke in ein neues Stadium getreten ist, bietet dieses Werk einen nicht zu unterschätzenden Beitrag. Wie aus der Gleichheit der verwendeten Typen, so wird man auch durch das Vorkommen der gleichen Initialen in undatierten und unbezeichneten Druckwerken mit deren Hilfe in manchen Fällen den Drucker und Druckort feststellen können. Zwar

wurde bisher schon in Spezialabhandlungen über verschiedene Drucker und in da und dort zerstreuten Aufsätzen mit Recht auf die Wichtigkeit dieser Illustrationsgattung hingewiesen; man braucht sich nur zu erinnern an die Werke von Butsch, Reiber, Heiß, Ongania, Redgrave, Muther, Haebler, Claudin, Schorbach-Spirgatis und Kristeller; aber es fehlte an einer übersichtlichen Gesamtdarstellung. Ein im ganzen als gelungen zu bezeichnender Versuch zu einer solchen liegt hier zum erstenmale vor. Es ist ein stattlicher Band in Großquartformat, den Oscar Jennings, Mitglied der Bibliographical Society, den Bücherfreunden beschert hat. Die 112 Seiten Text enthalten die nötigen Erklärungen und die mit großem Fleiß zusammengetragenen bibliographischen Angaben zu den folgenden 170 Seiten mit ihren mehr als 1300 Reproduktionen, die in geschickter Auswahl getroffen und gut wiedergegeben sind. Ein ausführlicher Index am Schluß erleichtert den Gebrauch des Werkes.

Es gewährt einen eigenen Reiz, in diesem Bande zu blättern und zu sehen, wie sehr die alten Drucker auf eine künstlerische Ausstattung ihrer Erzeugnisse bedacht waren und welche Wandlungen diese Art von Illustration in den einfachsten Linien- und Bier-Initialen bis zu den figurenreichsten Darstellungen durchgemacht hat. Man bemerkt aber auch deutlich den innigen Zusammenhang zwischen Handschrift und Druck oder vielmehr die Abhängigkeit des Druckers und seines Formschneiders von den älteren geschriebenen Vorlagen in der ersten Zeit der neuen Kunst. Nicht weniger geht aus verschiedenen Vergleichen klar hervor, wie durch einfaches, nicht immer glückliches Kopieren bereits vorhandener Initialen Drucker, die nicht über Künstler mit der nötigen Originalität verfügten, sich zu helfen wußten. So ist z. B. die Initiale D mit einem Narren, der wir in Drucken des Heinrich Quentell in Köln (wo Holzschnittinitialen erst seit 1494 in Aufnahme

gekommen zu sein (scheiden) öfters begegnen, offenbar auf französischen Einfluß zurückzuführen, wo diese Grottesk-Initialen besonders beliebt waren.

In welchem Ansehen diese Kunst ehemals stand, das sagen am besten die Namen der Künstler, die ihr Talent in ihren Dienst stellten. Keine Geringeren als Albrecht Dürer, Hans Burgkmair, Hans Weiditz, Hans Holbein, Hans Schöffelin, Anton von Worms, Lucas Cranach, Hans Baldung Grien usw. finden sich darunter.

Die Reihe der Reproduktionen eröffnen einige Initialen aus Blockbüchern, dann folgen Initialen von Druckern zu Augsburg, Ulm, Nürnberg, Basel, Lübeck, Bamberg, Straßburg, Reutlingen, Genf, Köln, Venedig, Rom, Siena, Como, Pavia, Saluzzo, Verona, Vicenza, Brescia, Ferrara, Mailand, Lyon, Paris, Troyes, Rouen, Avignon, Poitiers, Limoges, Albi, Valencia, Sevilla, Coimbra, Zamora, Burgos, Salamanca, Complutum, Delft, Gouda, Schiedam, Löwen, Antwerpen, Leyden. Von späteren deutschen Druckern sehen wir dann noch Initialen aus Speyer, Hagenau (hier muß besonders auf das mit herrlichen Initialen geschmückte Missale Bursfeldense von 1518 hingewiesen werden), Wittenberg, Posen, Schlettstadt, Wien, Köln, Magdeburg, Mainz, Straßburg.

Hierzu soll nur bemerkt werden, daß bei manchen Städten das Verhältnis der gebrachten Reproduktionen etwas gar zu ungleich ist. So nehmen zum Beispiel die Initialen von Druckern aus Basel 12, aus Venedig 14, aus Paris 16, aus Lyon gar 32 Seiten in Anspruch, während Rom mit seiner großen Anzahl von Druckwerken sich mit drei Initialen begnügen muß. Städte wie Florenz, Bologna, Treviso und auch Leipzig wird man nicht gern ganz vermissen. Doch wird man dem Verfasser daraus nicht gerade einen Vorwurf machen können, wenn man bedenkt, mit welchen Schwierigkeiten es verbunden ist, ein so reiches Illustrationsmaterial für ein solches Werk zusammenzubringen, und wie vielen Umständen und Zufälligkeiten dabei Rechnung getragen werden muß. Um so dankbarer wird man aber dem Verfasser sein müssen, daß er auch aus Städten, die nur sehr wenig Druckwerke aus früherer Zeit aufweisen, uns Reproduktionen von Initialen gegeben hat, da diese Drucke meist sehr selten und schwer zu erreichen sind.

Dagegen hätte man aus spanischen Druckwerken gern etwas mehr Reproduktionen gebracht gesehen. Die verhältnismäßig geringe Zahl fällt um so mehr auf, als der Verfasser selbst sagt, daß sich die frühen spanischen Drucke durch reichen Initialenschmuck auszeichnen. Herrscht auch in ihnen etwas Einförmigkeit, so wäre man doch dankbar dafür gewesen, weil gerade bei den spanischen Frühdrucken das zur Verfügung stehende moderne Illustrationsmaterial noch ziemlich dürftig ist. Aber auch hier dürfte die Schuld nicht dem Verfasser, sondern anderen Umständen zuzuschreiben sein.

Eine Tatsache, die besonders auffällt, sind die wenigen englischen Initialen. Aber hier kann dem Verfasser nicht der geringste Vorwurf gemacht werden, aus dem einfachen Grunde, weil die Initialenkunst in England erst sehr spät einsetzte, und noch mehr, weil selbst dem wenigen, was sich findet, fast jede Originalität abgeht. Nur 14 Initialen kann der Verfasser aus seinem Heimatlande bringen, und auch diese können nicht vollen Anspruch darauf erheben, in einem Werke, wie das vorliegende es ist, zu erscheinen.

Was von einzelnen Städten gesagt worden ist, das gilt z. B. auch von Holbein, von dem eine große Anzahl von Initialen reproduziert ist, während doch gerade er keines Wissens der einzige ist, über dessen Initialen wir bereits ein gutes Spezialwerk besitzen, das dem Verfasser nicht bekannt zu sein scheint. Andererseits sehen wir doch auch

wieder gern Reproduktionen der verschiedenen Alphabete von Holbein, die zu einem interessanten Vergleiche auffordern mit dem Alphabet, dem man bei Cervicornus in Köln begegnet und das Albrecht Dürer zugeschrieben wird.

Alle Freunde der alten Kunst werden dem Verfasser für sein Werk dankbar sein und ihm gern manche Stunde widmen. Es ist nur zu wünschen, daß es die verdiente Beachtung und Verbreitung findet, was bei dem verhältnismäßig billigen Preise von 21 sh. wohl nicht ausbleiben dürfte.

J. Mentz.

Graphische Ausstellung bei Mittentzwey-Windsch in Leipzig.

Neben Max Klinger, der mit seinen wundervollen radierten Interpretationen von Böcklins »Toteninsel« und »Frühlingstag«, einem seltenen Vordruck der »Begegnung« aus seinem Zyklus »Der Handschuh«, sowie einem Exlibris vertreten ist, haben sich gegenwärtig im Kunstsalon Mittentzwey-Windsch in Leipzig eine Anzahl in- und ausländischer graphischer Künstler eingefunden, von denen besonders viele und interessante Arbeiten der Dresdner Georg Jahn und der Leipziger Walter Zeising, der seit einiger Zeit in Paris lebt, aufzuweisen haben.

Georg Jahns Kunst trägt einen ernsten und herben Charakter, der sich nicht nur in der Wahl der Motive, sondern auch in der strengen Formensprache und der eingehenden technischen Behandlung äußert. Wer so bildet, wer seine Kunst so ernst nimmt wie Jahn, muß von hohem sittlichen Empfinden beseelt sein. In Jahns Radierungen, die zum größten Teil mit höchster Sorgfalt noch mit dem Stichel überarbeitet sind, wird man vergeblich nach einer Stelle suchen, die dem Künstler nebensächlich erschien, wo er sich nur mit flüchtigen Andeutungen begnügt hätte. Da er die Landschaft nicht minder sicher beherrscht als die Figur, so kommt dem Gesamtbild seiner schönen Kollektion auch der Reiz der Mannigfaltigkeit zustatten.

Im Gegensatz zu Jahns Arbeiten muten die mit scheinbarer Mühelosigkeit hingeworfenen Darstellungen von Walter Zeising wie geistvolle Improvisationen an. Die ausgestellten Blätter gehören zu seinen neuesten Arbeiten und bieten durchweg Schilderungen aus dem Pariser Leben, zumeist wie es sich auf der Straße abspielt. Bewundernswert ist es, welche Fülle malerischer und reizvoller Bilder er im Leben des Tages zu finden wußte; es ist ungemein fesselnd, dem Künstler in seinen Beobachtungen nachzugehen und sich klar zu machen, wie er diese Eindrücke gesehen und wiedergegeben hat, die doch oftmals ganz flüchtiger Natur sind. Diese neuen Schöpfungen Zeising's lassen erkennen, daß seine Darstellungsweise noch freier, aber auch noch sicherer geworden ist.

Von Adolf von Menzel findet sich außer einigen Handzeichnungen auch eine größere Reihe seiner unübertroffenen Steinzeichnungen in schönen Abdrucken vor. Auch Anders Zorn ist mit einer Reihe Radierungen vertreten. Was sein Name im Gebiete der graphischen Kunst bedeutet, braucht hier wohl nicht des näheren erörtert zu werden. Auch Stauffer-Bern, Max Liebermann, Alois Kolb, Stuck, Herkomer, Rudinoff, Meissonier, Seyger, Joir und andere hervorragende Graphiker sind mit wertvollen Blättern an der Ausstellung beteiligt.

Ernst Riesling.

Kleine Mitteilungen.

Der Berliner Buchgewerbesaal im Jahre 1907. — In 1907 wurden neben der auf das geschäftliche Gedeihen gerichteten Tätigkeit (neue Tarifperiode, Einführung eines deutschen Buchdruck-Preisstarifs) auch die ethischen Ziele gepflegt, und Berlin

mit seinen 23 000 im Buchdruckgewerbe beschäftigten Personen, seinen 2300 Schnellpressen und 165 Rotationsmaschinen hat an diesen Bestrebungen regen Anteil genommen. Bildung und Verbreitung guten Geschmacks im Buchdruck wurden durch kräftiges Vereinsleben in den graphischen Vereinigungen gefördert. Der Berliner Buchgewerbeesaal, die unter Leitung des Kommerzienrats Wüstenstein stehende Berliner Pflugschaft des Deutschen Buchgewerbe-Vereins, bot verschiedenen graphischen Vereinen einen vortrefflich geeigneten Versammlungsraum in dem Geheimrat Hofmannschen Papierhause, Dessauerstraße 2. Namentlich die Typographische Gesellschaft veranstaltete stetig wechselnde Ausstellungen und Vorträge, die auch dem größeren Publikum Gelegenheit gaben, sich mit den Fortschritten des Druckgewerbes bekannt zu machen und den Wert gut ausgestatteter Drucksachen schätzen zu lernen.

Der Deutsche Buchgewerbe-Verein in Leipzig, dem der Buchgewerbeesaal als Pflugschaft Berlin angehört, unterstützte diesen nicht nur finanziell, sondern auch durch Veranstaltung einer Ausstellung von Erzeugnissen der neueren deutschen Original-Graphik, die mit einem Vortrage des Herrn Direktors Dr. E. Willrich verbunden war. Der Buchhandlungsgehilfen-Verein »Krebs« veranstaltete einen Doppel-Zyklus von Vorträgen über die Herstellung des Buches, der 16 Abende in Anspruch nahm; als Dozent fungierte Herr Max Paschke, der für diesen Zweck umfangreiches Anschauungsmaterial beschafft hatte.

Die von der Berliner Typographischen Gesellschaft veranstaltete Ausstellung farbig illustrierter Schul- und Volksbücher, die zeigen sollte, was der Buchdruck heutzutage auf diesem Gebiete zu leisten vermag, wurde wegen des ungünstigen finanziellen Ergebnisses vom Buchgewerbeesaal mit einer Zuwendung von 300 M unterstützt.

Der Buchgewerbeesaal wurde täglich von 11–2 Uhr offen gehalten, und es standen den Besuchern die Fachblätter und die Bibliothek der Typographischen Gesellschaft zur Benutzung frei. Einnahmen und Ausgaben hielten sich mit je rund 3000 M die Wage.

Dank dem freundlichen Entgegenkommen des Herrn Geheimen Regierungsrats Dr. Carl Hofmann, der dem Buchgewerbeesaal die zweckentsprechend eingerichteten Räume mietfrei überlassen hat, konnten größere Mittel für die Veranstaltung von Ausstellungen aufgewandt werden. Die Entwicklung des Buchgewerbeesaales hat gezeigt, daß mit seiner Errichtung einem vielseitig empfundenen Bedürfnis entsprochen wurde. Es ergeht deshalb an alle Freunde und Gönner der Sache die Bitte, das gemeinnützige Unternehmen auch fernerhin zu unterstützen.

(-r. in der Papierzeitung.)

* **Korporation der Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.** (Vgl. Nr. 80, 87 d. Bl.) — Im Anschluß an den Bericht über die 21. Korporationsversammlung der Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhändler (in Nr. 80 und 87 d. Bl.) sei nachstehend das Ergebnis der Wahlen in Vorstehung und Ausschüsse der Korporation mitgeteilt. Es wurden gewählt:

1. in die Vorstehung: die Herren Franz Deuticke als Vorsteher und Carl August Artaria als Vorsteherstellvertreter;

2. in den Korporationsausschuß: die Herren O. Frieße, B. Herzmansky, A. Schroll, H. Tachauer als Ausschußmitglieder, sowie die Herren R. Mohr, F. Rörich, A. Wawra, W. Wolbrück als Ersatzmänner;

3. in das Schiedsgerichtskollegium: die Herren R. Heger, A. v. Hölder, A. Köhler als Mitglieder, sowie die Herren F. Beck, Th. Daberkow als Ersatzmänner;

4. in den schiedsgerichtlichen Ausschuß für Gehilfen: die Herren O. Fromme, A. v. Hölder als Mitglieder, sowie Herr A. Köhler als Ersatzmann;

5. in den schiedsgerichtlichen Ausschuß für Hilfsarbeiter: die Herren O. Fromme, A. v. Hölder als Mitglieder, sowie Herr A. Köhler als Ersatzmann;

6. in den Vorstand der Gehilfenkrankenkasse: Herr O. Fromme als Ersatzmann;

7. in den Überwachungsausschuß der Gehilfenkrankenkasse: Herr A. von Braumüller als Mitglied, sowie Herr H. Schellbach als Ersatzmann;

8. in den Vorstand der Hilfsarbeiterkrankenkasse: die Herren Ad. v. Braumüller, Th. Daberkow, J. Šafák als

Mitglieder, sowie die Herren F. Schalk, H. Schellbach als Ersatzmänner;

9. in den Überwachungsausschuß der Hilfsarbeiterkrankenkasse: Herr R. Friedländer als Mitglied, sowie Herr E. Diegel als Ersatzmann.

Kunst- und Verlagsanstalt Wezel & Raumann Akt.-Ges. in Leipzig-Neuditz und Zeit. — Die erste Hälfte

des abgelaufenen Jahres ist als Reorganisationszeit anzusehen. Der Rohgewinn ist zwar von vorjährigen 207 865 M auf 383 974 M gestiegen, andererseits haben sich aber auch die Fabrikunkosten auf 102 050 M (i. V. 77 034 M) erhöht und die Handlungsunkosten auf 171 210 M (120 356 M). Dazu kommen 22 563 M (0) Anleihezinsen. Nach 126 566 M (155 909 M) Abschreibungen bleiben 38 414 M (171 241 M) Verlust, zu dessen Deckung die 25 000 M enthaltende Reserve verwendet wird, während restliche 13 414 M vorgetragen werden. Eine Dividende gelangt somit, wie seit einer Reihe von Vorjahren, nicht zur Verteilung. In den ersten Monaten wurden mangels kalkulatorischer Unterlagen und unter dem Druck ungenügender Beschäftigung verlustbringende Aufträge angenommen. Da man nicht wieder auf Vorrat für den deutschen Verlag arbeiten wollte, weil dadurch in früheren Jahren die hohen Verluste entstanden sind, wurde der Betrieb auf die Hälfte beschränkt. Wenngleich später hierin Besserung eintrat, wurde doch der Vollbetrieb nicht erreicht. Zum Verluste trug der Rückgang der Zinkpreise bei, weil zu diesen die für die Gesellschaft wertvollen Zinkplatten in die Bilanz eingestellt wurden. Dies ergab einen Minderwert von 26 522 M. Zur Abschreibung der Dubiosen wurde der Vorkrederefonds von 40 721 M aufgezehrt. Auf im alten Jahre verkaufte, aber noch nicht abgerufene Waren ruht ein Gewinn von 91 866 M, der größtenteils erst im neuen Geschäftsjahre verrechnet werden wird. Die Gesellschaft weist neben 1 000 000 M Aktienkapital 600 000 M Obligationen und 305 653 M (205 637 M) Bankschulden aus. Der Vorstand glaubt, für das laufende Jahr günstige Aussicht machen zu dürfen. (Frankfurter Btg.)

Frequenz der österreichischen Universitäten. — Dem vom Ministerium für Kultus und Unterricht veröffentlichten Frequenzausweise der österreichischen Universitäten für das Wintersemester 1907/8 nach dem Stande vom 31. Dezember 1907 entnimmt die Wiener Zeitung nachstehende Angaben:

Die Universität Wien zählte im erwähnten Zeitpunkte insgesamt 8690 Frequentanten. Von diesen gehörten 233 (205 als ordentliche, 28 als außerordentliche Hörer) der theologischen Fakultät, 3554, davon 3304 ordentliche, 245 außerordentliche Hörer, worunter 109 Hörer der Staatsrechnungswissenschaft, ferner 5 Hospitantinnen der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät, 1898, nämlich 1433 ordentliche Hörer, 58 ordentliche Hörerinnen, 399 außerordentliche Hörer und 7 außerordentliche Hörerinnen, endlich 1 Hospitantin der medizinischen und 3005, davon als ordentliche 1855 Hörer und 132 Hörerinnen, als außerordentliche 724 Hörer (darunter 206 Behramtskandidaten für Realschulen, 137 Pharmazeuten) und 249 Hörerinnen (darunter 3 Pharmazeutinnen), sowie 45 Hospitantinnen der philosophischen Fakultät an.

An der Universität Innsbruck waren 1106 Studierende inskribiert, davon 337 (299 ordentliche, 18 außerordentliche Hörer und 20 Hospitierende) an der theologischen, 269 (nämlich 246 ordentliche und 23 außerordentliche, von letzteren 19 Hörer der Staatsrechnungswissenschaft) an der rechts- und staatswissenschaftlichen, 188 (171 ordentliche, 16 außerordentliche und 1 Hörerin) an der medizinischen Fakultät. Von den 312 Frequentanten der philosophischen Fakultät waren 214 ordentliche Hörer, 60 (nämlich 6 Behramtskandidaten für Realschulen, 22 Pharmazeuten und 32 sonstige) außerordentliche Hörer sowie 21 außerordentliche Hörerinnen und 17 Hospitantinnen.

Von den 2028 an der Universität Graz Studierenden gehörten 88 (78 ordentliche, 10 außerordentliche) Hörer der theologischen Fakultät an. Die rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät zählte 935 Besucher, 853 als ordentliche, 51 (davon 28 Hörer der Staatsrechnungswissenschaft) als außerordentliche Hörer und 31 als Hospitantinnen, die medizinische 356 Besucher, nämlich ordentliche Hörer 318, außerordentliche 31 Hörer und 1 Hospitantin, die philosophische 649, von denen ordentliche 291 Hörer und 11

Hörerinnen, außerordentliche 197 Hörer (darunter 59 Lehramtskandidaten für Realschulen, 57 Pharmazeuten) und 64 Hörerinnen (Pharmazeutinnen), ferner 86 Hospitantinnen waren.

Von den 1718 an der deutschen Universität in Prag Inskribierten entfallen 70 (60 ordentliche, 10 außerordentliche) Hörer auf die theologische, 714 (641 ordentliche und 73 außerordentliche, wovon 52 Hörer der Staatsrechnungswissenschaft) auf die rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät, 305 (ordentliche 286 Hörer und 6 Hörerinnen, außerordentliche 12 Hörer, 1 Hospitantin) auf die medizinische und 629, nämlich ordentliche 407 Hörer und 6 Hörerinnen, außerordentliche 155 Hörer (darunter 74 Lehramtskandidaten für Realschulen und 24 Pharmazeuten) und 43 (darunter 1 Pharmazeutin) Hörerinnen, endlich 18 Hospitantinnen auf die philosophische Fakultät. — Die böhmische Universität zählte 3911 Studierende, die sich folgendermaßen verteilen: theologische Fakultät 126 Hörer, wovon 119 ordentliche und 7 außerordentliche; rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät 1724 Hörer, nämlich 1448 ordentliche und 259 außerordentliche (davon 252 Hörer der Staatsrechnungswissenschaft) ferner 17 Hospitantinnen; medizinische Fakultät 551 Hörer (als ordentliche 526 Hörer und 8 Hörerinnen, als außerordentliche 15 Hörer, ferner 2 Hospitantinnen); philosophische Fakultät 1510 Inskribierte, nämlich 968 Hörer und 22 Hörerinnen als ordentliche, 324 Hörer (darunter 166 Lehramtskandidaten, 82 Pharmazeuten) und 99 Hörerinnen als außerordentliche, endlich 6 männliche und 91 weibliche Hospitierende.

Die Universität Lemberg wurde von 3710 Studierenden besucht, deren 415 (399 als ordentliche, 16 als außerordentliche Hörer) an der theologischen, 2081 (2049 ordentliche, 32 außerordentliche Hörer, letztere sämtlich Hörer der Staatsrechnungswissenschaft) an der rechts- und staatswissenschaftlichen, 258 (als ordentliche 216 Hörer und 34 Hörerinnen, als außerordentliche 8 Hörer) an der medizinischen und 956 Hörer (als ordentliche 108 [darunter 37 Pharmazeuten] Hörer und 153 Hörerinnen [davon 4 Pharmazeutinnen] und 1 männlicher, 18 weibliche Hospitanten) an der philosophischen Fakultät inskribiert waren.

Die Universität Krakau zählte 2791 Besucher. 87, darunter ein außerordentlicher Hörer, gehörten der theologischen, 1084, darunter 15 außerordentliche Hörer, der rechts- und staatswissenschaftlichen, 486 (als ordentliche 420 Hörer und 38 Hörerinnen, als außerordentliche 16 Hörer sowie 12 Hospitantinnen) der medizinischen und 1134, nämlich als ordentliche 704 Hörer und 101 Hörerinnen, als außerordentliche 191 Hörer (darunter 22 Lehramtskandidaten für Realschulen, 14 Pharmazeuten) und 71 Hörerinnen, endlich 67 Hospitantinnen der philosophischen Fakultät an.

An der Universität Czernowitz gab es 836 Inskribierte: 127 Hörer, worunter 10 außerordentliche, an der theologischen, 475 (443 ordentliche, 31 außerordentliche und 1 Hospitantin) an der rechts- und staatswissenschaftlichen, 234 (128 ordentliche Hörer, 6 Hörerinnen, 59 außerordentliche Hörer, 35 Hörerinnen sowie 6 Hospitantinnen) an der philosophischen Fakultät.

Die Gesamtzahl der an sämtlichen österreichischen Universitäten Inskribierten betrug am 31. Dezember 1907: 24 790.

(Wiener Zeitung.)

*** Post. Buchstaben- und Chiffre-Adressen.** — Einschreibbrieffsendungen, deren Aufschrift lediglich aus einzelnen Buchstaben besteht, sind im internationalen Verkehr allgemein von der Postbeförderung ausgeschlossen. Postlagernd adressierte gewöhnliche Brieffsendungen sind im Verkehr mit einigen Ländern zulässig, auch wenn sie statt einer bestimmten Aufschrift nur eine Chiffre-Adresse tragen. So ist nach den vom Internationalen Bureau des Weltpostvereins bewirkten Feststellungen bei Brieffsendungen nach Ägypten, Österreich, Ungarn, Schweden und der Schweiz die Angabe von Buchstaben, Zahlen oder Vornamen, bei solchen nach Bulgarien, Italien, Luxemburg, Norwegen, Rumänien, Rußland und Spanien die Angabe von Buchstaben oder Vornamen, bei solchen nach Dänemark die Angabe von Buchstaben, Ziffern oder Zeichen und bei solchen nach Serbien die Angabe von Buchstaben in der Aufschrift statthaft. Nach Großbritannien, den Niederlanden und den portugiesischen Kolonien sind auch gewöhnliche Chiffre-Brieffsendungen nicht zulässig.

Von den übrigen Ländern liegen Mitteilungen hierüber zurzeit noch nicht vor.

Weltausstellung in Tokio 1912. Schutz der Patente, Pläne, Gebrauchsmuster, Warenzeichen. — Patentschutz der Aussteller. Die Ausländer, die die Tokioer Ausstellung von 1912 besuchen, sollen in Japan Patentschutz genießen. Die genauen Bestimmungen darüber sind laut einer Mitteilung des Leiters der Ausstellung an die ausländische Handelskammer in Yokohama folgende:

1. Wer einen Artikel auf der Großen Japanischen Ausstellung auszustellen wünscht, genießt, falls er um ein Patent für seine Erfindung oder um Eintragung seiner Pläne, Gebrauchsmuster oder Handelsmarken vor deren Gebrauch nachsucht und die Patentierung oder Eintragung erst später erhält, denselben Schutz, als ob ihm diese ausschließlichen Rechte an demselben Tage zugesprochen worden wären, an dem er sich um sie beworben hat.

2. Nach Artikel 38 des geltenden Patentgesetzes hat der Direktor des Patentamtes das Recht, ein Patent zu widerrufen, falls der Patentierte ohne vernünftigen Grund in Japan drei Jahre nach dem Datum der Patentierung seine Erfindung nicht betrieben und ausgebeutet hat, oder wenn er ihren Betrieb und ihre Ausbeutung drei und mehr Jahre lang aussetzt, und wenn er das Angebot einer dritten Person ablehnt, seine Erfindung zu vernünftigen Bedingungen zu kaufen. Falls aber solche patentierte Güter auf der Großen Japanischen Ausstellung ausgestellt werden, so soll es angesehen werden, als ob der Patentinhaber seine Erfindung während der Ausstellungsdauer im Reiche betrieben oder ausgebeutet habe.

3. In Verbindung mit der Einführung und Ausstellung von Artikeln, die aus fremden Ländern eingeführt werden, um auf der Großen Japanischen Ausstellung ausgestellt zu werden, darf kein gerichtliches Verfahren, das in den Gesetzen und Bestimmungen über Patente, Pläne, Gebrauchsmuster und Handelsmarken vorgehoben ist, und keine Verfolgung gegen den Aussteller wegen Verletzung der in den genannten Gesetzen geschützten Rechte eingeleitet werden. (Nationalztg.)

Herdersche Buchhandlung in Straßburg i. Elz. — Handelsregister-Eintrag:

Handelsregister Straßburg i. E.

Es wurde heute eingetragen:

In das Gesellschaftsregister:

Bd. II Nr. 265 bei der Firma Agentur von B. Herder in Straßburg:

Das Handelsgeschäft ist eine Zweigniederlassung der unter der Firma Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg i. B. bestehenden Hauptniederlassung.

Der Gesellschafter Franz Josef Hutter zu Freiburg ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Alois Rees, Buchhändler zu Freiburg, ist als Gesellschafter in das Handelsgeschäft aufgenommen worden.

Die Procura des Kaufmanns Franz Hanaczek zu Straßburg ist erloschen.

Die Firma der Zweigniederlassung zu Straßburg lautet Herdersche Buchhandlung.

Band X Nr. 59 die Firma Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg i. B. mit Zweigniederlassung zu Straßburg unter der Firma Herdersche Buchhandlung.

Offene Handelsgesellschaft mit Beginn vom 1. April 1905.

Persönlich haftende Gesellschafter sind:

1. Hermann Herder,

2. Alois Rees,

beide Buchhändler zu Freiburg.

Dem Buchhändler Ditmar Pflieger zu Straßburg ist für die Zweigniederlassung zu Straßburg Procura erteilt.

Straßburg, den 31. März 1908.

(gez.) Kaiserliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 89 vom 13. April 1908.)

Honoré de Balzac und seine Drucker. — Ein anschauliches Bild von der Art und Weise, wie Balzac den Setzern seiner Romane die Arbeit zu erschweren pflegte, wird nach einem Zeitungsbericht aus dem Jahre 1837 in der »Revue hebdomadaire« mitgeteilt. Es war, so heißt es dort, wenige Tage vor dem angekündigten Erscheinen von »César Birotteau«. Die Druckerei war bereit, Balzacs neuen Roman zur Verbreitung unter der

lesenden Menschheit zu verhelfen, und wartete ungeduldig auf das Erscheinen des Manuskripts. Endlich kam dies: 200 mit Bleistift beschriebene Seiten, die Balzac in fünf Nächten hingeschrieben hatte. Aber in welchem Zustand! Es war ein Chaos, ein apokalyptisches Geheimnis, eine hindustanische Rätselschrift. . . Der Drucker erleichte. Man versucht, die Zeichen umzuschreiben, zu setzen, . . . man schickt Abzüge an den Verfasser. Der schickt alsbald die beiden ersten Fahnen, auf riesige Zettel, wahre Wand-schirme, geklebt, zurück. Hätte man es mit einem andern Verfasser zu tun, so könnte jetzt der Satz weiter gehen; nicht so bei Balzac. Das Aussehen der Abzüge flößt Grauen und Mitleid mit dem Seher ein. Über jedem Zeichen, über jedem gedruckten Wort steht ein andres, Hauptwort oder Beiwort, kreuzweise, übereinander, nebeneinander, radiert, unterstrichen, verlegt. . . Einen Sinn herauszubringen, ist unmöglich. Man gibt die Blätter den erfahrensten unter den Sehern, die die Zeichen nacheinander für persisch, madagassisch oder für die heiligen Zeichen Wischnus erklären. Man fängt aber an und setzt wider aufs Geratewohl. Am nächsten Tage kommen wieder zwei Seiten reines Chinesisch. Der Seher denkt an Selbstmord. . . So werden die Blätterabzüge immer von neuem an den Verfasser zurückgeschickt und von diesem wieder zur Seherei befördert. Allmählich lichtet sich das Dunkel: einige Sätze klingen wie gutes, ja wie ausgezeichnetes Französisch; schon ergibt sich sogar aus einzelnen Abschnitten ein gewisser Sinn. Kurz, »César Birotteau« wurde in zwanzig Tagen fünfzehnmal vom Verfasser umgeschrieben und von der Druckerei aufs neue gesetzt; und gewiß war in dem Leben, das Balzac führte, der Kummer, den ihm die selbstverschuldete Plakerei mit den Sehern bereitete, lange nicht der schlimmste. . .

(Nach: Revue hebdomadaire.)

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Das Echo. Deutsche Nachrichten. XXV. Jahrgang. No. 1. 5. April 1908. Doppel-Elite-Kolossal-Nummer. 4^o. 24 S. m. Abbildungen. (Festnummer zum 25jährigen Jubiläum des Direktors des Echo: Max Pechstein.)

Karl Georgs Schlagwort-Katalog, Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten. V. Band. 1903—1907. Lieferung 13 u. 14. (Drechserei—Erasmus v. Rotterdam.) 8^o. S. 385—448. Hannover 1908, Dr. Max Jänecke.

Erscheint in ca. 70 Lieferungen à 1 M 30 g.

Personalnachrichten.

* **Jubiläum.** — Am heutigen 15. April blüht unser hochverehrter Kollege Herr Max Woywod in Breslau auf glücklich vollendete fünfundsanzig Jahre zurück seit Eröffnung seines angesehenen Verlagsgeschäfts. Nachdem er vom 1. April 1872 bis Mitte April 1883 gemeinsam mit Bernhard Hirsch die Firma Trewendt & Granier's Buch- und Kunsthandlung in Breslau geführt hatte, lösten die beiden Inhaber am 15. April 1883 das Gesellschaftsverhältnis. An demselben Tage eröffnete der aus der Firma scheidende Herr Max Woywod auf der Grundlage des in seinen Besitz übernommenen Trewendt & Granier'schen Verlags eine Verlagshandlung, der er die Firma seines Namens gab. Durch ernste, umsichtige und erfolgsgesegnete Arbeit hat er diesem Namen Bedeutung und Ansehen geschaffen und darf mit Befriedigung auf dieses erste Vierteljahrhundert seines blühenden Geschäfts zurückblicken.

Für das Gemeinwohl des Berufs war und ist Herr Woywod mit dankbar anerkannter Hingebung tätig. Er gehört zu den Gründern des am 18. April 1879 in Breslau eröffneten Schlesischen Vereinsfortiments; lange Jahre hat er in dessen Vorstände mitgearbeitet und dem gemeinnützigen Unternehmen seine Kräfte gewidmet. Dem Vorstände des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel hat er von 1885 bis 1888 angehört, im Vorstände des Provinzialvereins der Schlesischen Buchhändler hat er von 1893 bis 1906 den Vorsitz geführt, nachdem er ihm schon längere Jahre zuvor als Vorsteher-Stellvertreter angehört hatte. Noch heute beteiligt er sich als Beisitzer an den Arbeiten des Vorstands. Auch an den Aufgaben im Organismus des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler hat er in dankenswerter Weise mitgewirkt. Von 1892 bis 1898 im Wahlausschusse tätig, hat von 1896 bis 1898 dessen Arbeiten als Vorsitzender geleitet, und seit 1906 wirkt er mit seiner großen Erfahrung im Vereinsausschusse des Börsenvereins.

So werden nicht nur die Kollegen in der schlesischen Heimat des Jubilars, sondern im ganzen weiten Gebiete des Deutschen Buchhandels den heutigen Gedenktag gern zum Anlaß nehmen, den lebenswürdigen, vielen persönlich bekannten und befreundeten Kollegen mit dankbarer Ehrung zu begrüßen. Ihren guten Wünschen schließen wir in aufrichtig hochachtender Gesinnung die unsrigen an, und gern geben wir der Hoffnung Ausdruck, daß es dem hochverehrten Jubilar vergönnt sein möge, in alter bewährter Gesundheit und Arbeitskraft noch recht lange weiter zu wirken für sein Geschäft und das Gemeinwohl des Buchhandels. Red.

* **Jubiläum.** — Heute blüht einer der ältesten und angesehensten Berufskollegen Prags, Herr Josef Koch — der Chef der J. G. Calve'schen k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Prag — auf eine ununterbrochene vierzigjährige rastlose und sehr erfolgreiche Tätigkeit in der genannten, ihm seit 1894 gehörigen angesehenen Firma zurück. Vor vierzig Jahren, am 15. April 1868, ist der Jubilar als junger Gehilfe bei seinem Vorgänger, Herrn Ottomar Beyer, eingetreten, leitete nach dessen Tode das Geschäft für die Witwe und übernahm es im Jahre 1894 zu eigenem Besitz. Durch sein umfangreiches buchhändlerisches und allgemeines Wissen, seine geschäftliche Umsicht und Rührigkeit hat es Herr Koch verstanden, den guten Namen der schon im Jahre 1786 gegründeten, jetzt also ältesten bestehenden Buchhandlung Prags nicht nur zu erhalten, sondern zu noch größerer Bedeutung, zu noch ausgebreiteterem Kundenkreise und höchstem Ansehen zu bringen. Von ernster Auffassung der Forderungen der Zeit beseelt, erachtet Herr Koch es als seine Lebensaufgabe, sein Geschäft, das sich hauptsächlich in wissenschaftlicher Richtung bewegt, immer weiter auszugestalten. Möge es dem verehrten Jubilar, den im Vorjahre schwere Krankheit bedrohte, im wiedergewonnenen Besitz seiner Gesundheit vergönnt sein, noch recht lange für sein blühendes Geschäft zu wirken, mit dem er in vierzigjähriger unermüdlicher Berufsarbeit aufs innigste verwachsen ist!

* Gestorben:

am 13. April, im vierundfünfzigsten Lebensjahre, der Buchhändler Herr Emil Bauer in Leipzig, Kassierer im Hause Breitkopf & Härtel.

Der Verstorbene hat dem Hause Breitkopf & Härtel durch 37 Jahre in treubewährter Mitarbeit angehört und sich an verantwortungsvoller Stelle in Leipzig wie im Auslande das vollste Vertrauen seiner Chefs erworben. Durch seinen kollegialen Sinn und sein lebenswürdiges Wesen hat er sich auch bei allen seinen Mitarbeitern in diesem großen Hause ein treues Andenken gesichert.

Dr. Arthur Levysohn †. — Dem in voriger Woche nach langem Leiden in Meran verstorbenen Chefredakteur des »Berliner Tageblatts« Dr. Arthur Levysohn widmet die Rationalzeitung folgende Zeilen ehrenden Gedenkens:

»Eine der markantesten Persönlichkeiten aus der Berliner Schriftstellerwelt, ein glänzender Publizist ist in Arthur Levysohn dahingegangen. Über ein Vierteljahrhundert hat Arthur Levysohn das Berliner Tageblatt geleitet, schwere Krankheit nahm dem Unermüdlichen, Schaffensfreudigen vor wenigen Jahren die Feder aus der Hand, langsam siechte er dahin. Arthur Levysohn war von Hause aus Buchhändler, studierte dann Philosophie und ging als Korrespondent der Kölnischen Zeitung nach Paris. In dieser Stellung machte er 1870/71 den Feldzug im deutschen Hauptquartier mit; seine Berichte zeichneten sich durch große Anschaulichkeit und elegante Diktion aus. Nach Beendigung des Krieges wurde Levysohn aus Paris ausgewiesen. Er begab sich dann für die Kölnische Zeitung nach Wien; aber auch hier traf ihn die Ausweisung. Nun siedelte er nach Berlin über und übernahm die Chefredaktion des Berliner Tageblatts. Es bleibt ein großes Verdienst Arthur Levysohns, daß er zahlreichen jüngeren schriftstellerischen Talenten die Wege ebnete. Wo er helfen konnte, half er gern und schnell, die Standesinteressen der deutschen Journalistik suchte er nach jeder Richtung hin zu fördern. Ein wackerer Bürger, ein glücklicher und geistvoller Publizist ist mit Arthur Levysohn in Meran aus dem Leben geschieden.«

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Max Sachtshale** in **Siegnitz**, Inhabers der Firma **E. Zippel's Buchhandlung Max Sachtshale, Siegnitz**, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den **24 April 1908**, vormittags 10^{1/2} Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht in **Siegnitz**, Zimmer 31, anberaumt.

Siegnitz, den 8. April 1908.

(gez.) Königliches Amtsgericht.

(Dtsh. Reichsanz. Nr. 89 v. 13. April 1908.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1908. 15. Liste.

(6. bis 12. April.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 76.

I. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* = Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.

Arnstadt. Meinhardt'sche Buchhandlung, Th. Ging auf Georg Hoppe über. [B. No. 81.]

Bad Elster. *Kur-Buchhandlung Wilhelm Borngräber: Inhaber: Wilhelm Borngräber. Komm.: Steinacker. [B. No. 82.]

Badenweiler. *Wilhelm, Bernhard. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 84.]

Berlin. Buchholz, Wilhelm. Gelöscht. [H. 2./IV. 08.]

— *Deutsche Handels-Rundschau, G. m. b. H. Verlagshdlg. Geschäftsführer: Dr. Karl Biller und Fritz Borrmann. [H. 27./III. 08.]

— Deutsches Reichs-Export-Aressbuch, G. m. b. H. Die Vertretungsbefugnis des Kaufmanns Hermann Funk als Geschäftsführer ist beendet. [H. 25./III. 08.]

— Hermann, H. S. Als Gesellschafter eingetreten: Friedrich Ludwig Hermann u. Ludwig Albert Hermann. [H. 1./IV. 08.]

— Marquardt & Co., G. m. b. H. Die Zeitschrift »Morgen« erscheint hinfort in eigenem Verlage unter der Firma: Morgen-Verlag G. m. b. H. Geschäftslokal: W. 35, Steglitzerstr. 69. [B. No. 82.]

— »Mundus« Verlags- u. Reklamegesellschaft m. b. H. Die Liquidation ist beendet, die Firma erloschen. [H. 1./IV. 08.]

— *Pianoforteindustrieller Verlag Max R. Sallmann. Inhaber: Max Richard Sallmann. Geschäftslokal: Wusterhausenstr. 12. [H. 30./III. 08.]

— Verkehrstechnische Woche G. m. b. H. Prokura Albert Matz erloschen. Prokura erteilt an: Max Marfels. [H. 1./IV. 08.]

— Verlag Kosmos, G. m. b. H. Die Vertretungsbefugnis des Kaufmanns Dorio Ghelmann als Geschäftsführer ist beendet. [H. 25./III. 08.]

Berlin. Verlag Carl Marfels A.-G. Prokura Albert Matz erloschen. Prokura erteilt an: Max Marfels. [H. 3./IV. 08.]

— Verlag des russischen Medizinal-Kalenders G. m. b. H. Die Vertretungsbefugnis des Isaak Aisinmann als Geschäftsführer ist beendet. [H. 1./IV. 08.]

— *Verlag der Zeitschrift »Deutsche Musikwerk-Industrie« G. m. b. H. Geschäftsführer: Rudolf Boehme u. Arno Holler. [H. 27./III. 08.]

— Verlagsanstalt & Annoncen-Expedition Gustav Braunbeck G. m. b. H. Die Liquidation ist beendet, die Firma erloschen. [H. 1./IV. 08.]

Bielefeld. Weickardt, G. Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandel. Geschäftslokal: Kavalleriestr. 28. Komm.: Opetz. [B. No. 85.]

Blisscastel. Martin, Paul. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 82.]

Bochum. Buchdruckerei Wilhelm Stumpf, G. m. b. H. Änderte sich in: Buchdruckerei Wilhelm Stumpf, Verlag des Märkischen Sprechers, des Rheinisch-Westfälischen Tageblatts u. der Bochumer Zeitung, G. m. b. H. Prokura der Witwe Wilhelm Stumpferloschen. [H. 24./III. 08.]

Brandenburg a. H. Sidow, O. & Co. Ausgeschieden: Wilhelm Friesecke u. Hermann Neudeck. Eingetreten: Lagerhalter Gustav Suhle u. Lagerhalter Hermann Kratsch. [H. 1./IV. 08.]

Breslau. *Förster, Paul, Verlag u. Buchdruckerei. Geschäftslokal: X, Matthiasstr. 29. [B. No. 81.]

Brixen. Verlagsanstalt Tyrolia, G. m. b. H. An diese Firma gingen über: die Buchhandlung u. Buchdruckerei des kathol. polit. Pressvereins in Brixen sowie dessen Filiale in Sterzing und die Buchhandlg. u. Buchdruckerei Tyrolia (Murr & Comp.) in Bozen über. Vorstand (Geschäftsführer): Dr. Amilian Schöpfer, Dr. Franz Hilber, Anton Just, Otto Carli u. Dr. Josef Kronberger. [H. 27./III. 08.]

Bünde i/W. *Zscherlich, Otto. Spezialgeschäft f. kaufmännische Literatur. Komm.: Fr. Schneider. [B. No. 82.]

Charlottenburg. Verlag Das Deutsche Landhaus. Ging in den Besitz von C. Brommer über, der das Geschäft nach Friedenau, Menzelstr. 26, verlegte. Komm. jetzt: Wallmann. [B. No. 83.]

Duisburg-Ruhrort. *»Rhein« Verlags-gesellschaft m. b. H. Geschäftslokal: Dammstr. 28A. Komm.: Volckmar. [B. No. 83.]

Erfurt. Körner'sche Buch- u. Musikalienhandlung H. Paul Mützel. Ging auf Max Trube über, der das Geschäft mit seiner Firma Max Trube vereinigte und firmiert: Körner'sche Buch- u. Musikalienhandlung Max Trube. [B. No. 83.]

Essen a. d. Ruhr. *Deutsche Kantinen-Zeitung, Beamten-Konsumvereins-Zeitung Rosenstein & Leib. Gesellschafter: Hermann Leib u. Martha Rosenstein. [H. 27./III. 08.]

Geestemünde. *Geestemünder Buchhandlung Ittig & Winter. Komm.: Koehler. [B. No. 82.]

Geislingen a/St. *Molt, Carl, Buchhandlung. Komm. in Stuttgart: Jakob Rath; in Leipzig: Robert Hoffmann. [B. No. 83.]

Gelsenkirchen-Bulmke. *Tübbe, W. Buchhandlung. Komm.: Maier. [B. No. 80.]

Gross-Lichterfelde. *Verlag »Irene« Dr. Karl Schultz. Inhaber Dr. phil. Karl Schultz. [H. Berlin 27./III. 08.]

Halensee b. Berlin. *Centralvertriebsanstalt für Kommission und Selbstverlag. Komm.: Volckmar. [B. No. 85.]

Hall (Schwäb.). Staib, Ferdinand. Inhaber jetzt: Martin Hofstätter. [H. 3./IV. 08.]

Hannover. Vereinigter Mode-Journal-Verlag Kammeyer & Trust. Ausgeschieden: Carl Trust u. Louise Kammeyer. Inhaber jetzt: Franz Ernst Jüstel u. Albert Otto Göttel. Prokura August Kammeyer erloschen. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Leipzig, Emilienstr. 21, verlegt. [H. 1./IV. 08.]

Hersfeld a. d. Fulda. *St. Markus-Buchhandlung. Inhaber: L. Gerkens. Komm.: Hermann Zieger. [B. No. 84.]

Hof. Kleinschmidt Büchings Sortimentsbuchhandlung, Wilhelm. Ging auf Ferdinand Volk über, der firmiert: Wilhelm Kleinschmidt's Buchhandlung Ferdinand Volk. [H. 1./IV. 08.]

Kaufbeuren. Vereinigte Kunstanstalten, A.-G. Prokura erteilt an: Karl Haushalter u. Adolf Popp. [H. Kempten 3./IV. 08.]

Leipzig. *Asgard-Verlag. Inhaber: Dr. P. Krische. Mit der Geschäftsführung wurde die Firma Carl Fr. Fleischer beauftragt. [B. No. 85.]

— Drugulin, W. Prokura Theodor Gold erloschen. [H. 9./IV. 08.]

— Internationaler Kunstverlag M. Bauer & Co. Prokura erteilt an: Max Koch. [B. No. 82.]

— Junghans & Koritzer. Prokura erteilt an: Max Koch. [B. No. 82.]

— Klemm, Otto. Der gesamte Verlag ging an Neufeld & Henius, Verlag in Berlin, über. [B. No. 84.]

— Legel, Fr. Ida Bertha verw. Legel geb. Heicke ist von der Vertretung der Firma — infolge Verzichts — ausgeschlossen. Vertretungsberechtigt nur Rudolf Friedrich Legel. [H. 7./IV. 08.]

— Pfeilstücker, Friedrich, Kommanditgesellschaft. Prokura erteilt an Max Koch. [B. No. 82.]

— Strübing, Konrad. Erloschen. [H. 9./IV. 08.]

— *Teichmann & Koppe. Buch-, Kunst- und Akzidenzdruckerei. Geschäftslokal: Albertstr. 13. Gesellschafter: Richard Arthur Teichmann u. Hermann Carl Koppe. [H. 9./IV. 08.]

— Zieger, Hermann. Prokura erteilt an: Max Koch. [B. No. 82.]

Lüdenscheid. Crone jr., W. Inhaber jetzt: Rudolf Crone, dessen Prokura erloschen ist. [H. 4./IV. 08.]

Marburg a. d. Drau. Blanke's Nachf., Wilh. Ging auf Wilhelm Heinz über, welcher firmiert: Wilh. Blanke's Nachfolger Wilhelm Heinz, Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibwarenhandlung. [B. No. 85.]

Meissen. *Schmidt, R., & Co. Literar. Verlagsgeschäft. Gesellschafter: Redakteur Franz Richard Schmidt, Geschäftsführer Paul Oskar Scherffig u. Schankwirt August Ernst Nitzschke. [H. 2./IV. 08.]

München. *Mellek, Ludwig. Inkasso- u. Auskunftsbureau u. Vertrieb von Zeitschriften u. Modejournalen. Geschäftslokal: Gabelsbergerstr. 33/I. Inhaber Ludwig Mellek. [H. 2./IV. 08.]

- Nürnberg.** Korn'sche Buchhandlung, Friedr. Ging auf Alfred Korn über. [H. 4./IV. 08. B. No. 82.]
- **Orzegow, Adolf.** In Konkurs seit 4./IV. 08. Verwalter: Kaufmann Karl Kublan. [H. 4./IV. 08. B. No. 84.]
- Ottweiler.** Henn'sche Buchhandlung, L. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 81.]
- Plön.** Kaven's, O., Buchdruckerei u. Verlag (S. W. Hirt's Buchdruckerei — O. Kaven.) Inhaber: Hermann Sönksen. [H. 31./III. 08.]
- Ratibor.** Siebler, Bruno. Konkurs beendet. [H. 4./IV. 08. B. No. 85.]
- Schnepfenthal.** *Ausfeld's, Wilhelm, Buchhandlung der Erziehungsanstalt Schnepfenthal. Inhaber: Schulrat Dr. Wilhelm Ausfeld. Prokura erteilt an: Frau Sophie Bosse, geb. Ausfeld. [H. Gotha 3./IV. 08.]
- Spandau.** Hopf'sche Verlagsbuchdruckerei Gebr. Jenne, G. m. b. H. Gesamtprokura erteilt an: August Rösner u. Dr. Heinrich Jenne. [H. 3./IV. 08.]
- Stade.** *Ostwald & Huth, Druckerei u. Verlagsanstalt, G. m. b. H. Geschäftsführer: Friedrich Huth u. Gustav Ostwald. [H. 25./III. 08.]
- Stuttgart.** Weber, Carl, & Cie. Alleinhhaber jetzt: Karl Weber. [H. 30./III. 08.]
- Trogen.** Kübler, U., vorm. Schläpfersche Buchdruckerei. Inhaber jetzt: Otto Kübler, welcher firmiert: O. Kübler, vorm. Schläpfersche Buchdruckerei. [H. 31./III. 08.]
- Weener.** Scherz, Joh., Buchhandlung, Franz Merker. Konkurs beendet. [H. 2./IV. 08. B. No. 81.]
- Weimar.** Henss's Sohn, Otto. Als Gesellschafter eingetreten: Paul Henss. [H. 3./IV. 08.]
- Wien.** Druckerei- u. Verlags-Aktiengesellschaft vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. Prokura Josef Stritzko gelöscht. Prokura erteilt an: Regierungsrat Georg Fritz u. Hermann Schmiedel. [H. 31./III. 08.]
- **Lewy, Gustav.** Die Zweigniederlassung ist erloschen. [H. Leipzig 9./IV. 08.]
- Wiesbaden.** *Strauss, Carl, Buchhandlung u. Zeitschriften-Lesezirkel. Geschäftslokal: Bismarckring 21. Komm.: Maier. [B. No. 82.]
- **Wiesbadener Verlags-Anstalt** Emil Bommert. Erloschen. [H. 1./IV. 08.]
- Zehlendorf.** *Weber, Alfred. Verlagsbuchhdlg. [H. Berlin 31./III. 08.]
- II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.**
Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 80—85 vom 6.—11. April 1908.
Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.
- A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.**
- Klemm, Otto,** in Leipzig. Der gesamte Verlag ging an Neufeld & Henius Verlag in Berlin über. Verzeichnis der Verlagswerke S. 4144 von Nr. 84.
- B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.**
- Almanach des beaux arts 1908.** Urteil auf Unbrauchbarmachung. [82.]
- Assmus, Burghard:** Leben und Lieben der Kapuziner. 1902. (Lpzg., Deutsches Verlagsinstitut, Friedrich Zocher.) Urteil auf Unbrauchbarmachung des 7. Kapitels, das die Überschrift trägt: „Leiden und Freuden der Kapuzinerinnen. Bruder Peter als nächtlicher Lehrmeister“. [69. 84.]
- Bahnson, Br.:** Instruktionen-Vorträge über den eklektischen Katechismus. 3 Teile. 1895/97. (Hamb., B. S. Berendsohn) jetzt Brln., Alfred Unger. I. M 2.50. II u. III. à M 2.— ord. [81.]
- Bandello, Matteo:** Künstler-Novellen aus der Renaissance. Aus d. Italien. von P. Seliger. 1903. (Lpzg., Verl. d. Funken, Sep.-Cto. M 2.— ord.) liefert Ed. Beyer's Nachf. in Wien zu M —.40 no. bar. [84.]
Kulturhistorische Liebhaberbibliothek Bd. 3.
- Deutschthümer, W.:** Über Schopenhauer zu Kant. 1899. (Wien, Dirnböck. M 2.— ord.) liefert Ed. Beyers Nachf. in Wien zu M —.40 no. bar. [80.]
- Dozy, R.:** Supplément aux dictionnaires arabes. 2 vols. Leyde 1879/80. Liefert die Buchhandlung und Druckerei vorm. E. J. Brill in Leiden (geb. M 130.— ord.) jetzt zum erhöhten Preis von M 150.— geb. [80.]
- Goldscheid, Rudolf:** Zur Ethik des Gesamtwillens. Eine sozialphilosophische Untersuchung. 1. Bd. 1902. (Lpzg., O. R. Reisland) jetzt Wien, W. Braumüller. M 10.— ord. [80.]
- Hofer, Hans:** Handbuch über die Betriebsausgaben und das Berechnen in der Lithographie. 1905. Zürich, Hofer & Co. (L. M 6.— ord.) jetzt ermässigt auf M 4.— ord. [84.]
- Kapellenblatt.** Zeitschrift zur Förderung der Mitarbeit von Frauen u. Jungfrauen in der evang. Kirche. Brln., Martin Warneck. Erscheint vom April 1908 an unter dem neuen Titel: Neue Zeiten. Aufgaben und Pflichten der christlichen Frau. Monatsschrift, hrsg. v. Vorstände des Kapellenvereins. Jährl. M 2.— ord. [82.]
- Latzke, Rudolf:** Roseggerstudien I. Von „Zither u. Hackbrett“ bis zum „Waldschulmeister“. 1905. (Nicht im Buchhandel.) Liefert Eduard Beyer Nachf. in Wien (M 2.50 ord.) für M —.90 no. bar. [81.]
- Morgen.** Wochenschrift für deutsche Kultur. (Brln., Marquardt & Co., G. m. b. H.) jetzt Brln., Morgen-Verlag, G. m. b. H. [82.]
- Naumanns Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas.** Neu bearbeitet. Hrsg. von C. R. Henricke. 12 Bde. 1896—1905. (Gera, Friedr. Eugen Köhler) liefert A. E. Fischer, Hoflieferant, Kunst- u. Werkdruckerei in Gera (Reuss) in kompletten Exemplaren (Bd. 1—12) zu folgenden herabgesetzten Preisen: ord. broschiert M 100.—, in Halblwd. geb. M 130.—, in Halbfranz geb. M 160.—. Bar brosch. M 60.—, in Halblwd. geb. M 90.—, in Halbfranz geb. M 110.—. Einzelne Bände (ausser Bd. I, VI, VIII und XI) zu den im Inserat Börsenblatt Nr. 81, S. 4007 verzeichneten Barpreisen. [81.]
- Dasselbe Werk liefert Berthold Sturms Verlag in Dresden-A. 16. (M 150.— ord.) für M 55.— bar; geb. (M 216.— ord.) für M 75.— bar. [84.]
- Ruederer, Josef:** Die Fahnenweihe. Eine Komödie. 2. Aufl. 1900; — Die Morgenröte. Komödie. 1905; — Höllischer Spuk. 1897; — Tragikomödien. Fünf Geschichten. 1897; — Ein Verrückter. 2. Aufl. 1895; — Wallfahrer-, Maler- und Mördergeschichten. 1899. Sämtlich (Berlin, Georg Bondi) jetzt München, Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. [81.]
- Schalk, Gustav:** Deutsche Heldensage, für Jugend und Volk erzählt. Illustr. von Herm. Vogel. 9. Aufl. 1908. (Leipzig, Alfred Kröner) jetzt Brln., Neufeld & Henius Verlag. M 5.— ord. [84.]
- Sohnrey, Heinrich:** Friedesinchen's Lebenslauf. 19. Aufl. 1905. M 3.—, geb. M 4.— ord.; — Hütte und Schloss. 13. Aufl. 1905. M 3.—, geb. M 4.— ord.; Der Bruderhof. 8. Aufl. 1905. M 3.—, geb. M 4.— ord.; — Im grünen Klee — im weissen Schnee. 5. Aufl. 1903. M 3.—, geb. M 4.— ord.; — Die hinter den Bergen. 3. Aufl. 1900. M 3.—, geb. M 4.— ord.; — Verschworen — Verloren. 4. Aufl. 1906. M 3.—, geb. M 4.— ord.; — Robinson in der Lindenhütte. 1908. M 3.—, geb. M 4.— ord.; Die Dorfmusikanten. Volksstück mit Gesang, Spiel und Tanz in 3 Aufzügen. 1902. M 1.20, geb. M 2.— ord. Sämtlich (Brln., Martin Warneck) jetzt Dresden, Wilhelm Baensch. [81. 83. 85.]
- Warte, Buddhistische,** hrsg. v. K. Seidenstücker. Den Kommissionsverlag dieser Zeitschrift hat Max Altmann in Leipzig niedergelegt. [80.]
- Wette, Hermann:** Westfälische Gedichte. 2. Aufl. 1896. (Köln, Albert Ahn) jetzt Lpzg., Grunow. M 1.—; geb. M 1.50 ord. [84.]
- Wolzogen, Hans von:** Erinnerungen an Richard Wagner. Ein Vortrag. 1883. (Wien, Konegen. M 1.— ord.) liefert Ed. Beyers Nachf. in Wien zu M —.30 no. bar. [82.]
- Zeiten, Neue,** siehe Kapellenblatt.

Ed. Lippott, Kufstein Buch- und Verlagshandlung

Dem Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit, dass ich meiner Buchdruckerei und Verlagshandlung ein

****** Sortiment ******

angegliedert und Herrn Robert Hoffmann in Leipzig auch für dieses meine Vertretung übertragen habe.

Erbeten: durch die Post: Kataloge, Buchankündigungen, Antiquariatskataloge; Angebote von Katalogen und Prospekten mit Firmenaufdruck für Reklamezwecke und Zeitungsbeilagen. Angebote herabgesetzter Bücher. (Bücher-Lexikon.)

Verbeten: unverlangte Sendungen; diese gehen mit Spesennachnahme zurück.

Empfehle: Führer von Kufstein, Kaisergebirgskarten, Festungsführer.

Neue Büchererscheinungen werden, wenn zur Rezension kostenlos eingesendet, im **Tiroler Grenzboten** (mit Amtsblatt) besprochen und zur Abnahme durch meine Buchhandlung empfohlen. * *

Gummersbach, im April 1908.

P. P.

Dem Buchhandel teile ich hierdurch erg. mit, dass ich die bisher von mir betriebene Sortimentsbuch-, Kunst- und Schreibwaren-Handlung Friedr. Luyken in Gummersbach am 6. d. M. ohne Aktiva und Passiva an Herrn Richard Mahlo aus Dresden käuflich abgetreten habe.

Herr Richard Mahlo, seit 1885 im Buchhandel tätig, und mit hinreichenden Mitteln versehen, wird das Geschäft unter der Firma

Luyken'sche Buchhandlung Richard Mahlo

weiterführen.

Rechnung 1907 wird zur Ostermesse von mir erledigt werden. Die Disponenden und das seit 1. Januar d. J. Gelieferte wird, die Genehmigung der Herren Verleger vorausgesetzt, mein Nachfolger übernehmen.

Meine Verlagsbuchhandlung Friedr. Luyken, sowie meine Buch- und Stein-druckerei werden durch den Verkauf in keiner Weise berührt.

Hochachtungsvoll

Otto Waelde
i. Fa. Friedr. Luyken.

Unter Bezugnahme auf vorstehende An-kündigung gestatte ich mir Kenntnis zu geben, dass ich am 6. April d. J. die Sortiments-Buchhandlung der Firma Friedr. Luyken (Inh. Otto Waelde) erwarb und sie unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma

Luyken'sche Buchhandlung Richard Mahlo

weiterführen werde. Die Erfahrungen einer langen Praxis berechtigen mich zu der Hoffnung, dass ich das alte Geschäft in dem aufblühenden Gummersbach einer gedeihlichen Weiterentwicklung entgegenführen werde, und ich bitte die Herren Verleger, mich durch Offenhaltung der Konten gütigst unterstützen zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch ist mir direkte Zusendung von Prospekten und Ankündigungen stets erwünscht.

Die Vertretung der Firma bleibt in den bewährten Händen des Herrn R. Streller in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Richard Mahlo,
i. Fa. Luyken'sche Buchhandlung
Richard Mahlo.

Besondere Bemerkung! Da die Verlagsbuchhandlung, Buchdruckerei und der Zeitungsverlag Friedr. Luyken (Inh. Otto Waelde), Gummersbach, weiter bestehen bleiben, so wird dringend gebeten, alle Zu-sendungen genauest zu richten an die **Luyken'sche Buchhandlung Richard Mahlo**, da Verwechslungen und unlieb-same Verzögerungen sonst unausbleib-lich sind.

Hierdurch bringe ich zur Kenntnissnahme, daß ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten bin.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig war so freundlich, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. April 1908
Christiansstraße 29 pt.

H. Roebel's Selbstverlag.

Aus dem Verlage **F. W. Cordier** in Heiligenstadt gingen mit dem heutigen Tage die Büchlein*):

Kösterus, Das Gotteskind. Gebet-büchlein für Schulkinder. Aus-gabe I und II. (1875.)

Hoppe, Lobet den Herren. Kathol. Gebetbuch. (1875)

mit allen Rechten und Beständen käuflich in unsern Besitz über, und bitten wir höflich, Bestellungen auf dieselben an uns zu richten.

Hochachtungsvoll

Kevelaer, 8. April 1908.

Butson & Bercker,
Verleger des hl. apostol. Stuhles.

*) Wird bestätigt:

F. W. Cordier.

Für süddeutsche Handlungen.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir, um speziell den süddeutschen Handlungen den Bezug unserer Werke zu erleichtern, der Firma **Neff & Koehler, Stuttgart**

die Auslieferung unseres gesamten Buchverlages

übertragen haben. Die Auslieferung unserer Zeitschriften erfolgt dagegen wie bisher nur von Berlin und Leipzig.

Berlin SW. 68.

Ullstein & Co.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und der Firma **Otto Maier G. m. b. H.** in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Über mein Verlagsunternehmen werde ich noch besondere Offerte abgeben.

Castrop, 13. April 1908.

H. Schmitz, vorm. Ph. Culbart.

Wir zeigen an, dass wir die Vertretung und Auslieferung unseres Verlages

Herrn M. Braunschweig,
Wien IX, Kollingasse 3,

übertragen haben. Wir bitten die verehrlichen Firmen in Österreich u. Ungarn, ihre Kommissions- und Barbestellungen behufs schnellster Erledigung an

Herrn M. Braunschweig, Wien IX, richten zu wollen.

Hochachtend

Leipzig, den 15. April 1908.

Klinkhardt & Biermann.

Zur Beachtung!

Der Carl Damm'sche Verlag in Dresden-Bl. (C. Höckner's Nchf.) ist in meinen Besitz übergegangen. Auslieferungslager der Schulbücher in Leipzig und bei den Barsortimentern.

Meißen, April 1908. **H. W. Schlimpert.**

Verkaufsanträge.

In Westfalen ist eine seit 18 Jahren best., sehr angesehene u. ausdehnungsfähige Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit einem Umsatz von 36 000 M sofort zu ver-kaufen. Zur Übernahme sind ca. 15 000 M erforderlich. Ernstl. Reflektanten erhalten Auskunft unt. J. # 1449 d. d. Geschäfts-stelle des Börsenvereins.

In lebhafter Stadt Süd-westdeutschlands ist eine Buch-handlung, bekannte eingeführte Firma, wegen Inanspruch-nahme des Inhabers durch andere Unternehmen zu ver-kaufen. Übernahmenach Über-einkunft. Als Käufer kommen nur Herren mit guter Praxis und mit größeren Barmitteln in Betracht

Näheres an ernstliche Reflek-tanten auf Anfragen unter N. # 1293 an die Geschäfts-stelle des Börsenvereins.

Gut eingeführte, solide **Buch- und Papierhandlung** — erste am Platze — in aufblühender, schön gelegener Stadt Mittel-schlesiens bald zu **verkaufen**. Das Ge-schäft zählt sämtliche Bibliotheken, Schulen, Behörden und zahlreiche Fabriken zu seinen Kunden. Umsatz 23 000 M. Reingewinn 3500 M. Preis ca. 13 000 M.

Anfragen unter A. B. # 4416 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bekannter Jugendschriftenverlag,

grösseres Objekt, ist durch mich zu verkaufen.

Reflektanten erhalten bereitwilligst Auskunft.

Breslau X.

Carl Schulz.

Altangesehene Sortimentsbuchdgl. soll gegen Ende dieses Jahres verkauft werden. Nur Selbstkäufer mit ca. 35 000 M Ver-mögen erhalten jede Auskunft. Anfragen unt. # 1458 an d. Geschäftsst. des Börsenv.

Für Druckereien und Verleger!

Eine unserer besten

architektonischen Zeitschriften

ist mit allen Rechten unter
besonders günstigen Be-
dingungen zu verkaufen.

Näheres auf Anfrage
unter Nr. 1446 durch die
Geschäftsstelle d. Börsen-
vereins.

Günst. Gelegenheit zur Etablierung.

Für 6000 M. verkaufe ich krank-
heitshalbes mein vergrößerungs-
fähiges Sortiment mit Nebenbranchen
in Garnisonstadt.

Angebote unter W. C. Nr. 1460
an die Geschäftsst. d. B.-V.

In Garnisonstadt Brandenburgs
ist Sortiment billig zu haben. Preis
ca. 6000 M. Auskunft erteilt
Breslau X. Carl Schulz.

Humoristischer Verlag.

Sammlung komischer Vorträge, echt bayer-
rische Schläger, spottbillig zu verkaufen.
Gef. Angebote unter A. M. 1452 erbeten
an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für Katholiken!

Altangesehene Sortimentsbuchhandlung
mit kleinem Verlag in schön gelegener
Großstadt Norddeutschlands ist aus Ge-
sundheitsrücksichten bald oder später zu
verkaufen. Letztjähriger Umsatz zirka
100 000 M mit bedeutendem Reingewinn.

Zur Übernahme sind zirka 60 000 M er-
forderlich. Das vorzügliche Kaufobjekt eignet
sich auch für zwei jüngere Buchhändler.
Selbstreflektanten, die über die nötigen
Mittel verfügen, erhalten unter Zusicherung
strengster Diskretion Auskunft.

Angebote unter H 694 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Für einen tüchtigen Kollegen eine
solide Buch- u. Kunsthandlung, möglichst
ohne Nebenbranchen, oder einen
kleineren guten Kunstverlag im Preise von
ca. 40 000 M. Nordwestdeutschland, Süd-
westdeutschland, Rheinlande bevorzugt.

Angebote unter Zusicherung von Ver-
schwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

**Kreisblattdruckeri mit Verlag und
Sortiment zu kaufen gesucht.**
Rentabilität muß nachgewiesen werden.
Zudem stehen reichliche Mittel zur
Verfügung. Angebote werden diskret
behandelt und unter K. No. 1297 an
die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wissenschaftliches Sortiment
mittleren Umfangs in deutscher
Universitäts- oder Grossstadt
wird von zahlungsfähigem Buch-
händler zu kaufen gesucht. An-
gebote mit näheren Angaben über
Umsatz, Reingewinn, sowie Kauf-
preis nimmt Herr K. F. Koehler
in Leipzig unter H 353 entgegen.

Schweiz.

Sortiment oder Antiquariat in deutscher
oder franz. Schweiz zu kaufen gesucht.
Gef. Angebote unter A. W. an W. Heffer
& Sons, Cambridge, erbeten. Strengste
Diskretion zugesichert.

Ich suche zu kaufen:

Für einen erfahrenen Kollegen mit
verfügbaren Mitteln bis zu 40 000 M
eine Sortimentsbuchhandlung ev. auch ein
Kunst- oder Musikaliengeschäft in Süd-
deutschland, am liebsten im badischen
Oberland oder in der Schweiz.

Angebote unter Zusicherung von Diskretion
erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Eine angesehene Buchhandlung, womög-
lich mit Leihbibliothek oder Lesezirkel —
größeres oder mittleres Objekt — in
Wiesbaden. Abschluß könnte bald er-
folgen.

Angebote unter Zusicherung von Ver-
schwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhahergesuche.

**Süddeutsche Verlagsbuchhand-
lung** sucht Teilhaber (Kathol.) mit einer
Einlage von ca. 40 000 M.
Auskunft erteilt
Breslau X. Carl Schulz.

Teilhabeträge.

Suche für
äußerst tüchtigen Verleger
Beteiligung an gutem Geschäft. Derselbe
könnte vorläufig nur seine Arbeitskraft ein-
bringen, doch ist derselbe in Herstellung und
Vertrieb

erste Kraft.

Später ev. auch Beteiligung mit Kapital.
Herren, die sich entlasten wollen, mache be-
sonders auf dieses Angebot aufmerksam.
Zuschriften erbeten unt. Nr. 1441 an die
Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

- • • • •
- (Z) Soeben erschien: •
- Der •
- **Infanterist in der Schlacht** •
- Auf dienstliche Veranlassung •
- bearbeitet •
- von •
- **Duesterberg** •
- Oberleutnant im Inf.-Regt. Nr. 75. •
- Zweite Auflage. •
- Preis 12 M ord., 9 M no. — Von •
- 50 Stück an je 10 M ord. mit •
- 20% no., Freieemplare 11/10. •
- Wir können nur bar liefern. •
- Berlin W. 57. **Liebelsche Buchhandlung.** •
- • • • •

Z

Bibliothek für junge Kaufleute.

Bisher erschienen:

Dr. Winterstein, Winke für junge Kaufleute, die im Ausland Stellung suchen. England, Frankreich, Spanien, Russland und Italien. 3. Auflage.

v. Lindenau, Wie benehme ich mich korrekt und weltgewandt? Ein praktischer Ratgeber für Kaufleute, Beamte, Lehrer und Angestellte. 2. Auflage.

Franzer, Bewerbungsschreiben, die Erfolg haben. In deutscher, englischer, französischer und spanischer Sprache. (Alle 5 Sprachen in einem Band.) 2. Auflage.

Reutter, Der Verkäufer, wie er sein soll! Ein Buch für strebsame Geschäftsleute über die Kunst des Verkaufens. 2. Auflage.

Dr. Groenewald, Ich will vorwärts! Ein Buch für junge Kaufleute und Beamte, die Karriere machen wollen. 3. Auflage.

Reutter, Wie gründet und leitet man ein kaufmännisches Geschäft? Ein Wegweiser für junge Kaufleute, die sich selbständig machen wollen. 2. Auflage.

Dr. Groenewald, Zweihundert Ratschläge zum Geldverdienen. Ideen, Vorschläge und Anregungen, sein Einkommen durch Nebenverdienst zu erhöhen. 2. Auflage.

Dr. Winterstein, Wie erlerne ich schnell eine fremde Sprache? Winke für den Selbstunterricht. Mit besonderer Berücksichtigung der Hilfsmittel. 1. Auflage.

Bezugsbedingungen:

M. 1.20 ord., M. —.80 bar u. 7/6 gemischt.

Sie werden eine Partie mit Leichtigkeit verkaufen, wenn Sie die hübsch und vornehm ausgestatteten Bändchen an bevorzugter Stelle ins Fenster hängen.

==== Benutzen Sie, bitte, den rosa Zettel! =====

Heinrich Paustian, Verlagsbuchhandlung, Hamburg

Verlag der Zeitschriften „Little Puck“ und „Le Petit Parisien“.

Das erfolgreichste Buch des Jahres

Ⓜ

ist

Engels

Geschichte der Deutschen Literatur

Soeben erschien die

4. Auflage

**Vier Wochen nach Ausgabe war die 3.,
ungewöhnlich starke Auflage ausverkauft**

Verwenden Sie sich, bitte, weiter eifrig für das hervorragende Engelsche Werk! Legen Sie es jedem Käufer vor, der Ihren Laden betrifft! Meine günstigen Bezugsbedingungen lohnen Ihre Bemühungen!

Einzelne Exemplare:

in Rechn.: M. 15.— ord., M. 10.50 no.
bar M. 15.— ord., M. 10.— bar

11/10 Exemplare:

Mark 165.— ord., Mark 100.— netto
Mark 165.— ord., Mark 97.50 bar

Bestellzettel liegt hier bei.

Leipzig.

G. Freytag G. m. b. H.

Verlag von Victor Bück in Luxemburg.

Ⓩ Soeben erschienen:

Aus der Werkstatt eines Künstlers

Erinnerungen an den Maler
Hans von Marées

von

Karl von Pidoll

==== (Neudruck der Manuskript-Auflage von 1890.) ====

Geh. M. 2.50 ord., M. 1.80 netto und 7/6. Nur bar.

Auf vielfältige Anfragen hin haben sich die Angehörigen von Pidolls entschlossen, die 1890 erschienene Broschüre in unveränderter Form neu herauszugeben. Der Nachdruck der ersten Manuskript-Auflage wird sicherlich von vielen Kunstfreunden mit Freuden begrüsst werden.

Luxemburg.

Victor Bück.

(Hierzu weisser Verlangzettell.)

Herders

Konversations-

Lexikon

Dritte Auflage — Acht Bände

III 100.—

Allgem. Buchhändlerzeitung,
Leipzig 1907, Nr. 48:

„... erweist sich in bezug auf Korrektheit, Vollständigkeit und Ausstattung als ebenbürtiger Gegner der alteingesessenen Lexika, so daß es allen den Kreisen empfohlen werden kann, denen die kleinen Ausgaben zu klein und die großen zu groß oder zu teuer sind.“

Herdersche Verlagshandlung
zu Freiburg im Breisgau

Zurückerbeten!

Betrifft:

Lovis Corinth, Das Erlernen der Malerei.

Infolge des ausserordentlichen Erfolges dieses Buches — nach 4 Wochen war eine Auflage von 2000 Exemplaren erschöpft — sehe ich mich genötigt, die Herren Kollegen zu bitten, alle nicht verkauften Exemplare

bis zum 5. Mai d. J.

auf meine Kosten an meinen Kommissionär, Otto Maier G. m. b. H., Leipzig, zurückzusenden. Die nicht zurückgesandten Exemplare gelten als fest behalten.

So ungern ich mich zu dieser Massregel entschliesse, so bin ich durch den Mangel an Exemplaren für Barauslieferung zu dieser Bitte genötigt.

Von der zweiten Auflage, die in Vorbereitung ist, wird eine genügend grosse Anzahl von Exemplaren hergestellt werden, um reichlich Kommissions-Exemplare zur Verfügung stellen zu können.

Bei eiligen Bestellungen bitte ich, inzwischen sich an die Barsortimenter Volckmar, K. F. Koehler und Koch & Co. zu wenden, bei denen noch Exemplare vorhanden sein dürften.



PAUL CASSIRER'S VERLAG,

Berlin W. 10, Viktoriastr. 35.

P. S. Ich bitte **dringend**, um Verzögerungen zu vermeiden, auf meinen **Vornamen** und **Adresse** zu achten.

Deutsche Gedenkhalle

Vaterländische Geschichte.

Prachtband gebunden

55 Lieferungen

№ 120.—.

à № 2.—.

Z

Lieferungsausgabe:

Schriftleitung: Prof. Dr. Julius von Pflugk-Harttung.

Leitung d. ill. Teiles: Geheimrat Prof. Dr. H. von Tschudi.

Mitarbeiter: 68 hervorragende Gelehrte und Generäle.

Soeben erschien zur Fortsetzung:

Lieferung 6:

Text:

Schluss des Kapitels: **Die Auflösung der Karolingischen Monarchie** von **Georg Kaufmann**.

Als weitere literarische Beiträge:

Gerhard Seeliger, Univ.-Prof. Dr.: **Die Begründung des Deutschen Reiches**.**Ernst Bernheim**, Univ.-Prof. Dr.: **Kaiser Otto der Grosse**.

Heliogravure:

Eduard Schwoiser, Heinrich der Vierte in Canossa.

Ein Spott seines übermächtigen Gegners, Gregors VII., der oben im Gespräche mit der Grossgräfin Mathilde von Tuscien sichtbar ist, steht Heinrich IV. in der Januarkälte 1077 büssend im Schlosshof.



Trotz wissenschaftlicher Gründlichkeit und Gedicgenheit ist der klare Text des literarischen Mitarbeiterkreises der „Deutschen Gedenkhalle“, dem nicht nur die hervorragendsten deutschen Historiker angehören, sondern der auch Vertreter aller Staaten und Hochschulen des Deutschen Reiches wortführend vereinigt, in hohem Masse geeignet, durch die populäre Form des Ausdruckes in allen Kreisen auf die Kräftigung der patriotischen und nationalen Gesinnung einzuwirken.

Hamburger Nachrichten.

Wir bitten Sie frdl., auch die 2. Lieferung à cond. zu verlangen, beide Hefte auszustellen, vorzulegen und darauf aufmerksam zu machen, dass die „Deutsche Gedenkhalle“ auch bereits komplett in Prachtband gebunden vorliegt.

Als Propaganda-Material empfehlen wir Ihnen, auf dem roten Verlangzettel Prachtprospekte mit den glänzenden Pressstimmen als Einlage und Künstlerplakate gratis zu bestellen.

Verlagsanstalt „Vaterland“

G. m. b. H.

Berlin SW. 68, Kochstrasse 67.

R. v. Decker's Verlag,
Berlin SW. 19. Gegr. 1713.

Z Soeben erschien:

Jahresberichte

der Königlich Preussischen

Regierungs- und Gewerberäte und Bergbehörden für 1907.

Mit Tabellen und Abbildungen.

— Amtliche Ausgabe —

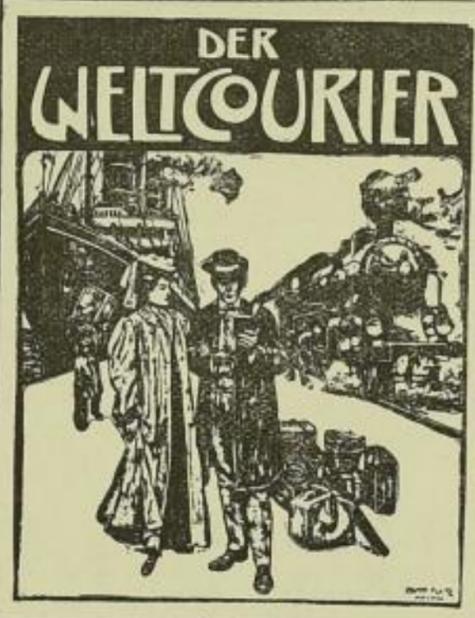
Preis: brosch. № 5.25 ord.

„ „ № 4.20 no.

geb. № 5.75 ord.

„ „ № 4.60 no.

Auslieferung nur bar!



Liebhaber schöner Zeitschriften,
Künstler,
Naturfreunde,
Touristen,
Alle Gebildeten

abonnieren auf den **Weltcourier**,
illustrierte Zeitschrift für Gesell-
schaftsleben und Reise.

Verlangen Sie, bitte, Probehefte.

Berlin S.W. **Hobbing & Co.**

G. m. b. H.

Z

Die 2. Lieferung

unseres gross angelegten neuen Unternehmens

Vom Urtier zum Menschen

Ein Bilderatlas zur Abstammungs- und Entwicklungsgeschichte des Menschen

zusammengestellt und erläutert von

Dr. Konrad Guenther, Freiburg i. B.

Vollständig in 20 Lieferungen à M. 1.—

ist heute nach den vorliegenden festen Bestellungen ausgegeben worden. Soweit erforderlich, stellen wir die prächtig ausgestattete 2. Lieferung noch à cond. zur Feststellung der Kontinuation zur Verfügung.

Bestellzettel für Lfg. 2 à cond. und Lfg. 2 ff. bar liegt bei.

Stuttgart, 15. April 1908.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Z

Soeben erschien in 2., neu bearbeiteter Auflage:

Ferdinand Fischer,

Professor an der Universität Göttingen,

Die Industrie Deutschlands und seiner Kolonien.

8¹/₂ Bogen. Broschiert M. 2.80 ord., gebunden M. 3.60 ord., gebunden nur bar; in Rechnung 25%, falls bis zum 1. Mai auf anliegendem Zettel bestellt 2 Probe-Exemplare mit 40%.

Von diesem Werk, dessen erste Auflage unter dem Titel „Fischer, Die wirtschaftliche Bedeutung Deutschlands und seiner Kolonien“ erschienen ist, ist in kaum Jahresfrist eine starke Auflage verkauft worden. Wir bitten daher, besonders Hochschul-, Gymnasial-, Seminar- und Lehrer-Bibliotheken, sowie allen Ihnen zugänglichen Mitgliedern der Kolonial-Gesellschaften, Industriellen, endlich dem grossen Heer derjenigen, die für eine kräftige Kolonialpolitik Interesse haben, die Schrift zur Ansicht vorzulegen. Auch Chemiker — der Verfasser ist Professor der chem. Technologie — werden diese Schrift gerne kaufen.

Laut Verfügung des preuss. Kultusministeriums sind wir verpflichtet, das Buch einzelnen Behörden und deren Angehörigen zu ermässigtem Preise abzugeben. Auf diesen ermässigten Preis erhält der Buchhandel 20% Rabatt.

Börtenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

564

M. Krayn

Berlin W. 57.

Verlagsbuchhandlung
für Technologie.

Ⓩ **Zeitschriften.**

Soeben beginnt den XV. Jahrgang die

Elektrochemische ZeitschriftOrgan für Elektrochemie und Elektrometallurgie,
unter besonderer Berücksichtigung des**Eisens,**Luftstickstoff-Verwertung, für Batterien- und Accumulatorenbau, Galvano-
plastik und Galvanostegie.Herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Vertreter der Wissenschaft und Praxis
von Dr. **A Neuburger.**

Erscheint monatlich 1mal.

Preis pro Quartal 4 *M* ord., 3 *M* no.Durch die jetzt erfolgreich durchgeführte Eisen- und Stahlgewinnung auf elektro-
chemischem Wege hat sich der Interessentenkreis der **Elektrochemischen Zeitschrift** bedeutend
erweitert, und wird dieses Gebiet wie die Luftstickstoffverwertung wie bisher besonders
berücksichtigt werden.

Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Der Motorwagen

Zeitschrift für Automobil-Industrie und Motorenbau

Organ der Automobiltechnischen GesellschaftRedakt.: Civilingenieur **Robert Conrad.**

Erscheint monatlich 3mal.

Preis pro Quartal 3 *M* ord., 2 *M* 25 *§* netto.

XI. Jahrgang 1908.

„Der Motorwagen“ ist das älteste Fachorgan der Automobil-Industrie

DIE TURBINEZEITSCHRIFT FÜR MODERNEN SCHNELL-
BETRIEB, FÜR DAMPF-, GAS-, WIND- UND
WASSERTURBINEN**Organ der Turbinentechnischen Gesellschaft E. V.**

herausgegeben im Auftrage der Turbinentechnischen Gesellschaft

von **Rudolf Mewes.**

1907/8. IV. Jahrgang.

Preis pro Quartal 3 *M* ord., 2 *M* 25 *§* netto„ pro Heft 1 *M* ord., 75 *§* netto.

Erscheint monatlich 2mal.

Ich stelle Probehefte gratis zur Verfügung und bitte, zu verlangen. Grössere

Agitationen unterstütze ich in jeder Weise!

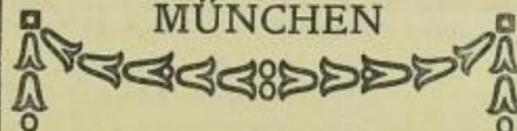
Ⓩ **Max Reger****Abendfrieden**Nun ruhest du sanft in meinem Arm.
Lied für eine Singstimme mit Klavier.**Eins der schönsten,
beliebtesten Lieder****:: von Reger. ::**Hoch und mittel à *M* 1.—

Bitte stets am Lager halten,

:: grosser Absatz sicher! ::

= **Ausnahme-Offerte.** =

Leipzig.

C. F. Kahnt Nachf.F. BRUCKMANN A.-G.
MÜNCHENEin glänzend geschriebenes Buch,
das schon lehrt, ist:**DIE KUNST
ALBRECHT
DÜRERS**

VON HEINRICH WÖLFFLIN.

2. verb. Aufl. Ein stattlicher Band
in gr. 8° mit 150, größtenteils ganz-
seitigen Abbildungen. In Liebhaber-
Einband M 12.— ord., M 8.60 no.
und 13/12.In diesem Buche ist nur von dem
Wesentlichen die Rede, nur von dem,
worüber am schwersten zu sprechen
ist. Die Darstellung ist prachtvoll an-
schaulich, eine unvergleichlich reiche
Schilderung der Dürerschen Kunst, jeder
Satz wundervoll durchdacht, jede Be-
obachtung durchfühlt. Kunstchronik.Es gibt kein Buch, das besser, klarer,
und einfacher in Dürers Kunst einzu-
führen vermöchte, als dieses.

Der Kunstwart.

Metropolis

Adolf

Sponholtz

Verlag

Hannover

Ⓩ In unserem Verlage ist vor kurzem erschienen:

Jahrbuch des europäischen Geldmarktes pro 1908

Übersichtliche Darstellung der europäisch Geldmarktverhältnisse im Jahre 1907

mit graphischen Vergleichstabellen in Vierfarbendruck

bearbeitet von

Hugo Rosenthal, Hamburg.

2. Tausend.

Ladenpreis: *ℳ* 2.40, bar *ℳ* 1.80

1 Exemplar zur Probe, auf separatem Zettel bestellt, für *ℳ* 1.40 bar.

Dieses neue, eminent praktische Jahrbuch ist von höchstem Interesse für jeden Bankier, Grosskaufmann, Industriellen und Gewerbetreibenden,

da es nicht nur ein wertvolles Nachschlagebuch ist, sondern auch dem auf dem Geldmarkte nicht genügend Orientierten das Verständnis für die sich da abspielenden Vorgänge erschliesst und wertvolle Winke zu geben vermag.

Wir ersuchen um recht tätige Verwendung.

Auslieferung in Leipzig durch unseren Kommissionär Herrn K. F. Koehler.

Hochachtungsvoll

Hamburg 36, April 1908.

Verlag

„Jahrbuch d. europäischen Geldmarktes“.

Für Schlesiſche Handlungen!

Soeben erschienen:

Die baupolizeilichen Vorschriften für das platte Land des Regierungsbezirks Liegnitz

bearbeitet von

O. Kohe, Bürgermeister a. D.

Gr. 8°. 90 Seiten.

Geh. *ℳ* 1.20 ord., *ℳ* —.90 netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin SW. 68, den 10. April 1908.

A. W. Hahn's Erben, Verlagsbuchh.

Ⓩ



Soeben sind erschienen:

Die Deutsche Kolonialgesellschaft 1882—1907.

Im Auftrage des Ausschusses der Deutschen Kolonialgesellschaft dargestellt.

232 Seiten gr. 8. Preis eleg. geheftet M. 2.—, M. 1.50 netto u. bar.

Mapa General de la Republica de Bolivia

par

Luis Garcia Meza.

Aufgezogen auf Leinwand, gebrochen in Taschenformat und in Leinwand-Umschlag nebst Namen-Verzeichnis M. 12.— ord., Mark 9.— netto und bar.

Beide Veröffentlichungen können nur fest oder bar abgegeben werden. Bestellzettel liegt bei.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin SW. 48.

Für Handlungen in zweisprachigen Gegenden!

Ⓩ Soeben erschien:

Anleitung zum Betrieb der ersten Anschauungs-, Sprech- und Schreibleübungen in Schulen zweisprachiger Gegenden

bearbeitet von Konrad Kolbe, Seminardirektor.

2. vermehrte Auflage. VIII und 110 Seiten.

Preis kart. *ℳ* 1.50 ord., *ℳ* 1.10 no. u. 13/12.

Bitte, gef. zu verlangen.

Breslau, den 15. April 1908.

Heinrich Handel's Verlag.

Ⓩ In den nächsten Wochen nach dem Osterfeste versende ich die folgenden beiden Fortsetzungen:

I. **Luthmer: Bürgerliche Möbel aus dem ersten Drittel des neunzehnten Jahrhunderts** mit einigen Beispielen aus Staatsgemächern fürstlicher Schlösser. **Neue Folge.** 46 Tafeln in Lichtdruck (Format 25×33 cm) in Karton-Mappe. Preis *M* 24.—.

==== Diese neue Abteilung des vorzüglich eingeführten Werkes enthält u. a. Aufnahmen aus: dem Grossherzoglichen Schlosse zu Schwetzingen, dem Herzoglichen Schlosse zu Gotha, dem Kasino zu Potsdam, dem Königl. Kunstgewerbe-Museum zu Berlin, Königl. Kunstgewerbe-Museum zu Dresden, Germ. National-Museum zu Nürnberg, und zwar kommen neben Einzel-Möbeln von hervorragender eigenartiger Schönheit namentlich auch vollständig eingerichtete und erhaltene Innenräume aus der angegebenen Zeit zur Darstellung. Bitte, den Band Ihren Abnehmern der ersten Abteilung und ebenso den Besitzern der früher erschienenen grösseren Veröffentlichung des Herrn Herausgebers

Innenräume, Möbel und Kunstwerke im Louis XVI.- und Empire-Stil

vorzulegen. — Der verhältnissmässig nur kleinen Auflage wegen kann das Werk nur in beschränktem Masse in Kommission geliefert werden. =====

II. **Unveröffentlichte Gemälde alter Meister aus dem Besitze des Bayrischen Staates.** Herausgegeben von Dr. E. Bassermann-Jordan. Band II: Gemälde in den Königl. Galerien zu Ansbach, Bamberg und Würzburg. 42 Tafeln in Lichtdruck (Format 39:50 cm) und Text mit 8 Lichtdrucken in Karton-Mappe. Preis *M* 50.—.

Bitte vor allem die Abnehmer des Ende 1906 erschienenen ersten Bandes,

Ⓩ **Die Gemälde-Galerie im Königl. Schlosse zu Aschaffenburg,**

zur Anschaffung auch dieser Fortsetzung zu veranlassen.

Durch deren Erscheinen wird das Interesse auch für das Gesamtwerk neu angeregt werden, und ich bitte um entsprechende erneute Verwendung bei Bibliotheken, Museen, Kunstfreunden, Sammlern usw.

Ferner empfehle ich folgende, in letzter Zeit in meinem Verlage erschienene Werke Ihrem fortgesetzten tätigen Interesse:

Correll: Brunnen aus Tirol, Vorarlberg und Salzburg.

Correll: Malerische Kirchenanlagen mit besonderer Berücksichtigung deutscher Landkirchen.

Hülsen: Der Stil Louis-Seize im alten Frankfurt.

I. Aussen-Architektur.

II. Innen-Architektur.

Miller: Bürgerliche und ländliche Bauwerke der Rheinpfalz.

**Miller: Bürgerliche und ländliche Bauwerke der Rheinpfalz.
Neue Folge.**

v. **Steinle: Acht Zeichnungen und Aquarelle.**

Laden- und Nettopreise sind in den beigegeführten Verlangzetteln angegeben. — Bitte um gef. zahlreiche Bestellungen.

Frankfurt a. M., Mitte April 1908.

Heinrich Keller.

Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Ⓜ E. T. A. Hoffmann / Meister Floh

Ein Märchen in sieben Abentheuern zweier Freunde

Zum ersten Male vollständig herausgegeben von Hans von Müller

Mit zehn handkolorierten Zeichnungen von Ernst Stern

Gedruckt in einer Auflage
Broschiert M. 7.50, in Ganzlederband
auf Van Gelderbütten, gebunden in
Ein Exemplar zur Probe mit 40%



von 1050 Exemplaren
M. 10.—; die ersten 50 Exemplare
Ganzpergamentband, Preis je M. 20.—
(Einband netto), sofern auf

beiliegendem Zettel bis zum 25. April bestellt

Vielfach wurde nach Erscheinen der „Märchen der Serapionsbrüder“ vor Jahresfrist (im selben Verlage) der Wunsch nach einer ähnlichen Ausgabe der großen in sich abgeschlossenen Märchen Hoffmanns rege; den bisherigen, vom philologischen Standpunkt aus zum Teil verdienstvollen Ausgaben mangelt, wie hinreichend bekannt, samt und sonders eine würdige Ausstattung. Hans von Müller entschloß sich, auch diese Aufgabe zu übernehmen und bietet hier zunächst den „Meister Floh“ zum ersten Male in einer absolut vollständigen Ausgabe mit derselben Subtilität, die die Hoffmann-Freunde an seinen bisherigen Arbeiten schätzen.

„Meister Floh“ wurde an die Spitze der neuen Ausgabe gestellt, weil dieses Märchen durch die vor einiger Zeit im Königlichen Staats-Archiv zu Berlin erfolgte Wiederauffindung des Manuskriptes zu den Episoden mit dem „Geheimen Hofrath Knarrpanti“ ein erhöhtes Interesse gewonnen hat; seinerzeit wurden diese Stellen wegen ihres stark satirischen Charakters von der preussischen Zensur gestrichen und fehlten hierdurch in sämtlichen bis heute erschienenen Hoffmann-Ausgaben. Erst durch die Einfügung dieser Abschnitte rundet sich das bisher merkwürdig zusammenhanglos wirkende Märchen zu einem abgeschlossenen Kunstwerk und vermittelt dem Publikum geradezu ein vollkommen neues Buch E. T. A. Hoffmanns.

Daneben aber gewinnt die Ausgabe noch einen besonderen Wert durch 10 Zeichnungen von der Hand Ernst Sterns, die den Text in Form reizender Capriccios begleiten; wer die zeichnerische Produktion der letzten Jahre verfolgt hat, weiß, wie berufen gerade Stern zu dieser Aufgabe ist. Die Blätter sind in zahlreichen Farben gehalten und danach unter Aufsicht des Künstlers mit der Hand koloriert, wodurch sie den Charakter von Originalarbeiten erhalten. Mit Rücksicht auf die Zeichnungen wurde ein handliches Kleinquartformat gewählt.

In gleicher Ausstattung werden späterhin die übrigen großen Märchen Hoffmanns — „Klein-Zaches“, „Prinzessin Brambilla“, „Der goldene Topf“ — folgen und so alles, was außer dem „Kreisler“ den integrierenden Bestandteil in Hoffmanns Schaffen bildet, endlich in einer kritisch fundamentalen und dabei künstlerisch würdigen Ausgabe vereinen. Ich sende nur auf Verlangen, Bestellzettel ist beigelegt.

Berlin W. 15
Ludwigskirchplatz 7

Julius Bard

Albert Langen, Verlag für Literatur und Kunst, München

Demnächst erscheint in meinem Verlage in neuer Auflage, und zwar als

München, im April 1908.

wohlfeile Volksausgabe,

dabei in vorzüglicher Ausstattung der Meister-Roman von

Ludwig Thoma

Ⓜ

Andreas Böst

Bauernroman

Mit neuer Umschlagzeichnung von Prof. Ign. Taschner

11.—13. Tausend

Preis geheftet 3 Mark, in Leinen gebunden 4 Mark, in Leder gebunden 6 Mark.

Wenn es ein modernes Werk gibt, das den Ehrennamen eines deutschen „Volksbuches“ führen darf, so ist das der „Andreas Böst“. Das ist kein Bauernroman, das ist keine Dorfgeschichte, das ist das Dorf selbst in seiner Kleinheit und seiner Größe, lind und hart, lustig und stampfend, hassend und aufflackernd, scherzend und erschütternd. Die Malerei hat erst seit einiger Zeit gelernt, den Erdgeruch der Scholle zu sehen und zu zeigen. Andreas Böst zeigt uns die Furchen, die der Pflug reißt, und die dampfende Wärme, die aufsteigt aus dem Acker und aus dem Herzen des Dorfes. Über allen diesen Bauern liegt der Schimmer des Tageslichts. Wirklichkeit und Wahrheit ist in jedem Strich, der das Dorf zeichnet. Aber alle diese Wahrheit hat sich in einem Menschenauge gespiegelt, das nicht bloß die hundert Einzelheiten an der Oberfläche, sondern auch die Wurzeln sieht und die beiden Einheiten erblickt, die innere der ‚unverbildeten‘ Menschen und die künstliche, die von der Kirche aufgerichtet wird. Dieses Herrschen — dieses Überragenwollen — wird unvergleichlich symbolisiert in dem Kirchturm, den der neue Pfarrer höher bauen und den der Schullerbauer aus Ersparnisgründen und aus Unabhängigkeitsgefühl lassen will, wie er ist. Der Kirchturmbau wegen geht nach manchem vorangegangenen Riß der Konflikt los, der sich vertieft und vertieft, bis er eine Tragödie geworden ist. Von den Schatten eines niedersinkenden Menschenschicksals heben sich hell die übermütigen Szenen ab, deren glänzendste die Volksversammlung ist, in welcher der Urbayer gegen die Amtsherrn stößig wird. Die Bauernversammlung vom 16. Dezember im Sternbräu von Nußbach ist für sich allein eine große Humoreske, die ebensoviel dichterische Kraft wie kulturellen Wert hat und ein unbändiges Lachgefühl locker macht. Dazwischen steht die unvergleichliche Sterbeszene, in der die alte Großmutter wunderbar ‚sachlich stirbt‘, und die Weihnachtsmesse, über die ein stimmungsvolles Licht gebreitet ist, so wie es in den Kirchen durch echte alte Glasmalerei gemildert wird. Das Buch hat einen unvergleichlich großen Kreis von Lesern. Jeder Bauer, der den Kalender liest, muß fühlen, wie Thoma ins Bauernherz gesehen hat.

Jeder Lehrer, und zwar beiderlei Konfession, wird atemlos lesen, wie hier seine stillen Kämpfe und die geheimen Verwirrungen des Dorflebens, wie die Bewohner der niedrigen Häuser, die Aufrechten und die Schleicher, die Schulmeister und die Pfarrersköchin, die Oberamtsleute und die Totengräber, die milden Priester und die politisierenden Pfarrherrn in Momentphotographien kinematographisch aufgenommen sind.

Die Leser im Landstädtchen werden heiter, wenn sie die begrenzte Behaglichkeit, die Wohltaten und die Entbehrungen der Enge geschaut und gespiegelt finden.

Der Mensch der Großstadt, der sich über den Kleinraum des Dorfs erhaben glaubt, erkennt staunend, wie wenig er von dem bewegten Innenleben des Dorfes und des Bauern bisher gewußt hat; er merkt, daß die Menschen mit ihren Knorren doch nicht unter den Hobel kommen, der in den Großstädten die Kanten und die Ecken und die Eigenart den Menschen abhobelt.

Wenn man dereinst zurückblicken wird auf die Literatur unserer Tage, so wird man den „Andreas Böst“ als einen großen literarischen Wurf, als ein Buch erkennen, von dem es die Kinder wundern würde, wenn es die Väter nicht gelesen und erkannt hätten.

Gut ist die Literatur, in der sich Zeit und deren Geist spiegeln, und aus der — wie Weiden im Fluß — das Bild des Menschenlebens aufblüht, wie eine Dorflandschaft, wenn Sonnenstreifen und Gewölk um die Herrschaft ringen und die Perspektive tief wird.

Das alles ist so, weil Ludwig Thoma das deutsche Dorf zu schauen und zu malen versteht, wie wenn er kein Dichter, sondern ein Maler wäre.

Die maßgebende deutsche Presse

hat den „Andreas Böst“ einstimmig für ein Meisterwerk erklärt.

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Gleichzeitig erscheinen in neuen Auflagen noch folgende Werke von

Ludwig Thoma

Kleinstadtgeschichten

Umschlagzeichnung von Wilhelm Schulz

16.—20. Tausend

Preis geheftet 3 Mark, in Original-Leinenband
4 Mark, in Liebhaber-Lederband 6 Mark

Uagricola

Bauerngeschichten

Mit vielen Zeichnungen von Adolf Hölzel
und Bruno Paul

Umschlagzeichnung von Prof. Bruno Paul
9. und 10. Tausend

Preis geheftet 4 M., in Original-Leinenband 5 M.

Der heilige Hies

Merkwürdige Schicksale des hochwürdigen Herrn Matthias Fottner von
Uinhofen, Studiosi, Soldaten und späterhin Pfarrherrn von Rappertswyl

Mit vielen bunten und schwarzen Bildern von Prof. Ign. Taschner

4. und 5. Tausend

Preis in Original-Prachtband 5 Mark

Ferner bitte ich Sie, bei dieser Gelegenheit auch Ihr Lager in Ludwig Thoma's übrigen Schriften
zu komplettieren. Ein Verzeichnis anschließend.

Hochzeit	10. Tausend
Eine Bauerngeschichte Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—	
Die Lokalbahn	5. Tausend
Romödie Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—	
Die Medaille	7. Tausend
Romödie Geh. M. 1.50, geb. M. 2.50	
„Peter Schlemihl“	3. Tausend
Gedichte Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50	
Grobheiten	13. Tausend
Simplicissimus-Gedichte Geh. M. 1.—, geb. M. 1.50	

Neue Grobheiten	8. Tausend
Simplicissimus-Gedichte Geh. M. 1.—, geb. M. 1.50	
Assessor Karlchen	13. Tausend
Humoresken Geh. M. 1.—, geb. M. 1.50	
Die Wilderer	5. Tausend
Eine Bauerngeschichte Geh. M. 1.—, geb. M. 1.50	
Pistole oder Säbel?	5. Tausend
Humoresken Geh. M. 1.—, geb. M. 1.50	

Die lustigsten Bücher der letzten Jahre!

Ludwig Thoma

Lausbubengeschichten

Aus meiner Jugendzeit

Umschlagzeichnung von Th. Th. Heine

30. Tausend

Preis geheftet 3 Mark, in Original-Leinenband
4 Mark, in Liebhaber-Lederband 5 Mark

Ludwig Thoma

Sante Frieda

Mit vielen lustigen Bildern
von Olaf Gulbransson

30. Tausend

Geheftet 4 Mark, in Original-Leinenband 5 Mark

Ich bitte zu verlangen.

Albert Langen

① Morgen

Wochenschrift für
deutsche Kultur

begründet von Werner Sombart / Richard Strauß /
Georg Brandes / Richard Muther unter Mitwirkung
von Hugo v. Hofmannsthal.

Inhalt von Heft 16 vom 17. April 1908:

Ed. Goldbeck	Briefe an den Deutschen Kronprinzen
Th. Uchelis	Recht und Sitte
Georg Hirschfeld	Frühlingsnacht (Novelle)
Herbert Eulenberg	Mit dem Gürtel
R. M. Rilke	Samuels Erscheinung
Herbert Eulenberg	Lord Byron
Hermann Bahr	Tagebuchblätter
H. v. Kahlenberg	Der enigmatische Mann
Berth. Litzmann	Was sollen wir lesen
Emil Geyer	Vom Liebesempfinden der Gegenwart
J. Diot	Siegeslied
Bruno Buchwald	Der Kompromiß
Karl Schnitzler	Wonnemond
U. L.	Wir

② Mit Heft 14 vom 2. April begann das zweite Quartal 1908.

Pro Heft	M. —.50 ord., M. —.35 netto bar	:: :: ::
„ Quartal	M. 6.— ord., M. 4.— bar und 7/6 Exempl.	
„ Jahrgang	M. 20.— ord., M. 13.35 bar	:: :: :: ::

Einbanddecken für den ersten Jahrgang

(1907 No. 1 bis 29) künstlerisch ausgeführt nach Entwurf von E. R. Weiß.

Halbleinen: Ordinär M. 2.—, netto bar M. 1.60.

Pergament: Ordinär M. 4.—, netto bar M. 3.20.

I. Jahrgang (1907 No. 1—29) komplett in Pappband, Vorzugspreis für neu hinzutretende Abonnenten M. 10.— ord., M. 5.— bar, derselbe in Pergamentbd., Vorzugspreis M. 12.50 ord., M. 6.25 bar.

Bestellzettel anbei.

Morgen-Verlag G. m. b. H.

Berlin W. 35, Steglitzerstr. 69.

Für Österreich-Ungarn: Rafael & Witzel, Wien I, Graben 28.

(Z)

Dschiu=Dschitsu

Die Quelle japanischer Kraft

Volksausgabe: Preis 2 Mark

Am 18. April erscheint:

das siebzehnte bis zwanzigste Tausend

Bis zu diesem Tage bestellte Exemplare
rabattiere ich mit 50%. Bestellzettel anbei.

Julius Hoffmann Verlag in Stuttgart

Grösstes Aufsehen erregen wird

(Z) das in Vorbereitung befindliche Buch:

Aus dem Notizbuch eines Berliner Frauenarztes.

Herausgegeben von Roderich Weber.

Preis 2 Mark, gebunden 3 Mark.

Hochoriginelle Ausstattung.

Wie schon der Titel des Buches sagt, werden hier alle sexuellen Tagesfragen aufgerollt, wie sie ein Frauenarzt täglich kennen lernt und wie sie die Gesellschaft und unsere sämtlichen sozialen Zustände beherrschen. Das Buch ist deshalb

für jedermann von größtem Interesse, es wird, es muß überall gelesen werden.

Man wird darüber sprechen, die Zeitungen müssen ihm die größte Aufmerksamkeit widmen.

Es ist sicher zu erwarten, daß dieses Buch ein bedeutend größeres Aufsehen erregen wird, da auch für die Männerwelt besonders interessant, als

„Aus dem Tagebuch einer Verlorenen“,

deshalb kann ich auch vorerst nur bar liefern; ich gebe es

bei Vorausbestellung **bar mit 40% und 7/6, 18/16 direkt franko,** nach Erscheinen bar mit 33 1/3%.
jed. Einband 80 s no.

Ich bitte, **schleunigst** zu verlangen, um auch in der Lage zu sein, stets prompt zu liefern.

Berlin W.=Zehlendorf.

Hermann Krüger.



Verlag Continent, G. m. b. H., Berlin W. 50

Z Ende April wird erscheinen:

Erich Köhler

Ein Sieger

Berliner Sitten-Roman

Man möchte fast lieber von einem Berliner Unsitten-Roman sprechen, wenn man an die Schilderungen aus dem Gesellschaftsleben von Berlin W. denkt, wie es sich vor und hinter den Kulissen abspielt, beherrscht von Protzertum, Frivolität, Obszönität, von Unkultur aller Art. Und doch nicht; denn das Buch bringt auf breitem Raum eine erfrischende Darstellung des Verhältnisses, das den Helden mit einem kleinen Warenhausmädels verbindet, erfüllt von glühender Leidenschaft, aber doch von Reinheit, Ehrlichkeit, Echtheit des Fühlens und Handelns.

Seit Egon Wendland, Jurist nach väterlicher Bestimmung, Dichter aus eigenem Drange, auf einem Feste erstmals das Leben der Geldaristokraten Berlin W.'s und zugleich die Verführungs-Künste einer längst verheirateten Schönen kennen gelernt, kämpft er einen schweren, verzweifelten Kampf. Er hat zu wählen: die Reinheit seines Lebens und Schaffens bewahren, aber unbekannt und unberühmt zu bleiben, dazu noch die Sorgen um das tägliche Brot und den Zwist mit dem Vater, — oder in feilem Strebertum um die Gunst jener Gesellschaft von Parvenüs zu werben, die Liebe dieser verkappten Dirnen zu genießen und durch ihre Mittel zu Macht und Glanz und Ruhm emporzusteigen. Und er besiegt die Zweifel, er besiegt das Bessere in sich und betritt die neue, lockende Bahn, jetzt und künftig ein Herrscher, ein Sieger.

Dieser Widerstreit ist mit reifer Beobachtungs- und Darstellungsgabe geschildert. Mit feinem Takt sind die beiden Klippen: Sentimentalität auf der einen Seite, Obszönität auf der anderen, umschifft. Harmonisch in Form und Inhalt wird der Roman seine Leser anregen, vielleicht bilden, jedenfalls aber fesseln und unterhalten.

Bezugsbedingungen: Ord. broch. M. 3.—, geb. M. 4.— } Freexpl.
à condition 25%, bar 40% } 11/10.

Vor Erscheinen je 1 Probeexemplar broch u. geb. mit 50%.



Gebrüder Paetel, Berlin

Demnächst erscheinen in unserem Verlage, werden aber nur auf Verlangen versandt:

(Z)

Onkel Erasmus

Eine Börsengeschichte von Hermann Gottschalk

Oktav; 18 Bogen; Preis geheftet 4 M. ord.; eleg. geb. 5 M. ord.



Charon's Nachen

Roman von Gertrud Lent

Oktav; 15 Bogen; Preis geheftet 3 M. ord.; eleg. geb. 4 M. ord.



Eine Börsengeschichte nennt Hermann Gottschalk seinen neuen, umfangreichen Roman „Onkel Erasmus“. Er erzählt die tragische Lebensgeschichte eines jener „Kleinen“, die sich vom Lehrling zum erfolgreichen Börsianer emporgeschwungen haben, es aber nicht verstehen, das Glück dauernd an sich zu fesseln. Mit feiner psychologischer Kunst legt er die Entwicklung des Seelenlebens bloss, wie auf den Unerfahrenen der erste Erfolg überraschend und ermutigend wirkt, wie er es dann lernt, es den andern abzusehen. Die Schilderung des Berliner Börsenmilieus in den mittleren Schichten, auf den Kontoren etc. findet ein erfreuliches Widerspiel in den Szenen, die sich auf dem Dorfe, der Heimat des „Helden“, abspielen. Hier steigert sich Gottschalks gesunder Humor zu starker Wirkung. Mild und versöhnend wandelt durch die ganze Lebensgeschichte die symbolisch fein verwertete Gestalt des „Onkel Erasmus“, dessen Bild in der Kinderstube zuerst die Seele des Knaben rührte, und der ihn von da ab begleitet, durch Glück und Not.

An einen exklusiveren Leserkreis wendet sich Gertrud Lent, die junge vielversprechende Dichterin mit ihrem Roman „Charon's Nachen“. Sie versetzt uns nach Italien in einen kleinen Kreis von Künstlern oder doch künstlerisch empfindender Menschen. Den Konflikt zwischen materiellen Vorteilen und der Kunstlehre beleuchtet sie in verschiedenen Typen und verfolgt dabei die leisesten Regungen dieser sensiblen Naturen. Mit sicherer Hand weiss sie den Stil dem Milieu entsprechend abzutönen; ihre Diktion ist vornehm und die Darstellung frei von aller Schablone. Freunde zarter psychologischer Kunst werden das eigenartige Buch lieb gewinnen.

Berlin W. 35, im April 1908.
Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

Bezugs-Bedingungen:

Gottschalk, Onkel Erasmus: Geheftet Mark 4.— ord.; Mark 3.— netto; Mark 2.70 bar.
Eleg. geb. Mark 5.— ord.; Mark 3.75 netto; Mark 3.45 bar.

Lent, Charon's Nachen: Geheftet Mark 3.— ordinär; Mark 2.25 netto; Mark 2.— bar.
Eleg. geb. Mark 4.— ordinär; Mark 3.— netto; Mark 2.75 bar.

Freiexemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6. Vor Erscheinen bestellt mit 40% und 7/6 gegen bar. Gebundene Exemplare nur fest oder bar unter Berechnung des Einbandes mit 1 Mark ordinär, 75 Pf. netto; auch der Einband des Freiexemplares wird berechnet.

G. Fischer Verlag Berlin

Ⓩ

Nur hier angezeigt!

In unserem Verlage erscheint in Kürze:

SABBATAI ZEWI

Tragödie

VON

SCHALOM ASCH

Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—

Wir versenden nichts unverlangt. Bestellzettel liegt bei.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Lehrbuch der Muskel- und Gelenkmechanik.

VON

Dr. H. Strasser

o. ö. Professor der Anatomie und Direktor des anatomischen Instituts der Universität Bern.

I. Band: Allgemeiner Teil.

Ca. 14 Bogen 8°. Mit 100 Textfiguren. Preis ca. M. 7.—.

Interessenten sind: Anatomen, Physiologen, Orthopäden, Chirurgen.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, April 1908.

Julius Springer.

Ⓩ In Kürze erscheinen in unserer **Juristischen Handbibliothek:**

Reichs-Vereins- und Versammlungsgesetz

unter Berücksichtigung der hauptsächlichsten Bestimmungen der bisherigen Landesvereinsgesetzgebungen

bearbeitet von

Dr. Fr. Adolph,
Regierungsrat im kgl. Sächs. Ministerium
des Innern.

Ca. 1 M 50 Ⓢ.

Rechte und Pflichten des Bankiers unter dem neuen Scheckgesetze

VON

Dr. James Breit,
Rechtsanwalt beim Oberlandesgericht
Dresden.

Ca. 1 M 50 Ⓢ.

Wir liefern in Rechnung mit 25%,
bar mit 30% und 13/12 und gestatten
nachträgliche Barverrechnung der Kom-
missionsbezüge.

Leipzig.

Roßberg'sche Verlagsbuchhandlung
Arthur Roßberg.

Fortsetzung der künftig erschein.
Bücher siehe nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Preisänderung.

Für P. Brors **Modernes A-B-C** (1902)
haben wir den Ladenpreis **aufgehoben**.

Ab 15. April setzen wir die Preise für die
Sammlungen

**Münchener Jugendschriften und
Münchener Volkschriften**

auf 20 Ⓢ ord., 14 Ⓢ no., 13 Ⓢ bar, 13/12,
100 Exemplare gemischt 12 M bar,
je 5 Bändchen zusammengebunden
in Bibliothekband:

M 1.60 ord., M 1.20 no., M 1.07 bar;
in Salonband:

M 1.75 ord., M 1.32 no., M 1.16 bar.

Revelaer, 15. April 1908.

Buçon & Berdier.

Angebotene Bücher.

Über Schopenhauer zu Kant
von W. Deutschthümler.

8. Wien 1899. Statt M 2.—

für 40 Ⓢ no. bar und 11/10.
Wichtige philosophische Abhandlung.
Wien I, Schottengasse 7.

Ed. Beyers Nachf. G. m. b. H.

Angebotene Bücher ferner:

Von nachstehenden Werken, die sich in jedem Kataloge als leicht verkäuflich erwiesen, besitzen wir die Restauflagen und liefern mit 33 $\frac{1}{2}$ % vom herabgesetzten Preise:

Balzac (H. de), Contes pantagrueliques:
Drollige Erzählungen in d. Abteien d. Touraine gesammelt, dtsch. v. Grafen A. Wilding, Zürich, o. J. (135 S.)
Pikant! Gediegene Übersetzung. N^o 2.—

Ebert (Carl Egon), Wlasta. Böhmischnationales Heldengedicht in 3 Büchern. Prag 1828. (IV, 322 S.) gr. 8^o. (9 N^o)
N^o 3.—

Diese „böhmische Ilias“, das bedeutendste Werk C. E. Eberts, erregte bei ihrem Erscheinen Goethes grösste Bewunderung.

Enthüllungen (wichtige historische) über die wirkliche Todesart Jesu Nach einem alten zu Alexandrien gefundenen Manuskripte von einem Zeitgenossen Jesu aus dem hl. Orden der Essäer. 6. Aufl., verm. m. e. Nachtrage: Zurückweisung der kath. Angriffe des Joh. Nep. Truelle. Braunschweig o. J. (VIII, 104 S.) 8^o. N^o 2.—

Johanna (Päpstin): Berthold (G.), Päpstin Johanna, genannt der Papst im Unterrock, hist. Roman. Prag (ca. 1870). 28 Hefte. Mit Illustr. (15 N^o)
N^o 8.—

Juvenal (D. Jun.), Satiren [metrisch] übersetzt u. erläutert von Dr. W. E. Weber. Halle 1838. Gr. 8^o. (XII, 616 S.)
N^o 5.—

Einzig vollständige Übersetzung mit grossem Kommentar in deutscher Sprache.

Lottospieler (Der Vernünftige). Anleitung, in den meisten der k. k. Zahlenlotterie ohne alle künstlichen Berechnungen Gewinne zu erzielen. 1861. (76 S.) Gr. 8^o. (N^o 2.—)
N^o 1.—

Räuberhauptmann Babinsky (Der) in d. böhm. Wäldern. Romant. Erzählung. Pardubitz 1867. 12^o. (127 S.)
N^o 1.—

Reinsberg-Düringsfeld (O. Freiherr v.), Fest-Kalender aus Böhmen. Ein Beitrag zur Kenntnis des Volkslebens u. Volksglaubens in Böhmen. Prag 1861. 8^o. (XVI, 627 S.) (N^o 5.—)
N^o 2.50

Schiller (Friedr. v.), carmina selecta rhythmis Latinis red. W. A. Svoboda. Prag 1844. (LX, 129 S.) 8^o. N^o 1.50
Nicht im Buchhandel.

Ein Lager-Exemplar vorstehender 9 Werke für nur N^o 10.— bar.

Akademisches Antiquariat in Prag.

Enno Bültmann in Oldenburg:

1 Bibl. d. allg. u. prakt. W. Bd. 1—5. Geb. Wie neu.

1 Kraemer, d. 19. Jh. Bd. 1/3. Geb. O.-B.

1 Bilz, F., Hausschatz d. B. u. d. W. Bd. 1—5. Gr. Ausg. Geb.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:

Die Kunst unserer Zeit. Jg. 1—11.

Photogr. Rundschau 1904—07.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

In der zweiten Hälfte des Mai gelangt zur Ausgabe:

Rangliste

der **Königlich Preussischen Armee**
und des **XIII. (Königlich Württembergischen) Armeekorps**
für das Jahr 1908.

Mit den Dienstalterslisten der Generale und der Stabsoffiziere
und einem Anhange enthaltend

das Reichsmilitärgericht, das Ostasiatische Detachement,
die Marine-Infanterie, die Kaiserlichen Schutztruppen und die
Gendarmerie-Brigade in Elsaß-Lothringen.

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redaktion: Kriegsministerium, Geheime Kriegs-Kanzlei.

Geheftet N^o 7.50 ord., N^o 6.50 no. bar, — in Pappband
mit Leinwandrücken N^o 8.50 ord., N^o 7.50 no. bar, — in Ganz-
leinwandband N^o 9.— ord., N^o 8.— no. bar, — Pappband mit
Schreibpapier durchschossen N^o 10.50 ord., N^o 9.50 no. bar.

Wir liefern ohne Ausnahme nur gegen bar und ohne Remissionsberechtigung.

Berlin SW. 68.

E. F. Mittler u. Sohn.

(Z) In Kürze erscheint:

Verzeichnis der evangelischen Presse

Herausgegeben im Auftrage des

Verbandes evangelischer Buchhändler.

14 $\frac{1}{2}$ Bogen. Geb. N^o 3.60 ord., N^o 2.70 bar.

||| Bis zum 20. Mai d. J. liefere
ich jedes bestellte Exemplar mit
M. 2.— bar. |||

Das „Verzeichnis“ enthält ca. 900 selbständige evangelisch-christliche Blätter Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz in nachfolgender Anordnung:

1. in **alphabetischer** — 2. nach **Landstellen** — 3. in **systematischer**.

Ferner sind die wichtigsten christlichen Blätter des **Auslands** aufgenommen.

Das Verzeichnis sollte in

keiner Geschäftsbibliothek fehlen,

namentlich nicht bei den Verlegern und Sortimentern, die Beziehungen zur christl. Presse unterhalten.

Es liegen bereits mehrere hundert Vorausbestellungen vor. Dieselben werden sofort am Tage des Erscheinens expediert.

Gustav Schloemann's Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick)
in Hamburg.

Fortsetzung der künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Fischer's medicin. Buchhandlung H. Kornfeld
in Berlin W. 35.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Kursus der Zahnheilkunde.

Ein Hilfsbuch für Studierende und Zahnärzte.

Von

Dr. med. **Konrad Cohn**,
Zahnarzt in Berlin.

Vierte Auflage.

Mit 109 Abbildungen im Text.

Ein Band gr. 8°. XVI und 792 Seiten.

Preis: Geheftet M. 16.— ord., M. 12.— no., M. 11.20 bar u. 13/12.

Gebunden M. 17.25 ord., M. 12.25 bar u. 13/12

unter Berechnung des Einbandes für das Freixemplar.

Diese neue Auflage — wiederum **stark vermehrt** und neu bearbeitet, **z. T. auch mit neuen Abbildungen** versehen — wird sicherlich die Beliebtheit und Nachfrage nach dem überall eingeführten Werke steigern und eine tätige Verwendung für dasselbe zu einer lohnenden machen.

Ich versende nur auf Verlangen.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Römerstadt Nida bei Heddernheim und ihre Vorgeschichte

von

Dr. Georg Wolff.

Mit einem Plane der römischen Befestigungen bei Heddernheim und Praunheim.

Preis: M. 1.50 ord., M. 1.10 no. in Rechnung, M. 1.— bar u. 9/8.

Der Verfasser, Streckenkommissar der Reichs-Limeskommission und Mitglied der Römisch-Germanischen Kommission des Kaiserl. Archäolog. Instituts, bietet in dieser Schrift einen Überblick über die Ergebnisse der auf die bekannte römische Trümmerstätte bei Heddernheim bezüglichen Forschungen. Er kommt dadurch dem Wunsche vieler Fachgenossen und Freunde der heimischen Altertumskunde entgegen.

Eine Ansichts-Versendung in diese Kreise, sowie an Bibliotheken, Archive und Museen wird sich reichlich lohnen. Firmen, die sich für die Schrift tätig verwenden wollen, bitte ich, sich des beigefügten Verlangzettels zu bedienen.

Frankfurt a. M., April 1908. **Carl Jügel's Verlag.**

Angebotene Bücher ferner:

J. Franck's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
Gebote frdl. direkt.
Janssen, Geschichte d. dtschn. Volkes
1886—94. Mit „An m. Kritiker“.
Alles Origbde. Vorz. erhalten.
Alpine Majestäten. Jahrg. 1—4. Grosse
Ausg. in Heften. Tadellos.
Cervantes, Don Quixote, illustr. v. Doré.
2 Lwdbde. 1895. Sehr gut erh.
Zeitschr. d. Dtsch.-Österr. Alpenvereins.
Jg. 1885—1906. Alle in Origbdn.
tadellos, bis auf Jg. 1897 brosch.
Schwarte, Festungskrieg. Kplt. in 4 Bdn.
1905. In Lwd. geb.
Moser, Ausbildg. d. Bataillons. 1906. Lwd.
Immanuel, takt. Aufg. 1904. Lwdbd.
Sehr gut erh.

Die Mitteleuropäischen Kriege in den Jahren 1864, 1866 und 1870/71.

Nach den Werken des Österreichischen und Preussischen Generalstabes bearbeitet von **Major J. Scheibert** und **M. v. Reymond**.
2 Bde. m. 94 Karten u. 17 Anlagen.
Wien 1891. Statt M. 18.—, in
eleg. Einband M. 3.50.

J. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

So lange der kleine Vorrat reicht, liefern wir:

Historische und moderne

Wagen

des österreichischen allerhöchsten Hofes.

20 Heliogravüren nach fotogr. Aufnahmen v. V. Angerer.

Wien o. J. (1895). Fol.

In Original-Mappe ord. M. 30.—
für M. 4.— no. bar.

Die Tafeln stellen die wichtigsten Fahrzeuge des österr. Kaiserhauses, und zwar Krönungs-, Staats-, Gala-, Leichen-, Trauer-, Staats-, Bock-, Decken-, Prinzen-, Einzugs-, Kinder-, Jagd-, Karussell-Wagen, ferner Wagen à la Daumont, Leib-, Postzug dar.

Halm & Goldmann,
Wien I, Opernring 19.

Chr. Friedr. Vieweg's Bh. H. Schwanecke
in Quedlinburg:

10 Livius. I. 1, v. Weissenborn.

5 — I. 2, v. Weissenborn.

4 — II. 1, v. Weissenborn.

3 Xenophon, Exped. Cyri. Ed. minor.

10 Plato. I, v. Wohlrab.

6 Cicero, Op. 10, v. Müller.

13 — Op. 18, v. Müller.

8 Demosthenes. I. 1, v. Dindorf.

3 Herodot. I/II.

3 Xenophon, Histor. graeca.

Teubners Textausgaben in Barsortiments-Einbänden. Ungebraucht.

10 Eichert, Wörterbuch z. Sallust. 4. Aufl.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebote Bücher ferner:

Paul Graupe in Berlin SW. 68:
Simplicissimus. Jahrgang 1—11. Pracht-
exemplar. Vollständig bis auf Nr. 32
in Jahrgang 3.

Ich habe das Explr. im Auftrage zu ver-
kaufen, muss daher um direkte Gebote
bitten.

Rud. Schönborns Buchh. in Sagan:
7 Vogel - Müllenhoff etc., Botanik. I. 1907.
5 — do. II. 1906.
2 — do. III. 1905.
6 — do. Zoologie. I. 1905.
6 — do. II. 1905.

Zu jedem Preise! Tadelfreie Exemplare.

Franz Leo & Comp. in Wien:
Thomae Garzoni, Piazza universale oder
Allgemeiner Schauplatz aller Künste,
Professionen u. Handwerken. Illustr.
1084 S. Franckf. a. M. 1649.

R. Burkhardt in Genf:
1 Weltall u. Menschheit. 5 Bde. Geb. Neu.

Haar & Steinert in Paris:
Annales de l'Inst. Pasteur. Kplt. Geb.
Gebote direkt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

E. Steiger & Co. in New York:
Hiltl, eine Kabin.-Intrigue.
Du Prel, Gedankenlesen.
Herrmann, Elementa doctrinae metricae.
1816.

— Epitome doctrinae metricae. 1818.
Aschbach, Jos., urkd. Geschichte der
Grafen v. Wertheim. 2 Bde. Frkf. 1843.

Fr. Kilián's Nachf. in Budapest IV:
*1 Callimachus, übers. v. Schwenck. Ausg.
v. 1821 u. 1833.

*1 Vierteljahrsschrift f. prakt. Pharmazie.
Jahrg. 1. Kplt.

*1 Index Kewensis.

*1 Dental Cosmos. Vol. 35.

Th. Blaesing's Univ.-Buchh. in Erlangen:
*Hauck, Realencyklopädie. 3. Aufl.

*Mediz. Klinik. Jahrgang 1—3.

*Chamberlain, Grundlagen. Grosse Ausg.

*Freiesleben, das itzt lebende Erlangen.
1775.

*Erlangen in der Westentasche.

Karl Rozsnyai Buchh. in Budapest IV:

*Hermetis Trismegisti Poemander, ad
fidem codicum manuscriptorum, recognovit
Gustavus Parthey. Berolini, Prostat in
bibliotheca Friderici Nicolai MDCCCLIV.
Gr. in 8°. (Berlin 1854.)

*Jamblichus, de mysteriis Aegyptiorum.
Ad fidem codicum manuscriptorum
recognovit Gust. Parthey. Berolini,
Fr. Nicolai. Gr. in 8°. (Berlin 1850.)

Gropius'sche Buchh. in Berlin W. 66:

*Buhle, techn. Hilfsmittel. 2. Teil.

Denkmalspflege. 1. Jahrg.

Hobrecht, Kanalisation von Berlin.

Riedler, Maschinenzeichnen.

Zeitschrift für Bauwesen 1872. 81. 94.

1896. 1901.

E. Fischhaber in Reutlingen:

*Hefner-Alteneck, Beitr. z. histor. Waffen-
kunde bis Ende d. 17. Jahrh.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

[Z]

LEHRBUCH
DER
ALLGEMEINEN PATHOLOGIE
UND DER
PATHOLOGISCHEN ANATOMIE

VON
PROF. DR. HUGO RIBBERT IN BONN a/Rh.

==== Mit 827 Abbildungen ====

Dritte, vollständig neubearbeitete Auflage

Preis brosch. M 16.— ord., M 12.— netto

„ geb. M 18.— „ M 13.50 „

Partie — 13/12. —

In der neuen Auflage wurden die bisher getrennten beiden Bände der allgemeinen Pathologie und der pathologischen Anatomie zu einem vereinigt, und der Preis des Gesamt-Werkes **äusserst niedrig** gestellt.

Nicht allein durch den **ungemein billigen Preis** des Lehrbuches, sondern auch weil der Verfasser seinem Buche in der 3. Auflage, im Gegensatz zu den früheren, einen mehr objektiveren Charakter gegeben hat, wird das Werk zahlreiche neue Freunde gewinnen. Ich bitte, Ihre medizinische Studentenkundschaft auf diese wichtige Neuerscheinung besonders aufmerksam zu machen; das Ribbertsche Lehrbuch wird wegen seiner leichtfasslichen Darstellung gern gekauft.

— Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt nicht sende. —

VORLESUNGEN
ÜBER DEN BAU DER
NERVÖSEN ZENTRALORGANE
DES MENSCHEN UND DER TIERE

FÜR ÄRZTE UND STUDIERENDE
VON

PROF. DR. LUDWIG EDINGER
IN FRANKFURT AM MAIN

ZWEITER BAND
VERGLEICHENDE ANATOMIE DES GEHIRNS

Siebente, umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 283 Abbildungen.

Preis broschiert M 15.— ord., M 11.25 netto.

„ gebunden M 16.50 „ M 12.40 „

Partie — 13/12. —

Die Absicht Edingers, seinem im Jahre 1904 erschienenen 1. Band „Zentralnervensystem des Menschen und der Säugetiere“ einen 2. Band „Vergleichende Anatomie des Gehirns“ folgen zu lassen, ist nunmehr zur Verwirklichung gekommen. Es liegen mit diesem zweiten Band

Edingers Vorlesungen über den Bau der nervösen Zentralorgane
in 7. Auflage

vollständig vor. Die epochemachenden Schilderungen des Hirnbaues, die Edinger in seinem neuen 2. Band gibt, dürften bei den Fachgelehrten hohes Interesse erwecken, sind sie doch bis jetzt noch in keinem Werke der vergleichenden Anatomie des Nervensystems in so ausführlicher und origineller Weise zur Darstellung gelangt. **An alle Abnehmer des erschienenen ersten Bandes der Vorlesungen expediere ich, soweit mir hierüber Bestellungen vorliegen, den soeben erschienenen 2. Band zur Fortsetzung. Für den Fall, dass Sie Ihre Kontinuation noch nicht aufgegeben haben, bitte ich um baldgefällige Bestellung unter Benutzung des beiliegenden Bestellzettels.**

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1908.

F. C. W. Vogel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

W. Weber, Verlag in Berlin W.

①

In meinem Kommissionsverlag erscheint in Kürze:

Reform-Küche

auf
gesundheitgemäßer Grundlage

Von

Hermann Kronberg

Südharz-Sanatorium Neustadt (Südharz)

Mit Anhang:

Winke für Krankendiät.

Dritte vermehrte Auflage.

Preis: Geheftet in Stytogen-Umschlag M. 2.40
geb. in abwaschbarem Leinwandband M. 3.20

In stets steigendem Maße wendet sich die Wissenschaft der Frage der menschlichen Ernährung zu. Immer mehr bricht sich nach den Forschungen von Lehmann, Haig, Bircher-Benner, Hindhede und von Düring die Erkenntnis Bahn, daß die Fleischnahrung in ihrer Bewertung für die Erhaltung des Körpers überschätzt wurde, ihr zu reichlicher Genuß Schädigungen zur Folge hat, so daß sie zum mindesten wesentlich eingeschränkt werden darf oder muß.

Dem Laien ist diese langsam aber sicher an Boden gewinnende Ansicht um so weniger verwunderlich, als er bisher schon mit Staunen die Leistungen der Japaner im Krieg und Frieden (Ruckschaführer) und die stets wiederkehrenden Sport Siege der Vegetarier bewunderte und immer häufiger von vordem ungeahnten Erfolgen der vegetarischen Diät in Krankheiten erfuhr.

Voraussetzung dieser Verminderung oder gar Fortlassung der Fleischnahrung ist nun, daß die Pflanzkost so zubereitet wird, daß sie vollwertig und schmackhaft auf den Tisch kommt. Hierin herrscht noch große Unerfahrenheit, während unsere Hausfrauen sich meist auf die Bereitung der Fleischnahrung gut verstehen.

Diesem Übelstande will Kronbergs Buch abhelfen, indem es durch Genauigkeit und Klarheit musterhafte Kochanweisungen für Pflanzkost gibt. Es ist um so mehr eines der sorgfältigsten Kochbücher für Vegetarier wie für Gemischteßer, als der Verfasser ein bewährter Praktiker und langjähriger Besitzer eines Sanatoriums ist, das seine recht bemerkenswerten Erfolge nicht zum geringsten seiner vorzüglichen Küche verdankt, die aus der Schule eines ausgezeichneten Spezialisten für Magen- und Darmkrankheiten hervorgegangen ist.

Infolgedessen ist der Diät in Krankheiten ein besonderer Anhang gewidmet, welcher eventuell geeignet ist, Ärzten bei Angaben über Bereitung von Krankenspeisen der jedesmaligen Spezialisierung ihrer Angaben zu entheben, wie auch bei Fehlen eines Arztes der Hausfrau oder Pflegerin Winke für die Anfertigung der Krankendiät zu geben.

Die ersten beiden starken Auflagen, die in anderem Verlage erschienen, sind zum größten Teile von den Kurgästen des Kronbergschen Sanatoriums erworben, so daß das Buch, abgesehen von seiner wesentlichen Umarbeitung und Erweiterung, dem Buchhandel gegenüber als neu gelten darf.

Die Barsortimente von R. F. Koehler und F. Volkmar in Leipzig und A. Koch & Co. und Neff & Koehler in Stuttgart liefern sowohl geheftete wie gebundene Exemplare zu Originalpreisen aus.

Ich bitte, zu verlangen, und bin zu reichlicher Lieferung in bedingte Rechnung bereit. Bestellzettel an bekannter Stelle.

Berlin W. 8.

W. Weber.

Gesuchte Bücher ferner:

Wettergren & Kerber in Göttingen:
Nestle, die israelitischen Eigennamen nach ihrer religionsgeschichtl. Bedeutung. 1876.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart:
1 Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1891 u. f.
1 L'Enfer, Dante, illustr. v. Doré.

Leo Liepmannssohn. Antiquariat, Berlin:
*Ranutio Farnese, Duc de Parma. Portrait. Folio.
*Cassorius. Portrait. Folio.

Deuerlich in Göttingen:
Schiller, Gesch. d. röm. Kaiserzeit.
Lamprecht, dtschs. Wirtschaftsleben im Mittelalter.

Handbuch d. Ernährungstherapie, von Leyden-Klemperer.

Lehmanns med. Handatl. Bd. 26: Sobotta, Histologie.

Hettner, d. romant. Schule in ihrem Zusammenhang m. Schiller u. Goethe. 1850.

Aug. Lauterborn in Ludwigshafen a. Rh.:
*Deutsche Alpenzeitung. Jahrg. 1—2.

Martinus Nijhoff im Haag:
*Rückert, Hamasa. 1846.
*Schack, Poesie u. Kunst der Araber.

G. Löffler in Riga:
Kopp, Alchemie. 2 Tle. 1886.
Peters, aus pharmaz. Vorzeit. 2. Aufl.

Brüder Tisza in Budapest:
Lübke, Geschichte d. Architektur. 6. Aufl. Bd. 2 apart.
Leist, Urkundenlehre.

Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:

*Westphalen, Minden, Paderborn (Staat u. das alte Bistum). Alles darüber.

*Agenda in us. eccles. Herbipolensis. 1482.
*Bullarium Cassinense.

*Matthes, P., im grossen Hauptquartier 1870/71.

*Sasger, Opera omnia. 1543.
*Ziegelbauer, Hist. rei lit. ord. S. Benedicti.

*Aitinger, vollst. Jagd- u. Weydbüchlein.
*Stammbaum der Fam. Clary-Aldringen.

*Vetus testamentum Graecum, ed. Holmes-Parsons.

Floessel's Buchh. in Dresden-A. 9:

*Klass. Skulpturenschatz.

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
Körper u. Geist. Jg. 16. 1907/08. H. 8/9.
Chamenco, Antiquités du Dniepr. 1898—1901.

Allers, rund um d. Erde. Bd. 98. Origbd.

Max Busch in Leipzig:
B. G.-B., v. Cosack-Schwarz.

Forsyth, Lehrb. d. Differentialgleichungen.
Franklin, d. Reichshofgerichts in Weimar.

Haab, Atlas d. Ophthalmoskopie.
Hauptmann, versunkene Glocke.

Kiesewetter, Gesch. d. Occultismus. I.
Lambert, freye Perspektive. 1774.

Nibelungen, v. Zarncke. 6. A.
Pascal, Repert. d. höh. Mathematik. Bd. 1.

Rehbein u. Reincke, preuss. Landrecht.
Rietschel, Heizungs- u. Lüftungsanlagen.

Roscher, System d. Volkswirtschaft. Bd. II, 13. A. III, 7. A. IV, 5. A. V, 3. A.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Trowitsch & Sohn in Berlin SW.

ⓑ Zur Versendung liegt bereit:

Der
**Stand des Konfirmations-Unterrichts
und sein Verhältnis zur Schule.**

Bericht, erstattet auf der Diözesan-Pastoral-Konferenz Berlin I am 4. März 1908
von

Julius Koch

Pfarrer an der Samariterkirche in Berlin.

24 Seiten. Geheftet 50 Pf. ord., 37 Pf. netto, 30 Pf. bar und 7/8.

An der Hand sorgfältiger Berliner Statistik wird der erschreckende Notstand, den die gegenwärtige Einrichtung des Konfirmanden-Unterrichts sowohl für die Volksschule, wie für die Kirche mit sich bringt, besprochen. Der Bericht hat auch in Lehrerkreisen ernsteste Aufmerksamkeit erregt. Die Vorschläge werden von Kirche und Schule gründlich erwogen werden müssen.

Legen Sie das Heftchen allen Geistlichen und Lehrern vor!

F. Fontane & Co. in Berlin-Grünwald.

ⓑ Nach Ostern gelangen zur Versendung:

Johannes Höffner: Der Sinn des Lebens. Novellen. 13 1/2 Bogen. Ladenpreis brosch. M 2.50, geb. M 3.50.

Inhalt: Das Moor — Ein Brief — Der Berg der Reue.

Das erste Buch des schnell beliebt gewordenen jungen „Daheim-Redakteurs“!

Carl von Schimmelpfennig: Wolf Saß. Roman. 16 Bog. geb. M 4.—. Ladenpreis brosch. M 3.—.

Von demselben Verfasser erschien im vorigen Spätherbst: „Der Pfarrer von Wetterberg“.

Alfred Schirokauer: Marta Kiel. Eine Geschichte vom Glück. 18 Bogen. Ladenpreis brosch. M 3.50, geb. M 4.50.

Das Buch ist mit allen Vorzügen der Schirokauer'schen Feder: fester Gestaltung, feiner Stimmungsmalerei und fesselnder Erzählungskunst, geschrieben.

Meta Schoepp: Die Leute auf Böddöla. Roman. 12 1/2 Bog. Ladenpreis brosch. M 2.50, geb. M 3.50.

Ein neues Werk der Dichterin des Romans „Auf roter Erde“!

Wir machen besonders die Handlungen in den Nordseebädern auf diese Neuerscheinung aufmerksam. Ein buntes Plakat steht in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Karl Hans Strobl: Der Schiplapaj. Roman. 25 Bogen. Ladenpreis br. M 5.—, geb. M 6.50.

Wie in der „Baclavbude“ macht auch hier Strobl das Prager Studentenleben zum Mittelpunkt seines Buches.

Ernst von Wolzogen: Augurenbriefe. 1. Band. 11 1/2 Bog. Preis brosch. M 2.—, geb. M 3.—.

Inhalt: Vorwort — Wohltäter der Menschheit — Das ungereimte Jahrhundert — Fromme Kurpfuscher — Sexueller Idealismus — Die Pauker — Der Kulturwert des Witzes — Roms Rache oder der Segen des Christentums.

Es empfiehlt sich, für diese Publikation Kontinuationslisten anzulegen, da weitere Bände folgen sollen.

Ernst von Wolzogen: Ansichten und Ausichten. Ein Ernstebuch. Gesammelte Studien über Musik, Literatur und Theater. 22 Bogen. Ladenpreis brosch. M 4.—, geb. M 5.—.

Inhalt: Vorwort — Musik und . . . Musik — Das Epigonentum in der Musik — Wagners Liebesleben — Theaterprobleme — Das Lustspiel — Weimar — Überbrettel — Shakespeare in Venedig — Troilus und Kressida — Zur Pathologie des Kritikers.

Die in diesem Bande zusammengetragenen Aufsätze sind nicht bestellte Arbeit im Dienste aktueller Berichterstattung, sondern aus innerer Nötigung, aus einem gewissen Gefühl der Verpflichtung heraus entstanden.

Zu Rechnung jetzt 30%, bar 40% und 9/8.

Gemischte Partien 13/12. Einband, auch des Freieremplars, netto mit 20%. Vor Erscheinen bestellte Exple. werden mit 7/8 (gemischt 9/8) geliefert.

Fortsetzung der Fertigen u. Künftig ersch. Bücher s. nächst Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

- (A) Chemikerzeitung 1906. 1907.
- (A) Egli, Nomina geographica.
- (A) Wilmanns, Leben Walthers v. d. V.
- (A) Zeitschr. f. dtschs. Altert. I—XII.
- (A) Annales de chirurgie I. II.
- (A) Graefes Archiv. Bd. 59—67.
- (A) Zeitschr. f. chem. Apparatenkde. II.
- (A) Rechtsprechung d. Oberlandesgerichte. Bd. 10—15.
- (A) Wochenschr., Jurist., 1900—1907.
- (A) Ztschr. f. Instrumentenkde. Bd. 21-27.
- (A) Beiträge, Breslauer, zur Lit.-Gesch. I. II, 1. 2.
- (A) Gartenlaube 1853. 1854.
- (A) Schmidts Jahrbücher. Bd. 5—7. 40. 50. 57. 58. 60—69. 70—72. 225—268.
- (L) Bremen, Schulunterhaltungsgesetz.
- (L) Nowak, Handkomm. z. Alten Test.
- (L) Manuale pharmaceut., v. Heyer.
- (L) Brugmann, griech. Grammatik.
- (L) Rose, Reise nach dem Ural.
- (L) Toula, Lehrb. d. Geologie.
- (L) Formularbuch f. freiw. Gerichtsbark.
- (R) Richter u. L., Bild. f. Sch. u. H. I.
- (R) Bartsch, Meisterl. d. Kolm. Handschr.
- (R) Weigel, Luftarten. II u. III. 1795.
- (R) Christ, Pomologie. I. 1809.
- (R) Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh.
- (R) Ambronn, Instrumentenkunde.
- (W) Rietschel, Lüft.- u. Heiz.-Anlagen.
- (W) Bartels, Dithmarscher.
- (W) Boltzmann, Prinzip. d. Mechanik.
- (W) Kleyer, Lehrb. d. eb. Elem.-Geom.; — planimetr. Konstrukt.-Aufgaben.
- (W) Pascal, Rep. d. höh. Mathematik.
- (W) Cantor, Vorles. üb. Gesch. d. Mathemat.
- (W) Gottfr. v. Strassb., Tristan, v. Hertz.
- (W) Jansen, Schlesw.-Holst. Befreiung.
- (W) Keudell, Fürst Bismarck.
- (W) Bismarck, polit. Red., v. Kohl.
- (W) Bismarck-Jahrb., hrsg. v. Kohl.
- (W) Moltke, militär. Korrespondenz.
- (W) Roon, Denkwürdigkeiten. 5. A.
- (W) Lorenz, Kais. Wilhelm. 2. A.
- (W) Wilhelm I., militär. Schriften.
- (W) Kg. Karl v. Rumän., Aufzeichngn.
- (W) Mehring, Gesch. d. Sozialdemokrat. 3. A.
- (W) Marx, Engels, Lassalle, aus d. literar. Nachl.
- (W) Lassalle, Red. u. Schrift., v. Bernstein.
- (W) Treitschke, 10 Jahre dtsch. Kämpfe. 3. A.
- (W) Schanz, röm. Literaturgesch. III. IV.

Wiener Volksbuchhandlung in Wien:

- *Kautsky, Agrarfrage.
- *Hertz, mod. Rassentheorien.
- *Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes. Kplt.
- *Kautsky-Bernstein, Gesch. d. Sozialismus.
- *Neue Zeit XXIV. Heft 14.
- *Lippert, Priestertum. Kplt. u. einz. Hefte.
- *Österr. Statist. Jahrbuch 1883 u. 1884.
- Kataloge über Sozialismus, Rechts- u. Staatswissenschaften, Geschichte, Kulturgeschichte u. dtsche. Literatur regelmässig erbeten.

J. Deubner in Riga:

Denkschr. üb. Kartelle v. Reichamt d. Intern. I-III.

Fertige u. künftige ersch. Bücher ferner:

Ⓩ Soeben erschienen:

Jahrbuch der Musikbibliothek Peters für 1907.

Vierzehnter Jahrgang.

Herausgegeben von Rudolf Schwartz.

Preis 4 Mark.*)

INHALT.

1. Jahresbericht.
2. Max Friedlaender: Über die Herausgabe musikalischer Kunstwerke.
3. Aus Edvard Griegs Briefen an Dr. Max Abraham, den verstorbenen Stifter der Musikbibliothek Peters.
4. Max Seiffert: Händels Verhältnis zu Tonwerken älterer deutscher Meister.
5. Rudolf Schwartz: Zur Geschichte des Taktschlagens.
6. Hermann Kretzschmar: Beiträge zur Geschichte der venetianischen Oper.
7. Hermann Kretzschmar: Kurze Betrachtungen über den Zweck, die Entwicklung und die nächsten Zukunftsaufgaben der Musikgeschichte.
8. Kritischer Anhang: Johannes Wolf: Neue Beiträge zur mittelalterlichen Musik.
9. Rudolf Schwartz: Verzeichnis der in allen Kulturländern im Jahre 1907 erschienenen Bücher und Schriften über Musik.

Leipzig, im April 1908.

C. F. Peters.

*) Entsprechend wurde auch der Preis der früheren Jahrbücher auf 4 M. erhöht.

Verlag von Otto Harrassowitz, Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Jahrbuch der Bücherpreise. Alphabetische Zusammenstellung der wichtigsten auf den europäischen Auktionen (mit Ausschluss der englischen) verkauften Bücher mit den erzielten Preisen, bearbeitet von C. Beck.
2. Jahrgang 1907. — Preis: Gebunden in Leinwand etwa 10 M.

Die freundliche Aufnahme, welche der erste Jahrgang des vorliegenden Jahrbuches gefunden hat, ermutigte, dasselbe auch für das verflossene Jahr zu bearbeiten, und zwar mit tunlichster Berücksichtigung der ausgesprochenen Wünsche und Vorschläge für eine bessere Ausgestaltung. Dass dem Bearbeiter derartige Vorschläge, sei es direkt, sei es in Besprechungen, in grosser Anzahl zuzugingen, darf als ein erfreuliches Zeichen dafür angesehen werden, dass das „Jahrbuch der Bücherpreise“ wirklich einem Bedürfnis entgegenkam. Allen Wünschen gerecht zu werden, war natürlich nicht möglich; denn nicht selten bewegten sie sich gerade in entgegengesetzter Richtung. Alle Anregungen und Vorschläge sind aber sorgfältig in Erwägung gezogen worden. Auf einen fast einstimmig geäußerten Wunsch möge besonders hingewiesen sein: den Wunsch, die Preisgrenze von 10 M. nach unten nicht streng einzuhalten, und die ältere Literatur des 16. und 17. Jahrhunderts möglichst vollständig zu berücksichtigen. Dies ist in vorliegendem Jahrgang geschehen — freilich auf Kosten des Umfangs, denn während der erste Band 237 Seiten umfasste, enthält der zweite 414 Seiten, was wiederum eine mässige Erhöhung des Preises unumgänglich nötig machte. Allen denen, welche uns Anregung zur besseren Ausgestaltung des Werkes gegeben haben, sprechen wir unsern Dank aus.“ — Aus dem Vorwort.

Ich bitte allen Käufern des 1. Jahrganges auch den 2. vorzulegen. Exemplare stehen à cond. zur Verfügung. Vom 1. Jahrgang sind nur noch wenige Exemplare vorhanden, die nur noch gegen feste Bestellung abgegeben werden können.

Unverlangt sende ich nicht.

Fortsegg. d. Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(C) Immermann, Münchhausen. 2. A.
(C) Hebbel, Demetrius.
(C) Hebel, Schatzkästlein. (1859.)
(C) Voss, Luise. (1807.)
(C) Goethes Werke. (Cotta.) 1815—19.
(C) Grün, ges. Werke, hrsg. v. Frankl. 1877.
(C) Grillparzer, Sappho. 2. A.
(C) Aglaja, Taschenb. f. d. Jahr 1821.
(C) Immermann, Cardenio. (1826.)
(C) Frühlings Alman., hrsg. v. Bothe. (1804.)
(C) Tieck, Sternbalds Wandrgn. (1798.)
(C) Grün, d. letzte Ritter. (1830.)
(C) Schiller, Jungfrau v. Orleans. (1802.)
(C) Spanutius, Sprüchw.-Lex. (1720.)
(C) Goethes Schriften. Bd. 2—8. (1790.)
(C) Möser, Phantasien, hrsg. v. Voigtl.
(C) Richthofen, altfries. Wörterbuch. (1840.)
(C) Lessing, Lustspiele. (1870.)
(C) Gebhardt, Handb. dtsh. Gesch.
(C) Doornkaat-Koolman, ostfries. Sprache. 1779—84.
(C) Pfister, stammheith. Nachtr. (1886.)
(C) Dreger, künstl. Entw. d. Weberei.

R. Trenkel in Berlin NW. 6:

- Dernburg, Pandekten. Kplt. u. in e. Bdn.
Georges, lat.-dtsh. Handwörterbuch.
Reinaert, Hrsg. v. E. Martin. 1874.
Adam Heinrich von Müller, Alles.
Klempich, diplomat. Beiträge z. Gesch. Pommerns. 1859.
Löffler, Schuldformen d. Strafr. Bd. 1. 1895.
Wehrs, der Darss u. der Zingst.
Giesebrecht, Gesch. d. dtshn. Kaiserzeit.

Gustav Winter in Bremen:

- *Vierteljahrsschrift f. Sozial- u. Wirtschaftsgesch. Jahrg. 1 u. f.
*Spielhagen, problem. Naturen; — Sturmflut; — in Reih u. Glied; — die von Hohenstein; — Noblesse oblige; — Angela; — Hammer u. Amboss.
*Siebeck, Psychologie. Gotha 1880.

Franz Leo & Comp. in Wien:

- Forstenheim, Zauberring d. Herzens. Geb.
Euler, Introductio in analys. infinit. 1748.
Entscheidgn. d. k. k. Ob. Gerichtshofes in Zivilsachen. Kplt.
— d. k. k. Ob. Gerichtsh. als Kassationshofes. Kplt.
Plenarbeschlüsse u. Entscheidgn. d. k. k. Kassationshofes. Kplt.
Schmeller, bayrisches Wörterbuch.

H. Dominicus Nachf. in Teplitz-Sch.:
Angebote direkt erbeten.

- *Perles' Adressbuch 1907.
*Fischer, Lehrgang d. Stenographie. Dreiteilige Ausg. von 1895.
*Perlen dtshr. Redezeichenkunst (Hübler).

W. Fiedler's Antiqu. in Zittau i. S.:

- *Rindfleisch, Feldbriefe 1870/71.
*Rau, Notlage d. Pferdezucht.
*Brendel, Erzählgn. aus d. Leben d. Tiere. I.
*Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Thibaut, französ. Wörterbuch in 1 Bde.

Hannemann's Buchh. in Berlin S.W. 68:

- *Treitschke, histor. u. polit. Aufsätze.
*Macaulay, ausgew. Schriften gesch. u. liter. Inhalts.

Fertige Bücher ferner:

(Z) Soeben erschien:

Ines

Ein Buch von der Auferstehung des Fleisches

Roman

von

Emil Kaiser

M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar

5 Ex. à M. 1.90, 10 Ex. à M. 1.80, 25 Ex. à M. 1.60,
50 Ex. à M. 1.50

Der neue Roman des bekannten Verfassers behandelt in realistischer Weise die Geschichte eines jungen Mädchens, das trotz der Angst vor der Mutterschaft heiratet. Die Handlung ist, wie immer bei Kaiser, spannend; besonders als Reiselektüre wird das Buch leicht zu verkaufen sein.

Ich bitte zu verlangen, Zettel liegt bei.

Köln, 11. April 1908.

Paul Neubner.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

Friedrich Klüber in München:
1 Bierbaum, Prinz Kuckuck. Bd. 1.
1 Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.
1 Reising, ärztl. Ratbuch.

A. Weismann's Sort. (F. Sigleu) in Esslingen:
Reichsadressbuch. Auch ältere Auflagen.
Gut erhalten.

Robert Peppmüller in Göttingen:
*1 Muther, Kunstgeschichte.
*1 Conradi, Hermann, Lieder e. Sünders.
*1 — Brutalitäten. Roman.

Heinrich Bandholdt in Hamburg:
*Naumann, Zarathustra-Kommentar.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Pierson, preuss. Geschichte.
*Droste-Hülshoff, Gedichte. 18-8.
*Geistliche Volkslieder. Pad. 1850.
*Bölsche, Schöpfungstage.
*Wasmann, Biologie u. Entwicklungstheorie. 3. A.
*Jaenicke, Marken u. Monogramme.
*Grisar, Gesch. Roms.

Jacob Dybwad in Christiania:
British Journ. Phot. Almanach 1908.

E. Steiger & Co. in New York:
Isla, Geschichte d. berühmten Predigers
Bruders Gerundio. Von Campayero,
sonst Gerundio Zotes genannt. Dtsche.
Übers. d. d. Span. Weimar 1773;
Lpzg. 1773-77 u. 1779.
Wunders seltsame Geschichte d. Bärte u.
spitz. Kapuzen d. Ehrw. P.P. Kapuziner.
Aus d. Französ. Köln 1780.
Duden, Etymologie d. neuhochdeutschen
Sprache. Geb.

F. Leineweber in Leipzig:
*Mitteilungen d. K. Versuchsanstalt für
Wasserversorgg. u. Abwässerbes. Alle
Jahrgänge.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
*Hagopian, türk. Grammatik.
*Bayer, türk.-dtschs. Gesprächsb. (Gross,
Heidelberg)
*Österr. Recht. 3 oder 4 Bde.
*Güntzel, üb. d. Schicksal uns. Seele.
*Venus occidentalis „Gamiani“.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Verney-Dambmann, Levant.
Jahrbücher f. Nationalökon. Bd. 23.
Zeit, Die neue. Jahrg. II.
d'Hauterive, Eléments d'économie polit.
Sarre, Lüster-Fayencen d. M.-A.
Hacquet, phys.-polit. Reisen 1796. Bd. 4.
Brandes, Tatra.
Sylvio Köhler, d. Hohe Tatra.
Bredetzky, Karpaten. 1807.
Nachod, Karte Dourados v. Japan.
Krusenstern, Recueil hydrograph. 1827.
Pernice, röm. Sacralrecht.
Zimmermann, Negotiorum gestio.
d'Abbadie, Géogr. de l'Ethiopie. I.
Zeitschr. d. Zentral-Vereins f. d. Wohl
d. arb. Klassen. Bd. 1. 2. 4.
Ecker, A., über prähistorische Kunst.
Braunsch. 1878.
Cartailhac, l'art chez les chasseurs des
rennes d'Europe préhist. Toul. 1878.
Piette, l'art pendant l'âge du renne.
Paris 1891.
Piette, l'époque éburnienne et les races
humaines de la période glyptique.
St. Quentin 1894.
Lobgedicht über d. Caffee. O. O. 1775.
Franck, juste solution de la question
juive. Paris 1902.
Weese, Bamberger Domsulpturen.
(Arnould) Uniformenwerk d. dtschn.
Armee. Wandsbeck (1892).
Wasmann, krit. Verzeichnis d. myrme-
kophilen... Anthropoden.
— d. psych. Fähigkeiten d. Ameisen.
Hoffmann, d. Vision auf d. Schlachtfelde
bei Dresden. (Bamberg) 1814. Nur
breitrand. Explr.
— Klein-Zaches genannt Zinnober.
Bln. 1819, Dümmler. Nur breit. Ex.
mit Orig.-Umschlägen.
Hartmann, d. Nigritier. 1876.
Virchow, Crania ethnica Americ. 1892.

H. v. Dolsperg in Kassel, Schillerstr. 23:
Wienbarg, L., städt. Feldzüge.
Mundt, Madonna. 1835.
Gliche, engl. u. franz. (Rot!)
Ansichten v. Kassel u. Wilhelmshöhe.
Keller, G., d. grüne Heinrich. Bd. 3. 1854.
Münster, Seb., Cosmogr. Lat. Ausg. 1550.
Bl. 153-54.
Grimm, L., Radierungen.
Grimm, Jac. u. Wilh., Autogr. u. Portr.
Fiorino, Handzeichn. u. Miniaturen.
Portr. hess.-kass. Fürsten. (Nur schöne
Blätter.)
Hoffmeister, hess. Münzwerk. 1857.
Pontius Portr. v. Dyk-Pontius..
Zeitschr. f. Hypnotismus. (Alles w. ersch.)

Vinzenz Fink in Linz:
Stieve, Bauernaufstand. Bd. 1.
Simrock, Legenden; — dtsche. Märchen.
Schücking, Levin, Heimatlaub; — Immor-
tellen; — Held d. Zukunft.

Richard Schlüter in Dortmund:
*Bücher f. Bibliophilen.
*Privatdrucke. Alles.

Fertige Bücher ferner:

Nur hier angezeigt!

② Rassen-theorien

Vortrag

gehalten in der Anthropologischen Gesellschaft zu Frankfurt a. M.

am 13. April 1908

von Dr. Ludwig Wilfer

Gebestet M. —.80 ord., —.60 netto, —.55 bar und 11/10

Raum über eine andere Zeitfrage wird so viel, und zwar meist mit so wenig Sachkenntnis, geredet und geschrieben wie über Rasse. Auf keinem anderen Gebiete haben Leidenschaft und selbstsüchtige Beweggründe die ruhige wissenschaftliche Erörterung so sehr überwuchert und verdrängt wie auf diesem. Trotz ihrer großen Bedeutung, nicht nur in rein wissenschaftlicher, sondern auch in volkswirtschaftlicher und weltpolitischer Hinsicht, fehlt es für die Rassenfrage noch immer an dem richtigen Verständnis, herrschen über sie die verkehrtesten und widersprechendsten Ansichten.

Die Buchausgabe dieses Vortrags des seit einem Menschenalter auf diesem Gebiete tätigen und als Autorität bekannten Verfassers wird daher bei allen

Anthropologen, Volkswirtschaftlern und Politikern

auf regsten Absatz rechnen können. Herr Dr. Wilfer ist der Verfasser des gleichfalls bei uns erschienenen, im Sortiment wegen seiner Leichtverfügbarkeit geschätzten Buches „Menschwerdung“.

Verlangen Sie bitte auf dem beiliegenden Zettel!

Sachachtungsvoll

Stuttgart, 13. April 1908.

Strecker & Schröder

Gesuchte Bücher ferner:

- Polytechn. Buchh. R. Schulze in Mittweida:
 *2 Universal-Lexikon der Kochkunst.
 *Stielers Atlas. N. A.
 *Pfarr, Turbinenbau.
 *Haeder, Dampfkessel.
 *Weber, Enzyklopädie d. Elementarmathematik. Bd. 2. 3.
 *Hoppe, Beleuchtungsanlagen.
 *Bach, Elastizität u. Festigkeit.
 *Müller-Breslau, Statik.
 *— Festigkeitslehre.
 *2 Meyers Konv.-Lexikon. N. A.
 *— do. 6bändige Ausgabe. Bd. 2.
 *Sachsenpost. 1. Jahrg.
 *Maxwell, Lehrbuch der Elektrizität, deutsch von Weinstein.
 Heinrich Poertgen in Münster i. W.:
 *Lyoner Yzopet, hrsg. v. Wendelin.
 *Hermes, innere Unters. üb. d. Wahrheiten d. Christentums.
 *Heilfron, römische Rechtsgesch. 4. A.
 *Königsdorfer, Homilien.
 *Kellner, Erziehungsgesch. 3 Bde.
 *Garcke Flora v. Deutschld. (Auf. 1905.)
 *Lassar-Cohn, Chemie f. tägl. Leben.

- Ernst Frensdorff in Berlin SW., Königgrätzerstr. 44:
 *Briefwechsel zwischen Goethe u. Zelter i. d. Jahren 1796—1832, hrsg. v. F. W. Riemer. Berl. 1833—34.
 *E. T. A. Hoffmanns Leben u. Nachlass, hrsg. v. Jul. Ed. Hitzig. 2. Bd. Berl. 1823.
 *Keller, der grüne Heinrich. 1. Ausg.
 *Die Kunst, mit Weibern glücklich zu sein. Almanach f. d. Jahr 1800. Illustr. Orig.-Kart.
 *Stiche aus Königsberg, Preussen etc.
 *Nicolai, Eyn feyner kleyner Almanach. Neudruck.

- J. Deubner in Riga:
 Laube, Bandomire. 1842.
 Brackel-Leis, deutscher Markt u. amerik. Petroleum.
 Kyber, M., Gedichte.
 Freymann, Tag des Volkes. Schauspiel.
 Dorn, Herzogskrone.

- G. Hirth's Verlag in München:
 *Liebermeister, Handbuch d. Pathologie u. Therapie des Fiebers. Leipzig 1875, F. C. W. Vogel.

Krüger & Co. in Leipzig:

Auch einzelne Bände:

- *Anatom. Anzeiger. Bd. 15—30.
 *Der Zahnarzt. I u. folg.
 *Viertelj., — Monatsschrift f. Zahnheilkde. Zahnärztl. Literatur bis 1850.
 *Antiq.-Kat.: Goldschmiedekunst. Kossmann-Weiss, die Gesundheit. The Dental Cosmos 1858—81.
 *Zimmermann, Weg z. Paradies.
 *Carabelli, — Lindner, Zahnheilkunde. Graefes Archiv. 9. 11—18. Ca. 25. M.

J. Frank's Buchh. L. Lazarus in Würzburg:
Angebote frdl. direkt.

- *Lombroso, der Verbrecher.
 *Arkövy, Diagn. d. Zahnkrankheiten.
 *Baume, Kieferfragmente.
 *Bauschwitz, Behandlg. d. sensiblen Dentins.
 *Lohmann u. Witzel, Kieferbrüche.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
 *Meikel, Einführung in d. Rechtsw.
 *Spruner, Charakterbilder.
 *Bleicand-Stumpf, berühmte Bayern.
 *Hauptmann, Florian Geyer.
 *Gruchot, Beiträge z. Erläuterung des dtshn. Rechts. 49.
 *Kohler, Beiträge z. Civilprozess.

Johs. Schergens in Bonn:

Köppen, die Hohenzollern u. d. Reich.

Heinrich Heede in Riga:

- *1 Kalinowski, Krieg zw. Russland u. Japan. Heft 5 apart.
 *1 Archiv für Laryngologie u. Rhinologie. 18. Bd. u. folg.

Räber & Cie. in Luzern:

Forcellini-de Vit, lateinisches Wörterbuch. Letzte Ausgabe.

Max Mohr, Arch. Buchh. in Berlin W. 30:
Angebote erbitte nur direkt!

- *Gerlach, die Pflanze. Kplt. Sauberes Ex.
 *Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1907, II.
 *Ohmanns Entwürfe. Kplt.
 *Correll, Portale u. Türen. Kplt.

Holze & Pahl in Dresden:

Wattenbach, Geschichtsquellen. I.

Heege & Güntzel in Reichenbach i/Schl.:
Muthesius, Landhaus.

Schletter'sche Buchh. in Breslau:

- 1 Amira, nordgermanisches Obligationenrecht. 2 Bde.

Stiller'sche Hof- u. U.-Bh. in Rostock i/M.:

*Indische Studien. Bd. 1—8.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:

- *Burckhardt, mathemat. Unterrichtsbr.
 *Steinmann, Medicigräber.
 *Menge, Oden u. Epoden d. Horaz.
 *Thiers, Histoire du consulat et de l'emp.
 *Ranke, Geschichte d. Päpste.
 *Burckhardt, Zeitalter Constantins.
 *Greif, Werke.
 *Reimer, Gesch. d. Philosophie.
 *Mätzner, franz. Grammatik.
 *Schwarz, Montenegro.
 *Märchen, Sagen. Alles. Kataloge.
 *Brehms Tierleben.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Bartels, Gesch. d. dtshn. Lit.
 *Braune, abh. Gramm.
 *Eberhard, synonym. Handwörterb.
 *Hanstein, d. jüngste Deutschl.
 *Heyse, dtsh. Gramm. 26. A.
 *Lexer, mhd. Taschenwörterb.
 *Michels, mhd. Elementarb.
 *Bartsch, Chrestomathie provenç.
 *Brückner, Gesch. d. poln. Lit.
 *Diez, Gramm. d. rom. Spr. 3. A.
 *Rigutini-B., ital. Wörterb.
 *Wiese-Percopo, Gesch. d. ital. Lit.
 *Zupitza, alt- u. mittelengl. Übungsb.
 *Gegenbaur, Anatomie.
 *Prantl, Botanik.
 *Thomson u. Tait, Handb. d. theor. Phys. I.
 *Spalteholz, Handatlas. N. A.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
 *Real-Enzyklopädie d. Pharmazie. Soweit erschienen u. einz. Bde.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl.
 *Grimms Wörterbuch.

Georg Rosenberg in Fürth:
 Achleitner, Bayern, wie es war und ist.
 Kobell, unter d. vier ersten Königen.
 Mises, Gedichte.
 Recht, Das. Jg. 1 u. f.
 Schabbesgärtlein.
 Struve, Weltgeschichte. Bd. 7—9.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
 Stintzing, Gesch. d. dtshn. Rechtswiss.
 Strizower, ital. Schule d. Privatr.
 Schmidt, Herrschaft der Gesetze.
 Späing, franz. u. engl. Handschrift.
 Annuaire de l'inst. de droit intern. 1877 bis 1903. Auch einz.
 Zimmersche Chronik, v. Barack.
 Wachsmuth, europ. Sittengesch.
 Martens, Recueil de traités. Bd. 8 u. 15.
 Schiller, Weltgeschichte. Auch einz. Bde.

C. Troemers Univ.-Bh. in Freiburg i. Br.:
 *Giesebrecht, dt. Kaiserzeit
 *Römische Quartalschrift.
 *Empor, G. Wincklers Tageb. Hg. v. E. König.
 *Heilfron, röm. Rechtsgesch.
 *Meyers Konv.-Lex. Bd. 18. Reise-Einband.
 M. 2 roten Schildern, reich vergold. N. A.
 *Treadwell, E., Lehrb. d. analyt. Chem. 2 Bde.
 *Warburg, E., Lehrb. d. Experimentalphysik.

Paul Graupe in Berlin SW. 68:
 *Naglers Künstler-Lexikon. 22 Bde.
 *Eudel, Fälscherkünste.
 *Wegener, R., Hinaus. Berlin 1870 oder 1872.

Buchh. der Berl. Miss-Gesellsch. in Berlin NO. 43, Georgenkirchstr. 70:
 Frick, Heinr. August, u. Joh. Gottfr. Schroll, Reise von Sarepta in verschiedenen Kalmückenhorden. 1827.
 Bergmann, Benjamin, nomadische Streifereien unter den Kalmücken. 1804.
 Allgem. Missions-Zeitschrift. Jahrg. 1874 u. 1890.

Robert Lutz in Stuttgart:
 *Maimon, Lebenserinnerungen.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals **Adolf Geering** in Basel.
 *Alruna, Taschenbuch 1807. 09.
 *Annalen der Physik 1896—1906.
 *Becker, auf der Wildbahn.
 *Beschreibg. a. Bäder d. Schweiz. 1830.
 *Engel, Gesch. d. dt. Literatur.
 *Handschr. Schätze aus Klosterbiblioth.
 *v. Porta, von wunderbaren Heilmitteln. Buch 8.
 *Thomas a Kempis, Porträt.
 *Streit, Album hist. Altert. Berns.
 *Wackernagel, altdeutsche Predigten.
 *Schultz, höf. Leben z. Zt. d. Minnesänger.
 *Selma, Blumengärtch. Jug.-Schr. Ca. 1837.
 *— Erz. d. a. Marliese. Ebenso.
 *Baron, Pandekten.
 *Blumer-Morel, schweiz. Bundesstaatsr.
 *Dändlicher, Schweiz. Geschichte.
 *Thomé, Flora.
 *Heusler, Institutionen.
 *Huber, Schweiz. Privatrecht.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Meyers Konv.-Lex. 3. A. Prachtausg.
 Beitr. z. Kirchenrecht. Festschr. Friedbg. 1908.
 Pflugk-Harttung, Iter italicum.
 Bruno, Opera latina 1879—81.
 Winkler, Keilschrifttext. I.
 Brunier u. Vilmar, d. dtsh. Volkslied.
 Goethe, Faust. Weimarer Ausg.
 Beier, höh. Schulen in Preuss. 2. A.
 Fontane, a. d. Nachlass. 1908.
 Frobenius, im Schatten d. Kongost.
 Grube, im Theaterland. 1908.
 Mamroth, Leben e. fahr. Journalist. 1907.
 Nathusius, Erinnerungen. 1907.
 Pantenius, a. m. Jugendjahren.
 Schultze, a. 8 Jahrzehnt. 1907.
 Sylva, Penatenwinkel. 1908.
 Bränner, Thesaurus sanitatis. 1725—38.
 Berl. Monatskurse. Kplt. u. e.
 Journal d. Luxus u. d. Moden. Bd. 41-42. 1826—27.
 Naglers Künstlerlexik. Bd. 19—Schluss.
 Scheffler, M. Liebermann.
 Schnellpost f. Moden. II. Serie 1. 2. 3. 1834—36.
 Struwelpeter, — Kamerad 1875.
 Vorbilder, Dekorative. Kplt. u. e.
 Fauth, Begrdg. e. mod. Stenogr. 1895.

E. Kundt in Karlsruhe:
 *Troude, Thomas Carlyle.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Shakespeare, hrsg. von Delius. Auch einzelne Hefte.
 *Bernhardi, Versuch e. Kritik etc. für Grundeigentum.
 *Wilmanns, Leben u. Dichten Walthers von der Vogelweide.
 *Menger, Recht auf den Arbeitstag.
 *Stein, soziale Beweg. in Frankr. 3 Bde.
 *Konservatives Handbuch.
 *Wilmanns, deutsche Grammatik.

Max Spielmeyer in Berlin SW. 48:
 *Fritsch, Denkmäler dtsh. Renaissance.
 *Gerlach, Völkerschmuck.

Rosenberg & Sellier in Turin:
 Monographie für Phonendoscopie.
 Palast-Archit. von Ober-Italien, u. auch die übrigen Bände. Bd. 2: Toscana, in Mappe.
 Jahresbericht d. dtshn. Mathem.-Verein. Bd. 1—4 u. Alles.
 Schulz, d. Kaiserhaus der Antoninen u. letzt. histor. Rom.
 Pfitzner, Gesch. d. röm. Kaiser-Legionäre.
 Helm, R., Incantamenta magica graeca latina.
 Schwab, Nomina propria latina.
 Heraeus, Sprache des Petronius u. die Glossen.
 Altenburg, de sermone pedestri italorum retrestissimo.
 Otto, Nomina propria latina oriunda partic. perfect.
 Vollmer, Laudatorium funebrium romanorum historia.
 Imhoof-Blumer, porträt. Köpfe v. röm. Münzen. 2. Aufl.
 Frontonis et Aurelii epistolae. K. A. v. Naber.

C. Lang & Co. in Rom, Bocca Leone 13:
 *Fischerei, — Fischzucht, — Angelsport, — Teichwirtschaft, — Fischkochbücher. Alles! Speziell auch die einschläg. französische Literatur.
 *Revue des Deux Mondes 1829—48. Kplt. u. einz.
 *Ansichten u. Pläne v. Rom u. anderen italien. Städten.
 *Létarouilly, le Vatican. Liefg. 9—11.
 *Kometen. Alles darüber, speziell ältere Schriften.
 *Sonnenuhren. Alles darüber.
 *Haxo zu Epinal, künstl. Fischerzeugg. 1853.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:
 Rybnikoff, Volkslieder. Bd. 1. 2. 1861. (Russ.)
 Zeitschrift d. preuss. statist. Bureaus. Erg.-Hefte 6, 12, 15 u. 16.
 Mentzer, Prof. in Giess. 1565. Portr. 1616.
 Bühler, Sanskrit-Cursus. 1883.
 (Manso-Dyk,) Sudelköche in Weimar. 1797.
 (Fulda,) Trogalien zu d. Xenien. 1797.
 Österr. Monatsschrift f. Tierheilkde. 1—32 od. Jahrg. 13—32. 1888—1907.
 Zeitschrift f. Veterinärkde. Jahrg. 1—19 od. kleinere Reihe.
 Stammer, d. Dampf in d. Zuckerfabrik. 1891.
 Zeitschrift f. Gewässerkunde. IV.
 Semper, d. Stil. 2. Aufl.
 Alt, Kirchenjahr. 1860.
 Maltzew, Fasten- u. Blumen-Triodion. 1899.
 Einzelschr., Kriegsgesch., Heft 8.
 Lang, Paul Morphy. 1881. Geb.

J. F. Steinkopf in Stuttgart:
 *1 Tersteegen, gesammelte Schriften. I-VIII.
 *1 — do. I. III—VII.
 *1 Stern, Gesch. d. neueren Literat. I—VII.
 *1 Siebert, Metaphysik u. Ethik des Pseudodionysius Areopagita.

H. Focken in Dresden-Plauen:
 1 Lotze, Mikrokosmos.

G. Wittrin in Leipzig:
Pfaundler-Schlossmann, Handb. d. Kinderkrankh. Kplt.

A. Schönfeld in Wien IX/3:
*Fortschritte auf d. Gebiete d. Röntgenstrahlen. Alle Bde.
*Teubners komplette Text-Ausg. Alles in 3facher Anzahl. (Ed. maior.)
*Demosthenes, Orationes. 3 Bde.
*Homer, Ilias. 2 Bde.
*— Odyssee. 2 Bde.
*Plato. 6 Bde.
*Sophocles, Tragoediae.
*Cicero, Orationes.
*— Script. philos. 3 Bde.
*Horaz.
*Livius. 6 Bde.
*Tacitus. 2 Bde.
*Vergilius.
*Müller-Bohn, Befreiungskriege 1806-15.
*Schlömlich, Handb. d. Mathemat. 2. Aufl.
*Tasso-Literatur. Alles.
*Leon. da Vinci, über den Vogelflug.
*Friedjung, Benedeks nachgel. Papiere.
*Clauren, Versuchung.
*Neurolog. Centralblatt. Bd. 1—7.
*Velh. & Kl.'s Monatsh. 1894/95, No. 1. 6. 7. 1903/04, No. 3.
*Senf, Briefmarkenkatalog 1905—08.

Fr. Rivnáč, Buchh. in Prag:
1 Archiv f. Eisenbahnwesen, hrsg. vom kgl. preuss. Minist. d. öffentl. Arbeiten. Jahrg. 1—8.
1 Minot, Lehrb. d. Embryologie.
1 His, Atlas menschl. Embryonen.
1 Lauckhard, die Welt in Bildern. (Orbis Pictus.)

Emil Hirsch in München, Karlstr. 6:
*Eintlg. in d. Philos., v. Cornelius; — Paulsen.
*Falckenberg, Gesch. d. neuer. Philos.
*Kirchner, philos. Wörterbuch.
*Lipps, Ästhet.; — Psychol.; — Grundfrag.
*Gesch. d. Philos., v. Überweg; — Windelband.
*Wundt, Einleitg.; — Psychologie.
*Sigwart, Logik.
*Braune, althochd. Grammatik; — Leseb.
*Kluge, etymolog. Wörterbuch.
*Körting, Gesch. d. engl. Literatur.
*Lexen, mittelhochd. Taschenwörterb.
*Paul, mittelhochd. Grammatik.
*Schwan, Grammat. d. Altfranzös.
*Zupitza, alt- u. mittelengl. Übungsbuch.
*Christ, griech. Literaturgesch.
*Schanz, röm. Literaturgeschichte.
*Springer, Handbuch d. Kunstgeschichte.
*Grimm, deutsches Wörterbuch.

Volksvereins-Verlag in M. Gladbach:
Angebote direkt erbeten.
*1 Die Stenographische Berichte üb. d. Reichstagsverhandlungen (nebst Anlagen zu den Berichten, Drucksachen). Kplt. oder inkplt. Geb. (Event. auch ungebunden.)

Universitätsbuchhdlg. in Freiburg (Schw.):
1 Bartsch, Lexikon d. Kupferstecher.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
Woche 1899.
Adlersfeld-B., Maria Stuart.
Saling, Börsenpapiere. 2. Band.

Paul Gottschalk in Berlin W. 64:
*Aytinger, Jagdbüchlein. 1681.

Otto Weber in Leipzig:
Glagau, Otto, Aktien-Schauspiel. Leipzig 1877.
List, Fr., Mitteilungen aus Nordamerika, hrsg. von Ernst Weber u. E. W. Arnoldi, Hamburg 1829. 1. Heft: Über Kanäle u. Eisenbahnen.
Strousberg, Bethel Henry, Dr. Strousberg und sein Wirken. Berlin 1876.
Boehlingk, Sprache der Jakuten. 1851.
Dirichlet, Zahlentheorie. 4. A.
Garraeus, Definitiones medicae.
Hanslick, Schriften. Orig.-Bd.
Inscriptiones Graecae. Vol. XIV, IX pars 1.
Löffler, Gesch. d. Bakterien. 1881.
Marx, das Kapital. 3 Bde.
Raabe, Leute aus dem Walde; — ges. Erzählungen Bd. 2: Horn von Wanza; — Wunnigel; — Deutscher Adel.
Römer, Ferd., Texas 1849.
Seebohm, die englische Dorfgemeinde.
Treptow, Grundr. d. Bergbaukunde. 4. A. 1907.
Vega, 7stellige Logarithmen.
Weiss, Einleitung i. d. N. Testament. 1897.
Wölfflin, klass. Kunst u. alles andere.

Hugo Neumann in Erfurt:
*Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb.
*Schmidts Gesch. d. Pädagogik. 4 Bde. Geb.

Lucas Gräfe in Hamburg:
*Arbeiterversorgung 1905—1907.
*Monatsschrift f. soziale Medizin 1905.
*Soziale Medizin u. Hygiene 1906. 07.

C. Boysen in Hamburg 36:
Hase, Kirchengesch. in Vorles. II—III.
Hagedorn, Werke v. Eschenburg. 1800.
Schurig, Lehrb. d. Gesch. III.
Stengel, d. dtshn. Schutzgebiete, ihre rechtl. Stellung. 1895.

Martinus Nijhoff im Haag:
*Allg. Deutsche Biographie. Kplt.
*Graesse, Trésor d. livres rares et précieux.

M. & H. Becker in Berlin NW. 21:
Centralbl. f. klin. Medizin. Bd. 1—3.
Jahrbuch, Klin. Bd. 1—5. 13. 14 u. 3. Ergänzt.-Bd.
Centralbl. f. Bakteriologie.
Rundschau, Hygienische.
Arbeiten a. d. kaiserl. Gesundh.-Amt.
Veröff. a. d. kaiserl. Gesundh.-Amt.
Tuberkulose-Arbeiten.
Zeitschr. f. Hygiene.
Archiv f. Hygiene.
Weyls Handb. d. Hygiene.
Kolle-Wassermann, Hdb. d. path. Mikroorg.
Virchows Archiv. Bd. 143 u. Gen.-Reg.

E. F. Steinacker in Leipzig:
*Kohl, Bismarcks Reden. Bd. 1—9. (Nur diese Bände.) Origbd. mit rot. Titel u. weiss. Nummernschild.

Rudolf Worbs & Co. in Görlitz:
*Güteradressbuch v. Kgr. Sachsen.
*Ebbinghaus, Grundz. d. Psychologie.
*— Gedächtnis.
*Kahlert, Schlesiens poet. Anteil.
*Parodien über Ebers u. andere.

Georg Ostertag in Glogau:
*Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lexikon.
*Wiese-Kübler, Sammlung d. Verordngn. für d. höh. Schulen in Preussen. Angebote direkt erbeten!

Anton Otto, Hofbh. in Neustadt a/Haardt:
Hager, Handb. d. pharmac. Praxis. Bd. I/II.

Felix L. Dames in Steglitz:
*Göttinger Nachrichten 1905, 06. Auch einzelne Hefte.
*Archiv f. mikr. Anat. Bd. 42 I, 44 III, 52 I, 65 II, 68 III.
*Scudder, Nomenclator Zoolog.

Fr Wagner'sche Univ.-Bh. in Freiburg i. B.:
*Silbermann, die Seide.
*Servii grammatici qui feruntur in Vergilii carm. commentarii rec. Thilo et H. J. H., die deutschen Hegemonen.

K. Th. Völcker in Frankfurt a. M.:
*Bernays, Grossherzogtum Frankfurt.
*Darmstädter, Grossh. Frankfurt.

Ernst Röttgers Buchh. in Cassel:
Brehms Tierleben. 3 Bde. Geb.
Casseler Kirchenordnung. 1539.
Ziegenhainer Kirchenzuchtordnung 1539. — do. 1566. — do. 1573.

Dryander, Ev. Marcus.
Daheim. Jahrg. 1869/70 u. 1870/71.
Gute Kamerad. Bd. 15 u. 20.
Daheim 1891/92. (28. Jahrg.)
Buchwald-Kawerau etc., Luthers Werke. 10 Bde.
Andrees Handatlas.
Splitgerber, Schlaf und Tod.
Heyck, deutsche Geschichte.

K. André'sche Buchh. in Prag I:
Gutzkow, Ritter vom Geiste.
Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1901 kplt.

Karl Groos Nachf. in Heidelberg:
*Leger, Th. A., Verz. d. Denkmäler der Grainebergischen Sammlg. 1838. Mit Nachtr. 1839. 1843.
*Münich, P., Heidelbergs Vorzeit in Bild.
*Schasler, krit. Geschichte d. Aesthetik. Ausgabe 1870—71.
*Nürnberger Patriziergeschlechter. Alles.
*Aristophanes, ed. Droysen.
*Herder, ed. Supan.
*Erskine, Barbar's Memoire.
*Münster, Calend. hebr. 1527.
*Beyer, Thesaurus ex thesauro palat.
*Heidelberg. Stets alles.

Schweizer. Antiquariat in Zürich:
*Franzius, Wasserbau. (Handb. d. Baukde. III, 2)
*Handb. d. Ingenieurwissensch. N. E. III, 2. Stauwerke. Gef. eilige Angebote!

F. Delbanco in Lüneburg:
*Boy-Ed, Dornenkronen. Angebote direkt.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Binder, Plauderstündchen. I.
Draeger, histor. Syntax d. lat. Spr. Bd. 1.
Ploss, d. Weib. 2 Bde. Geb.
Schwarz, Studien z. Gesch. d. Platon.
Textes. 1874.

Ottosche Buchh. in Leipzig:
Hegel, Ästhetik.
Grimm, deutsche Sagen. Brln. 1816.
Schleiermacher, d. christl. Glaube. 1. A.
1821.
Weigand, Essays.
Egelhaaf, deutsche Geschichte.
Goethes Werke. 8^o-Ausg. Stuttg. 1827
—1836. Einzelne Bde.
Vischer, lyrische Gänge.
Blume, Anleitung z. Übersetzen a. d. Latein.
Wunder, Übungsstücke.
Vomel, griech. Synonymik. Weimar 1819.
Milchhofen, Gräberkunst d. Hellenen.
Eckert, d. Freimaurei u. ihre Bedeutung.

Ant. Creutzer in Aachen:
Heilmann, Pädagogik. III.
Koepper, rheinisch-westfäl. Literaturgesch.
v. d. Hardt, Geschichte u. Sagen d.
Erkelenzer Landes.
Lückerath, d. Heroen von Heinsberg.
Neues staatsbürgerl. Magazin. Bd. 7 u. 8.
Marx, Kompositionslehre. 4 Bde.
Dithfurt, histor. Volkslieder d. Freiheitskr.
Analecta Sta. Hildegardis Opera.
Grothe, Gespinstfasern. Bd. 1.
Lataste, d. Offenbarung.
ten Brink, engl. Literatur. Bd. 2 u. folg.
Autenrieth, Ermittlung d. Gifte.
Hollard-Bertiaux, Metall-Analyse.
Zeitschrift f. Untersuchg. d. Nahrungs-
u. Genussmittel.
Vereinbarungen zur Untersuchung d.
Nahrungs- u. Genussmittel.
Dragendorff, Untersuchg. d. Gifte.
Jahresbericht f. Ophthalmologie. Bd. 29.
30. 31. 32. 34.
Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr. 1840. Lfg. 7.
Reiser-Spennrath, Handb. d. Weberei.
Monogr. z. Kulturgeschichte. I—IV. VIII.
Erdmann, Logik. I.
Wagner, Bergrevier Aachen.
Meyer, deutsche Volkskunde. 1898.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Burckhardt, Cicerone. 9. A. 1904.
*1 — Gesch. d. Renaissance in Italien.
4. Aufl. 1904.
*1 — Kultur d. Renaissance in Italien.
8. Aufl. 1901.
*1 Bode, Florent. Bildhauer d. Renaiss.
*1 — ital. Bildhauer d. Renaiss. 1887.
*1 — ital. Plastik. 1905.
*1 Schönberg, Handb. d. polit. Ökonomik.
3. od. 4. Aufl.
*1 Die Musik: Beethovenheft. I.
*1 Renan, Gesch. d. Volkes Israel. Bd. 1.
*1 Harnack, Lehrb. d. Dogmengeschichte.
3. Aufl. Bd. 3.

Julius Weise's Kgl. Hofbh. in Stuttgart:
Schulte, A., Geschichte d. mittelalterl.
Handels u. Verkehrs. 1900.

Otto Petermann in Halle a. S.:
*1 Russ, Handb. f. Vogelliebhaber. 2 Bde.
*1 Baedeker, Schweiz.
*1 Graetz, Elektrizität. 8.—
*1 Spalteholtz, Atlas. I.
*1 Toldt, Atlas. I.

Angebote direkt erbeten!

Axel Junckers Buchh. Karl Schnabel
in Berlin W. 9:
Loti, Ehe. Deutsch.
Hartmann, Kategorienbuch.
Fontane, Irrungen — Wirrungen. 1. Ausg.
— Unwiederbringlich. 1. Ausg.
*Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. I. II, 1.
Bezold, Farbenlehre.
Kupferstichkabinett 4—5. (Auch kplt.)
Mützelburg, Kapitän Smith.
Werke mit Illustrationen v. Grandville,
Doré, Daumier.
Carus Sterne, Frühling, — Sommer, —
Herbst.
Strand-Magazine 1901, August-Nr.
Dreistündige Sinnbilder. Braunschw. 1647.
Baumeister 1900—06.
Academy of Architecture 1890—1906.
Diesel, Theorie u. Konstrukt. d. rationellen
Wärmemotoren.
Riedel, Maschinenzeichnen.
Deli, Ostküste Sumatras.

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
*Dohm, spanische Nationalliteratur. 1867.
(Hempel.)
*Mitteilungen d. Anstalt z. Prüfung d.
Baumaterialien am Eidgenöss. Poly-
technikum. H. 1.

Mittler'sche Bh. (A. Fromm) in Bromberg:
*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.
Bd. 1—6. Geb.
*1 Wiese, das höhere Schulw. in Preussen.
Bd. 1. Brosch. od. geb.
Carl Junge's Buchh. in Ansbach:
*Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg. Neuste Aufl.
Schmidts Jahrbücher der ges. Medizin.
Register-Bände.
Jahresber. ü. d. Leist. u. Fortschr. a. d.
Geb. d. Neurolog. u. Psychiatrie. Bd. 9. 10.

Probsthain & Co. in London W.C.:
*Tallqvist, neubabyl. Namenbuch.
*Ibn Hischam.
*Toung Pao. Bd. 1—14.
*Dutreuil de Rhins, l'Asie Centrale.

Hermann Bahr in Berlin W. 9:
Müller, G., Karte zur Berechnung d. Boden-
werts in Berlin, Charlottenburg etc.
Gruchot, Beiträge.
Rönne, Staatsrecht d. Dtschn. Reichs.
Dernburg, Pandekten. 7. Aufl.
Jaeger, K.-O. 2. Aufl.
Entsch. des Preuss. Oberverw.-Gerichts.
— do. in Staatssteuersachen.
Laband, Archiv. Bd. 1 u. folg. Auch einz.
Univ.-Buchh. in Münster (Westf.):
Brehms Tierleben. 2. Aufl. m. Chromotaf.
Eggers, Rauch V.

Carl Liehner's Hofbh. in Sigmaringen:
*Friedrich Overbeck, v. M. Howitt.
*Der Baumeister 1907, Nr. 1—6.

Adolf Weigel in Leipzig:
Zeitschr. f. französ. Sprache u. Literatur.
Bd. 1—10 u. Suppl. 7.
Arnim, unbek. Aufsätze u. Gedichte. 1892.
*Bölsche, Liebesleben. 1.—3. Folge.
Brentano, Gedichte. N. Ausw. 1854.
Grisebach, deutsche Literatur seit 1770.
4. Ausg.
*Kerr, Godwi. 1898.
*Vischer, Faust. I. Teil. 1857.
Lamprecht, deutsche Geschichte.
Prutz, preuss. Geschichte.
*Sievers, Grundz. d. Phonetik. 5. Aufl. Geb.
Bornemann, flücht. Öle d. Pflanzenreichs.

Heinrich Roemer in Wiesbaden:
*Schultz-Gera, altprov. Lehrbuch.
*Appel, altprov. Chrestomathie.
Paul Neubner in Köln:
*Jäckel, Zwangsversteigerung.
*Binding, Strafrecht.
*Fahne, die Herren von Hövel. I/II.
Tadellos. Geb.
*Centralbl. des Bundes deutscher Frauen-
vereine, hrsg. v. Jeanette Schwerin.
Jahrg. 1, Nr. 20. (1899.)
*Die begriffene Welt, hrsg. v. Jordan. (1849.)
*Evert, pr. Landtagswahlen 1903 u. fr.
Jahre.

Buchhandlung des Erziehungsvereins
in Neukirchen, Kreis Mörs:
*Werth, Adolf, die Geschichte d. refor-
mierten Gemeinde Barmen-Gemarke.
*Der alte Diederich. Ein Wuppertaler
Original.

Angebote direkt erbeten!

L. Friederichsen & Co. in Hamburg:
*v. Kotzebue, Entdeckungsreise in d. Süd-
see. 2. Reise 1823—26. Weimar 1830.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
*Eck, Universal-Almanach.
*Stiebel, Soden u. seine Heilquellen.
Frankf. 1840.
*Ansichten von Darmstadt.
*Lichtenstein, Reisen im südl. Afrika.
*Kosmos. Handweiser für Naturfreunde.
1. Jahrg. 1904.

Angebote umgehend direkt erbeten.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.:
*Andrees Handatlas. 5. Aufl.
*Droste-Hülshoff, A. v., Gedichte. 1838.
*Georges, latein. Lex. Gr. u. kleine Ausg.
*Hurter, Fr. v., Geschichte d. Papst
Innocenz III.
*Hurter, H., Fr. v. Hurter. Graz 1876/77.
*Monatsschrift, Katechet. Jahrg. 1 u. 3.
*Sachs-Villatte, Französ. Gr. u. kl. Ausg.
*Taschenbücher, Westfälische.

Otto Mütterlein in München:
*Touss.-Langenscheidt, Italienisch.

A. Hartleben in Wien:
*Klass. Bilderschatz. Hrsg. v. Reber u.
Bayersdorffer. 12 Jgge. Billigst.

G. Ficker, 4, rue de Savoie, Paris VI:
*1 Deutsche Kolonien. } Alles.
*1 Aus fernen Landen. } Zeitschriften.

Akademische Buchh. in Upsala:
Ranke, Friedr. Wilh. IV. Separatdruck.

Rosberg'sche Bh. Roth & Schunke, Leipzig:
 *Bismarck-Jahrbuch. Bd. 3. 1896.
 *Burghard, d. Gegenreformation. Tl. II.
 *Isaacsohn, Gesch. d. preuss. Beamtentums.
 Bd. 1. 2.
 *Luschin von Ebengreuth, österreich.
 Reichsgeschichte. Tl. II. 1896.
 *Nuntiaturreportage aus Deutschland. Alles
 Erschienene.
 *Ranke, engl. Gesch. Bd. 8 u. 9.
 *Ratzel, Anthropogeographie. II.
 *Richter u. Kohl, Annalen d. dt. Gesch.
 *Sering, Vererb. d. ländl. Grundbesitzes.
 *Studien u. Mitteilungen a. d. Benedictiner-
 u. Cistercienser-Orden. Bd. 15. 16.
 *Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit. Bd. 4. 5.
 *Rhein. Urbare. Bd. 1.
 *Urkundenbuch, Henneberg. Bd. 3—7.
 *Vildhaut, Handb. d. Quellenkde. I. 1898.
 *Wilhelm I., Militär-Schriften. II.
 *Wilmanns, Beitr. z. Gesch. d. älteren
 dtchn. Literatur. III. IV.
 *Grulich, Denkwürdigkeiten d. altsächs.
 Residenz Torgau.
 *Wurm, Handbuch d. Religionsgesch.
 Preuss & Jünger in Breslau:
 *Gesenius, hebr. Wörterbuch.
 *Freytags sämtl. Werke.
 *Wolff, Raubgraf.
 *— Stülfeister.
 Wilhelm Benker in Komotau:
 1 Dernburg, Pandekten. Bd. 1. Geb.
 Mögl. 7. Aufl.
 Paul Gottschalk in Berlin W. 64:
 *Brehm, Vogelfang. 1855.
 *Mayer, Unterricht, wie Nachtigallen etc.
 zu fangen.
 *Vogelfang, — Jagd, — Fischfang. Seltene
 illustrierte Werke darüber, auch frühe
 einzelne Blätter.
 Serig'sche Buchh. in Leipzig:
 *Jurist. Wochenschrift. Jahrg. 1900.
 *Nansen, auf Schneeschuhen.
 *Amundsen, Nordwestpassage.
 Simmel & Co. in Leipzig:
 Welcker, gr. Tragödien. 3 Bde. Auch e.
 Friedländer, Sittengeschichte.
 Aristoteles, Politica. Ed. Susemihl. Bibl.
 Teubner.
 Rutilius Nam. Ed. Müller. Bibl. Teubn.
 Koraes, *Ataxia*.
 Ghennady, Écrivains franco-russes.
 Intelligenza, altital. Gedicht, hrsg. von
 Gellrich.
 Leval, Voyages en Levant pend. les
 16.—18. siècles.
 Kähler, der sog. histor. Jesus.
 Geel, Catalogus librari mss. biblioth. Lugd.
 Bat. 1852.
 Uppenkamp, Aufgaben. I. Cicero:
 Pflichten.
 G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau I:
 *1 Brynnich, katechetische Predigten. I.
 *1 Das neue Universum. Bd. 18. Geb.
 Curt Staeglich in Leipzig:
 Varnhagen v. Ense, Galerie von Bild-
 nissen aus Rahels Umgang. 2 Bde.

A. Owen & Co., 28 Regent Street in London:
 Gartenlaube 1853, 54. Kplt. Geb.
 Andr. Fred. Höst & Sön in Kopenhagen:
 *1 Norsa, il telefono e la legge. Milano
 1883.
 Hj Möllers Univ.-Bh. in Lund (Schweden):
 *Sorel, A., l'Europe et la révolution
 française. I—VIII. Völlig sauber.
 Eduard Schmidt in Leipzig:
 Arnold, Ankerwicklungen.
 Rietschel, Berechnung von Lüftungs- u.
 Heizungsanlagen.
 Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Weltall u. Menschheit. Bd. 1. 2. Brosch.
 *Reissig, ärztl. Hausbuch. In 1 Bd. geb.
 Hermann Bahr in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
 *Jacob u. Tessmer, Formularb. f. Zoll-
 u. Steuerbeamte Dtschlds.
 *Zeitschr. f. Zollwesen. Bd. 1 u. folg.
 R. Lupus, Verlag in Metz:
 Generalstabswerk 1870/71. Bd. 2. Mit
 oder ohne Karten.
 Gebr. Lensing in Dortmund:
 *Regimentsgeschichten der westfäl. und
 niederrheinischen Regimenter.
 Aug. Alt in Hohensalza:
 *Schäffer, fischförm. Kiefenfuss. Regens-
 burg 1754.
 *Lievin, Branchipoden d. Danz. Gegend.
 1848.
 *Grube, Gattungen Estheria. 1865.
 Carl Brandes in Hannover:
 Storck, Geschichte d. Musik. Geb.
 Alles von Leop. v. Ranke, ausser d.
 Weltgeschichte.
 Stacke, dtche. Gesch. V.-A. 2 Bde. 25.—
 Bielschowsky, Goethe. I/II. Geb.
 Kolle u. Wassermann, Handbuch d. path.
 Mikroorganismen. 4 Bde. Atlas u.
 Ergänzungsbände.
 Fischer, Kuno, Goethes Faust. Bd. 4.
 O. Hengstenberg in Bochum:
 1 Neumann, Jahrb. d. dtchn. Rechts. Bd. 1-5.
 1 Zugangsverzeichnisse 4, 6 etc. zum
 Katalog d. Reichstagsbibliothek u.
 Register zu Zugangsverzeichnis 5.
 Novellen u. Romane von Theodor Storm,
 — Paul Heyse, — G. Keller, —
 W. Raabe.
 Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Zeitschrift f. Kulturgesch. X u. folg.
 Grosso- u. Komm.-Haus dtchr. Buch-
 u. Zeitschriftenhdlr., e. G. m. b. H., Leipzig:
 1 Hinrichs' 5jähr. Katalog 1899—1904.
 Neuer Verein f. Dtsche. Literat., A. Bolm
 in Berlin SW., Belle-Alliance-Platz 22:
 *Meyers gr. Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 17.
 (Gleich welcher Einband.) 7 Explre.
 Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
 1 Gräfl. Taschenbuch 1867, 69, 1905.
 1 Muspratts Chemie. 3. Aufl. Bd. 3 u. 7.
 Ewald Scholz Nachf. in Liegnitz:
 Leixner, Gesch. d. deutschen Literatur.
 I—II. Geb.
 Riccardo Marghieri di Giuseppe in
 Neapel, 77, Galleria Umberto I:
 1 Dtsche. Rundschau. Bd. 1—68 u. 90—132.

Johannes Carstens'sche Bh. in Lübeck:
 Münchener Bilderbogen. Schwarz. In Bdn.
 Rich. Schön in Cöpenick:
 *Braune, gotische Grammatik.
 *Voretzsch, Einf. in d. Studium d. alt-
 französ. Sprache.
 *Sievers, Abriss d. angelsächs. Gramm.
 *Wundt, Grundriss d. Psychologie.
 *Velhagen & Kl.'s Monatsh. 1908, H. 2. 5. 6.
 J. B. Grach's Buchh. in Trier:
 *Deutinger, Geistesbilder in Natur u. Kunst.
 *Biehlmeier, Schriften v. Heinrich Seuse.
 G. Rüdberg jr. in Hannover:
 Ernst, ausrückbare Kuppelungen für
 Wellen- u. Räderwerke. Ant. od. neu.
 K. L. Ricker in St. Petersburg:
 Steudres, das Symbol des Zweiges.
 Strauss, Leben Jesu. Orig.-Ausg.

Kataloge.

Soeben wurden ausgegeben:
**Catalog 83: Anatomia et physiologia
 plantarum.**
 Nur auf direktes Verlangen in mässiger
 Anzahl.
Desideratenliste I. 8 Seiten.
 Firmen, denen die Liste nicht direkt zu-
 gegangen sein sollte, wollen 1 Ex. umgehend
 bestellen.
Dr. H. Lüneburg's Sortiment u. Antiqu.
 (Franz Gais)
 in München, Karlstr. 4.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten:
**Subak, Ernst, Erotische Ästhetik. Ge-
 heftet. Umschlag terrakottafarbig.**
 N^o 1.30 no.
 Berlin. Ernst Hofmann & Co.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Zum 1. Juni suche ich für meine
 Buchhandlung mit Nebenbranchen
 durchaus tüchtigen, gewissenhaft
 arbeitenden jüngeren Gehilfen.
 Herren, denen an dauernder Stellung
 gelegen ist, wollen Angebote mit
 Zeugnisabschriften, Bild und Ge-
 haltsansprüchen einsenden.
 Cöpenick. **Rich. Schön, Buchh.**

Junger Gehilfe, kann soeben die Lehre
 verlassen haben und möglichst aus dem Sor-
 timent hervorgegangen, ab 1. Mai aus-
 hilfsweise auf einige Wochen gesucht von
 Leipziger Verlagsbuchhandlung. Angebote
 mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen an
 die Geschäftsstelle des Börsenvereins
 unter \ddagger 1389.

Zum 1. Juli, event. früher, findet eine
 Dame, die über eine mehrjährige Tätigkeit
 in einem größeren Verlag sich ausweisen
 kann und mit allen einschlägigen Verlags-
 arbeiten vertraut ist, Stellung. Nur ganz
 tüchtige Bewerberinnen, denen an einer
 dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich
 unter Beifügung ihrer Photographie, sowie
 Zeugnisabschriften melden unter K. A. \ddagger 19,
 Postamt 23, Berlin.

Ein wirklich tüchtiger jüngerer Gehilfe, der durchaus sicher, flott u. selbständig zu arbeiten versteht, wird zum 1. Juli d. J. gesucht. Stellung bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd, angenehm und gut bezahlt. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie, die franko zurückerfolgen, unter B. H. # 1469 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesucht wird zu baldigem Eintritt für ein

Reisegeschäft in Berlin

ein jüngerer tüchtiger Gehilfe, der in solchen Geschäften bereits tätig gewesen ist. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe des bisherigen Gehalts unter G. H. 1467 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Lebensstellung

bietet sich einer tüchtigen, event. auch jüngeren Kraft, in einem

Buch- und Zeitschriftenverlage

in Berlin.

Kasse und Buchhaltung liegen in bewährten Händen, so daß in Ergänzung hiervon der zu engagierende Herr Herstellung, Vertrieb und Inseratenwesen ganz selbständig zu bearbeiten hätte. Die Stellung ist angenehm und den Leistungen und Ansprüchen entsprechend dotiert.

Gef. Angebote unter Nr. 1465 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Juli suche ich für mein lebhaftes Sortiment im Rheinland einen tüchtigen, unbedingt ehrlichen und nicht zu jungen Gehilfen evangelischer Konfession.

Ich verlange, daß der Herr belesen und mit Leib und Seele Buchhändler sowie mit Umsicht und Interesse bei der Sache ist, also seine Arbeiten — Buchhändlerkonten- und Bestellbuchführen sowie Bedienen — nicht als Handlangerarbeiten auffaßt. Ich gewähre dagegen ein Anfangsgehalt von 125 M pro Monat und Sommerurlaub. Es wollen sich nur Herren melden, denen es mit der Arbeit ernst ist und die von ihren derzeitigen Prinzipalen nicht angelobt werden. Angebote unter W. Dr. 1445 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für meine Filiale im Seebade Binz a/M. suche für Juni bis Mitte September einen selbständig arbeitenden, gewandten, auch in der Papierbranche bewanderten Gehilfen. Ration 100 M. Angebote m. Zeugn. u. bgl. Phot. erbeten. Stettin.

hur Schuster Verlags- u. Seebuchhandlung.

Tüchtiger, jüngerer Gehilfe, der selbstständig arbeiten kann, für unsere Buch- u. Kunsthandlung für sofort oder später gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Bild erbeten. Wilhelmshaven. Gebrüder Ladewig.

Zum 1. Oktober, event. früher, ist bei uns ein besserer Gehilfenposten neu zu besetzen. Ordnungsliebende, nicht zu junge Herren, die schnell und sicher zu arbeiten verstehen und auf eine dauernde Stelle reflektieren, wollen sich baldmöglichst unter Einsendung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche bewerben.

München, Löwengrube 18.

Herder & Co.

Suche baldigst für meine Buchhandlung mit Buchdruckerei einen auch im Inserationswesen erfahrenen Gehilfen, der den Chef in jeder Weise vertreten kann.

Otto Kreschmar, Heiligenhaus b. Düsseldorf

Lehrling oder Volontär

sucht zum sofortigen Eintritt und sichert sorgfältige Ausbildung im Sortiment, Antiquariat und Verlage zu.

Königsberg, 10. April 1908. Wilh. Koch.

In eine Münchener Buchhandlung mit feiner Kundschaft wird eine

Dame

gesucht, die mit allen Sortimentsarbeiten vertraut ist, Sprachkenntnisse besitzt u. flotte Verkäuferin ist. Gef. Ang. mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspruch u. Bild unter B. C. 1431 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Besetzte Stellen.

Den zahlreichen Herren Bewerbern um die bei uns offene Gehilfenstelle mit bestem Danke die Nachricht, daß der Posten wieder besetzt ist.

Braunschweig, 13. April 1908.

Friedrich Wagner's Hofbuchhandlung.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Internationales Sortiment oder Antiquariat.

Für einen mir persönlich bekannten Herrn suche ich eine **Lebensstellung** in oben erwähnten Branchen.

Betr. Herr verfügt über volle Gymnasialbildung, gediegene Kenntnisse der alten wie neuen Sprachen und Literaturen und hat während vierjähriger Tätigkeit in Paris und England den internationalen Buchhandel praktisch erfahren.

Gef. Angebote unter W. A. durch mich erbeten.

Leipzig.

Robert Hoffmann.

Verlag!

Tüchtiger Gehilfe, Mitte 20er, gel. Sortimenter, mehrere Jahre im Verlag tätig gewesen, z. Zt. Leiter einer Sortiments- und Verlaushandlung. Sucht entsprechenden Posten in größerem Verlag. Beste Zeugnisse und Empfehlungen sind vorhanden. Angeb. unter W. U. 1379 durch die Geschäftsstelle des B.-V. höflichst erbeten.

Dauernde Stellung sucht

vielseitig erfahrener Gehilfe,

Mitte der Dreißig, militärfrei, unverheiratet, mit langjähriger Sortiments- und kürzerer Verlagspraxis, z. Zt. bei hochangesehenem industriellen fachblatt Deutschlands redaktionell tätig. Suchender beherrscht die französische und italienische Sprache u. Korrespondenz, beide im Auslande erlernt, ebenso das Englische in Wort u. Schrift, hat gute Kenntnisse im Spanischen u. ist perfekter Stenograph und Maschinenschreiber. Bevorzugt Posten bei Redaktion, als Korrespondent oder Propagandist, ev. auch als Ausland-Reisender für grösseren Verlag. (Reisepraxis.)

Vorzügliche allgemeine Bildung in

Verbindung mit einem leichten und eleganten Stil machen ihn zu jedem

Posten geeignet, der selbständiges

Denken voraussetzt.

Beste Referenzen, auch über jetzige, seine Arbeitskraft nicht völlig erschöpfende Tätigkeit. Angebote unter # 1463 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrauensstellung

sucht T. Sortimenter, verheir., im Besitze gediegener Literatur- und Sprachkenntnisse, erfahren in der selbständigen Leitung grosser Geschäfte. Suchender war in Universitäts- und ersten Fremdenstädten in verantwortungsreichen Stellungen tätig und eignet sich auch für Reise od. Repräsentationsposten. Eintritt sofort, ev. auch später.

Gef. Angebote unter G. M. 1440 an die Geschäftsstelle des B. V.

Verlagsgehilfe,

24 J., intelligent, m. Herstellungsarb., Anzeigenwesen, Kontenführg., redaktion. Arbeiten vertraut, sucht f. sof. Stellung. Such. f. erholungshalber 6 Wochen seine 3 1/2 Jahre innegehabte Stellung nicht ausfüllen, d. inzw. besetzt werden mußte, so daß seine Entlassung bevorsteht. Erfindungen beliebe man beim »Naturarzt«-Verlag, Berlin S. 59 einzuholen. Angeb. frdl. unt. Mai 1468 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu senden.

Kunstverlag.

Für einen jungen Dänen, der z. Z. bei mir tätig ist, suche ich einen Expedientenposten in grösserem Kunstverlag. Ich kann den Herrn als gewissenhaften und unermüdlich fleissigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Der Antritt könnte umgehend erfolgen.
Königsberg i/Pr. **Bernh. Teichert.**

Nord-Amerika!

Deutscher Buchhändler, gewiegter Fachmann, 18 Jahre Praxis, zwei Jahre in Amerika, spricht Englisch, sucht Position. Sortiment mit allen Nebenbranchen sowie Verlag völlig versiert.

Gustav Streissguth,
290 Market-Street, Newark, N. J.

Verlagsgehilfe, 22 Jahre, Gymnasialbildg., sucht Stellg. in gröss. Verlag Nord- oder Mitteldeutschlands. Anfragen an
von Dobbeler,
Wernigerode am Harz.

Sortimenter, 31 Jahre alt, Gymnasialoberprimaner, sprachkundig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort oder später Stellung. Spätere Beteiligung an aussichtsvollem Geschäft nicht unerwünscht. Angebote nimmt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig unter W. Sch. Nr. 671 entgegen.

Strebsamer, zuverlässiger Sortimenter, sprachkundig, mit Gymn.-Bildung, sucht dauernde Stellung in lebhaftem Sortiment Süddeutschlands. Angebote unter A. S. 8 hauptpostlagernd Colmar, Elsass.

Gehilfe, im Sortiment gelernt, 2 Jahre i. Berlin i. klein. Verlag tätig, gute Zeugnisse, sucht mögl. sofort Stellung im Verlag. Niedrige Gehaltsansprüche.

Gefl. Angebote unter M. 6 postlagernd Charlottenburg, Postamt IV.

Verlagsgehilfe, 31 Jahre alt, evang., unverheiratet, durchaus vertraut mit allen Verlagsarbeiten, mit Buchhaltung, Kasseführung und Korrespondenz, sucht für sofort oder später im Verlage oder in einer graphischen Kunstanstalt einen selbständigen Posten, der sich zu einer Lebensstellung gestalten lässt. Suchender besitzt das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis und hat beste Referenzen aufzuweisen.

Angebote erbeten unt. C. R. 1461 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin — Verlag.

Gehilfe, mit der Abrechnung vertraut, sucht dauernd oder für die Zeit der Ostermesse Stellung.

Gef. Angebote unter 1462 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin. Verlag.

Zum 1. Mai sucht Gehilfe, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, Stenograph, Maschinenschreiber, gewandter Inseratenakquisiteur, Einj.-Zeugn., militärfrei, Stellung in Berliner Verlag. Gef. Angebote an B. Nk. 2, Schöneberg b. Berlin I.

Zwanzigjähriger Sortimenter mit guter Schulbildung sucht zum 1. Juli d. J. bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlag zwecks weiterer Ausbildung. Berlin und Leipzig bevorzugt. Gef. Angebote unter W. L. 30.
Leipzig. **f. Volckmar.**

Aus dem Sortiment hervorgegangener, verheirateter **Verlagsgehilfe** in den 30er Jahren sucht z. 1. Juli Stellung in mitteldeutschem Verlag.

Betreffender ist durch langjährige Tätigkeit in mit Druckerei verbundenen Verlagsgeschäften mit der

Herstellung, Korrekturlesen sowie dem **Illustrationswesen** vertraut, auch ist er in der **Korrespondenz, doppelten Buchführung** und allen **Verlagsarbeiten** erfahren.

Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Gef. Angebote unter R. G. Nr. 1320 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Lehrlingsstelle

für Gymnasialtertiärer, 14jähr. (Christ), in Sortimentsbuchhandlung gesucht, möglichst Pension beim Prinzipal. Angebote unter K. S. 18 Czernowiz, Butowina, postlagernd.

Vermischte Anzeigen.

Wir haben ein größeres

Kalender - Inserat

für Jahrgang 1909 an Kalender mit nur großen Auflagen zu vergeben. Probe-Ex. u. Provisionsangabe nötig.

Gustav Adolf-Verlag, Dresden-Vl.

Bücherrevisionen

Einrichtung übersichtlicher Buchführung bei individueller Anpassung an jeden Geschäftsbetrieb

Inventur- u. Bilanzaufstellungen — Bilanzprüfungen — Abschätzungen — Vertrauensarbeiten übernimmt, auch auswärts

Adolf Jaeger, Bücherrevisor
Leipzig

Spezialist f. Buchhandel u. Buchgewerbe
= Referenzen erster Firmen =

Eine modern redigierte, vornehme illustrierte **Wochenschrift**, in Berlin erscheinend, sucht für grössere Plätze wirklich tüchtige

Vertreter.

Glänzende Bedingungen. Guter Nutzen.

Angebote unter 1466 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gute Makulatur kauft und sieht Angeboten entgegen
Leipzig, April 1908. **K. F. Koehler.**

Für kleines Verlagsgeschäft passend, ein grösseres Kontor mit Lagerraum per 1. April 1908 in Leipzig zu vermieten. Preis inkl. Benutzung des Inventars und Beleuchtung 500 M. Angebote unter 1495 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung **kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck.** Die zahlreichen Platten des eignen Karten-Verlags werden bei Bestellungen von Druckauflagen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. — Kostenanschläge unentgeltlich.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenber)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Verlagsrechte f. bar **G. Bartels, Weissensee b/W**

Ladentrollkassen

für Buchhandlungen, von vielen Kollegen als äußerst praktisch und Nutzen bringend empfohlen, Preis 50 bis 85 M. Illustr. Prospekte gratis, an bekannte Firmen auf 14 Tage zur Probe. Teilzahlungen gestattet.

Paul Böttger, Buchhandlg. in Bernburg.

Gute, aber sehr spannende

Kolportage-Romane

für Zeitschrift (auch zum Zweitdruck) gesucht.

Angebote unt. Nr. 1464 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Hugo Conrad

London E. C.
26, Paternoster Square

Central-**Export-**
und Kommissionsgeschäft

für

Englisches Sortiment

(Bücher — Zeitschriften — Antiquariat)

schnell und billigst

täglich direkt per Post überallhin und

via: **Leipzig** **Berlin**
Bruno Witt F. Volckmar

Wien **Stuttgart**

Schworella & Heick Koch & Oetinger

Jeden Freitag Sammelsendungen
Hamburg, Kopenhagen.

T.-A.: „Verbindung London.“

Kaiserbild

Grösse ca. 18:24 cm,
als Beilage für Zeitschrift u. Kalender gesucht.

Umgeh. Angebote

an **Friedr. Lometsch, Cassel.**

Verlags-Kollegen,

die künstl. Postkarten drucken, können erfolgversprechende Ideen und eine außergewöhnlich günstige Druckerei-Verbindung für Postkartendruck nachgewiesen werden. Adr. erb. u. X. Y. 1437 durch die Geschäftsst. d. B.-V.

Übersetzungen aus dem Französischen, besonders belletristischen Inhalts, werden ausgeführt von

Frau **G. v. Königslöw,**
Siegen i. W.,
— Obergraben 5 I. —

Makulatur kaufen zu höchsten Preisen
F. J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstr. 8.

Für Saisongeschäfte, Filialen, Bahnbuchhandlungen etc. offeriere:

Ladeneinrichtung, bestehend aus:

Ladentisch: 2 m × 45 cm, zusammenlegbar	M 23.—
Bücherregal: 5 Platten, 2 m lang, 26 cm Fachweite, transportabel	M 53.—
Dekorationsstange „Praktika“: 6 Platten, 1 m breit, verstellbar	M 34.—
Fertig zum Gebrauch komplett für	M 110.—

— Auch jede andere Dimension lieferbar. —

Material: Platten poliert Hartholz; Gerüst bronziert Walzeisen.

— Platten-Politur nach Wunsch. —

Max Schönfeld, Leipzig-Li. { Ges. geschützte Waren-Stellagen.
{ Goldene Medaille Leipzig 1907.

Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung

WIEN I, Domgasse 4

empfiehlt sich zur Übernahme von Vertretungen und Auslieferungslagern für die Österr.-Ungar. Monarchie.

Bisherige Vertretungen und Referenzen:

Bibliographisches Institut, Leipzig.

Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig.

Franz Lipperheide, Berlin.

J. F. Schreiber, Esslingen.

Union D. V.-G., Stuttgart (Kamerad und Kränzchen).

Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.

J. J. Weber, Leipzig.

Tüchtiger Buchdrucker-Fachmann

will auf seinem eigenen Grundstück in der Mark Brandenburg eine Buchdruckerei einrichten und sucht zwecks Übernahme laufender Aufträge mit Verlagsbuchhandlung in Verbindung zu treten. Die Druckerei wurde dementsprechend angeschafft worden! Prompte Lieferung! Billige Preise!
Angeb. an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter # 1457.

Lüderitz & Bauer

Berlin W. 66

Moderne Einbände

Bucheinbanddecken

..... Mappen etc.

in vollendetster Ausführung

Entwürfe aus eigenem Atelier u.

u. der Hand anderer erster Künstler

Arbeitspersonal circa 250.

Für gef. Angabe der jetzigen Adresse des Herrn Paul Fromm, Pharmazeut aus Ostpreussen

wäre ich dankbar. Kosten vergüte ich gern.
Königsberg i. Pr. **Wilh. Koch.**

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Modellischees, Modeplatten

zum Selbstdruck oder fertige
Modebeilagen liefert billigst
Georg E. Nagel,
Berlin-Schöneberg.

Provinzdruckerei

Württemberg's wünscht mit einer Verlags- handlung in dauernde Verbindung zu treten. Angebote unter J. B. 1435 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung F. M. Haage, Cliché-Verlag und Cliché-Agentur, Leipzig-R., Breitkopf-Strasse 18, pt.

Verleger,

die Absatz Ihrer Erscheinungen in der Schweiz erzielen wollen, sollten z. Insertion den „Anzeiger für den schweiz. Buchhandel“ benützen. Preis-pro qcm Raum nur 6 Pfennige.

1/4 Seite M 6.25, 1/2 Seite M 12.50, 1/1 Seite M 25.—. Bestellzettel à M 2.50. Ausführl. Insertionszirkular auf Wunsch. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Leistungsfähige Firma übernimmt Druck eines guten Fachblattes, Monatschrift zc. Spätere käufliche Übernahme oder Beteiligung nicht ausgeschlossen. Gef. Angeb. u. # 1415 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Restauflagen in Romanen, Jugend- u. Geschenkbüch., Landkart., Ramsch u. Noten kauft bar G. Holst, Buchh., Hamburg, Kornträgerg 54.

Suchen für uns bekannten Reisenden, Ia-Zeugnis, Vertretung für Gross-Berlin, ev. Brandenburg.

Buch- u. Kunsthandlung A. F. Thienel & Macht, Charlottenburg.

Eine Druckerei,

welche ihre Linotype-Setzmaschine für die Zeitung nicht ganz ausnützen kann, sucht Satz und Druck von Werken, Broschüren zc. zu übernehmen. Angebote und Limit unter S. V. 2221 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Maschinensatz

liefern Ramm & Seemann, Leipzig

Übersetzungsrechte

zwischen Frankreich und Deutschland vermittelt Th. J. Plange, 3, rue Sainte-Geneviève Courbevoie (Seine).

Zum Reisevertrieb in Universitätsstadt suchen wir geeignete Werke. Gef. Anerbieten nebst Bezugsbedingungen unter # 1459 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kurze Erzählungen und Humoresken, möglichst mit guten Illustrationen, für einen Volkskalender gesucht.

Angebote unter Nr. 1438 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Reste, Posten u. Remittend. kauft bar und erbitte direkte Angebote die Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

Otto Weber, Leipzig übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Speyer & Kärner in Freiburg i. Br. liefern umgehend und billigst Freiburger Dissertationen aller Fakultäten.

Skandinavisches Sortiment liefert schnell und billig G. E. C. Gad in Kopenhagen, Universitätsbuchhandlung.

Familiennachrichten

Willy Fischer, Emma Fischer, geb. Jesionek Vermählte. Weissenfels a/Saale.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erstbenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4325. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4327. — Verbotene Druckschriften. S. 4328. — Holzschneidmotive des 15. und 16. Jahrhunderts. S. 4328. — Graphische Ausstellung bei Mittentzweg-Windisch in Leipzig. S. 4329. — Kleine Mitteilungen. S. 4329. — Personalnachrichten. S. 4332. — Anzeigebrett. S. 4333—4368.

- Aberholz's Bk. 4364. Adab. Ant. in Prag 4359. Adab. Buchh. in Uff 4363. Adab. Verlagsges. 4341. Alt in Hohenf. 4364. Amtsgericht zu Regn. 4333. André in Prag 4362. Art. Inst. O. Füssli 4368. Bahr, H., in Brln. 4363. 4364. Bandholz 4359. Bard 4345. Bartels in Weif. 4366. Basler Buch- u. Ant. 4361. Becker, W. & S., 4362. Benker 4364. Beyer's Bk. in Wien 4352. Blasing's U. & B. 4355. Böttger in Bern 4367. Bohnen in Ha. 4362. Brandes in Hannov. 4364. Breitenstein 4359. Bruckmann W.-G. 4342. Buchh. d. Verl. Wiss.-Gef. 4361. Buchh. d. Erziehungsver. 4363. Buchh.-Gef.-Ver. zu Le. U. 4. Bülk 4339. Büllmann 4353. Burgersdijf & R. 4363. Burghardt in Genf 4355. Busch in Le. 4356. Buyon & B. 4335. 4352. Carstens's Bk. 4364. Cassirer, P., 4339. Conrad in London 4367. Creuser 4363. Dames 4362. v. Deder's Berl. 4340. Delbanco 4362. Dtsche. Verl.-Anst. in Stu. 4341. Deuerlich in Witt. 4356. Deubler in Wien 4354. Deubner in Riga 4357. 4360. v. Dobbeler 4366. v. Dollberg 4359. Dominicus Bk. 4358. Dohmad 4359. Dohr's Bk. 4363. Diederich in Pitt. 4358. Dint in Uff 4359. Fischer in Weif. 4368. Fischer, S., in Brln. 4352. Fischer's med. Buchh. in Brln. 4354. Fischhaber 4355. Fleischler, G. Fr., in Le. 4366. Floeffel in Dr. 4356. Hof W. m. b. H. 4357. 4358. Hoden in Dr.-Bl. 4361. Fontane & Co. 4357. Förster in Brsl. U. 3. Franke in Brsl. 4354. 4360. Freundorff 4360. Freytag in Le. 4338. Friedl in Wien 4364. Friederichsen & Co. 4363. Fuhingers Bk. 4360. Gab 4368. Goldstein in Brsl. a. M. 4368. Gottschall in Brln. 4362. 4364. Grad's Bk. 4364. Gräfe in Ha. 4362. Graupe 4360. 4361. Gross Bk. in Hblbg. 4362. Gropius's Bk. in Brln. 4355. Grosse u. Komm.-G. Dtsch. B. u. Bk. 4364. Gustav Adolf-Verl. 4366. Haage in Le.-M. 4368. Haar & St. 4355. Palm & G. 4354. Handels Berl. in Brsl. 4343. Hannemann's Bk. in Brln. 4358. Harraffowitj 4358. Hartleben 4363. Hayn's Erben 4343. Heide 4360. Hege & G. 4360. Heerdeggen-Barbeck 4353. Heffer & S. 4336. Hengstenberg in Bochum 4364. Herber & Co. 4365. Herbersche Verh. zu Brsl. 4339. Hiersemann 4359. Hirsch, E., in Brln. 4362. Hirsch's Berl. in Brln. 4360. Hobbing & Co. 4340. Hoffmann, F., in Stu. 4349. Hoffmann, R., in Le. 4365. Hoffmann, E., & Co. 4364. Holst 4368. Holze & B. 4360. Höft & S. 4364. Jäger in Le. 4366. Jügel's Berl. in Brsl. a. M. 4354. Junder's Bk. in Brln. 4363. Junge in Ansb. 4363. Kahnt Bk. 4342. Kantorowicz 4361. Keller in Brsl. a. M. 4344. Kilitz's Bk. 4355. Kinthardt & B. 4335. Klüber 4359. Knauer in Le. U. 4. Koch in Königsb. 4365. 4367. Koehler, R. Fr., in Le. 4336. 4366. Koehler Sort. in Le. 4363. Königsblw, Frau v. 4367. Krahn 4342. Kreyschmar in Hell. 4365. Krüger in Brln. Bkhl. 4349. Krüger & Co. 4360. Kühl, W. D., in Brln. 4356. Kundi in Karlsr. 4361. Labowitz, Gebr., 4365. Lang & Co. 4361. Langen in Brln. 4346. 4347. Lauterborn 4356. Lehmann, P., in Brln. 4361. Leineweber 4359. Lenzing, Gebr., 4364. Leo & Comp. 4355. 4358. Liebel's Bk. 4336. Liehner Hofb. 4363. Röhricht 4361. Roemer in Weif. 4363. Rosenberg in Brln. 4361. Rosenbergs S. 4361. Roenthal, J., in Brln. 4356. Rossberg's Bk. 4364. Rossberg's Bk. 4352. Rüdert & B. 4362. Rossmat 4355. Rüdenberg jr. 4364. Ruy, R., in Stu. 4361. Rahl 4335. Margheri 4364. Rittler & S. 4353. Rittler's Bk. in Brln. 4363. Mohr in Brln. 4360. Mohr in Wien 4367. Müller in Brln. 4364. Morgen-Verl. 4348. Mosse in Stu. 4368. Mütterlein 4363. Neuer Ver. f. dtische Lit. 4364. Nishoff in Haag 4356. 4362. Oertag 4362. Otto in Brsl. 4362. Ottosche Bk. in Le. 4363. Owen & Co. 4364. Paetel, Gebr., 4351. Paustian 4337. Peppmüller 4359. Petermann in Halle 4363. Peters in Le. 4358. Plange 4368. Polyr. Bk. in Brln. 4360. Boertgen 4360. Preuß & J. 4364. Probsthain & Co. 4363. Räder & Cie. 4360. Ramm & S. 4368. Reimer, D., 4343. Rieder in Weif. 4361. Rieder in St. P. 4364. Rivnac 4362. Strecker & Schr. 4360. Strickguth 4366. Teichert in Königsb. 4366. Thienel & R. 4368. Tiska, Brüder, 4356. Trentel in Brln. 4358. Troemer's U. & B. 4361. Trowitzsch & S. in Brln. 4357. Uffstein & Co. 4335. U. 1. Untobh. in Brsl. (Schweiz) 4362. Untobh. in Brln. 4363. Vereintigte Bauw. Papierfabr. U. 4. Verl. Continent 4350. Verl. „Jahrb. d. europ. Geldmarktes“ 4343. Verlagsanstalt „Waterland“ 4340. Wieweg in Quebl. 4354. Wogel, F. G. W., 4355. Wölfer 4362. Wolmar 4366. Wolfenreins-Berl. 4362. Wagner in Brau. 4365. Wagnersche U. & Bk. in Brsl. 4362. Wagner & D. 4366. Waide 4335. Weber, O., in Le. 4382. 4368. Weber, W., in Brln. 4356. Weigel, W., in Le. 4363. Weis's Hofb. in Stu. 4368. Weissmann's Sort. 4359. Wettergren & R. 4356. Wiener Volksbuchh. 4357. Wibt, H., in Stu. 4336 (3). Witt in Le. 4367. Wittin 4362. Wörbs & Co. 4362. Wöchentl. Überf. üb. geschäftl. Einrichtgn. u. Berändrgn. 4333. 4334. Zangenberg & S. 4362.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Probehefte bitte möglichst direkt zu bestellen!

Soeben beginnt zu erscheinen:

Der Sportphotograph

**illustrierte Bildungs- und Unterhaltungs-Fachschrift für
Amateur-Photographen und Freunde jeder Sportgattung**

erscheint vierzehntägig im Verlag von:

Paul Förster, Breslau X, Mathiasstr. 29

— Kommissionär F. Volckmar —

Abonnementspreis pro Quartal M. 2.— ordinär, netto bar 1.35 und 11/10.

Am 7. April d. J. erschien die erste Nummer der neuen Zeitschrift.

Jeder Amateur- und Berufsphotograph sowie alle Sportsfreunde haben für die neue Zeitschrift Interesse, so daß der Sortiments- und Kolportagebuchhandel eine neue Erwerbsquelle finden dürfte.

Bei rühriger Verwendung dürften spielend leicht große Kontinuationen erzielt werden. Firmen, die sich besonders dem Vertriebe der neuen Zeitschrift widmen wollen, unterstütze ich bereitwillig mit Propagandamaterial.

Die kleinste Handlung kann Partien absetzen.

Probehefte bitte möglichst direkt zu bestellen!

Hochachtungsvoll

Breslau X
Mathiasstraße 29.

Paul Förster
Verlag des „Sportphotograph“.

Th. Knauer

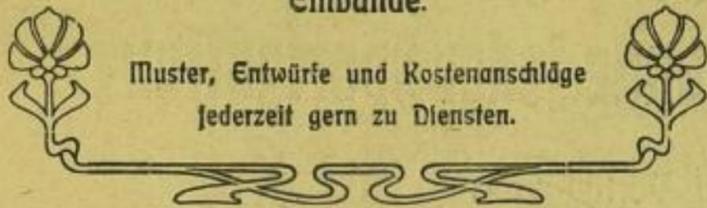
Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.

Vereinigte Bautzner Papierfabriken

— Tages-Erzeugung 40000 Kilo —
7 Papiermaschinen * 10 Streichmaschinen

BAUTZEN i. S.

Halbstoff- und Holzstoff-Fabriken.

Kupfer-, Bunt-, Karten-, Werk-, Noten-, Licht-,
Autotypie-Druckpapiere in Bogen u. Rollen;

BRIEF-, NORMAL-, KANZLEI-,
KONZEPT- UND KARTONPAPIERE.

* Gestrichene Kunstdruckpapiere. *
ELFENBEIN- UND BRISTOLKARTONS.

Rohpapiere

für Luxus-, Karton-, Chromo-, Kunstdruck- und
Buntpapier-Fabriken.

VERTRETER:

Charlottenburg: Paul Oetter, Bleibtreustrasse 45
Leipzig: Edgar Ziegler, Kohlgartenstr. 20
München: Eugen Knorr, Paul Heysestr. 30
Bremen: F. W. Dahlhaus.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Gegründet am
5. Oktober 1833

Juristische Person.
Mitgliederzahl z. Zt. 450.
Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.
Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.
Umfangreicher
Zeitschriften-Kreis.
Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.
Vereinslokal:
Gutenbergkeller.
Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.
Unterrichtskurse. Vorträge.
Geellschaftsabende. Ausflüge.
Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Salt teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.
Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den gefelligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.
c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. eine Pension.
d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. S.)

die infolge geleglicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Nur in Leipzig angest. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.